

**STATISTIK DER
KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN
IN TIROL 2012/2013**

**STATISTIK DER
KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN
IN TIROL 2012/2013**

Kinderbetreuungseinrichtungen:

**Kindergärten
Kinderkrippen (inklusive Kindergruppen)
Horte**

Anderer Kinderbetreuungsbereich:

**Kinderspielgruppen
Tagesbetreuung (Tageseltern)
Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen
Internate**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung
Sachgebiet Landesstatistik und *tiris*

Bearbeitung: **Antonia Erhart**
Redaktion: **Mag. Manfred Kaiser**

Adresse: Landhaus 2
Heiliggeiststraße 7-9
6020 Innsbruck
Telefon: 508 / 3622
Telefax: 508 / 3605
e-mail: landesstatistik.tiris@tirol.gv.at
<http://www.tirol.gv.at/statistik>

Nachdruck - auch auszugsweise - ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort



Seit dem Jahr 1972 werden die statistischen Daten der Kinderbetreuungseinrichtungen von Seiten des Landes Tirol erhoben. Jahr für Jahr erfolgte eine Ausweitung der Erhebungen, angepasst an die gesetzlichen Vorgaben und die Bedürfnisse der Verwaltung und der Öffentlichkeit. Seit 2005 wird von der Landesstatistik Tirol die bewährte und umfangreiche „Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol“ herausgegeben.

Mit September 2010 ist das neue Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz in Kraft getreten. Dieses Gesetz hat die Kinderbetreuung modernisiert und in das Blickfeld der Öffentlichkeit gebracht. Seitdem geht eine spürbare Aufbruchsstimmung durch Tirol. Das Land und die Tiroler Gemeinden arbeiten zielstrebig an einem ganztägigen, ganzjährigen und flächendeckenden Angebot an Kinderbetreuungsplätzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist kein leeres Schlagwort, sondern ein konkretes Ziel und nimmt immer mehr Form an.

Tirol setzt auf Familien und Kinder und nimmt dafür viel Geld in die Hand. Es freut uns sehr, dass die Erhalter - Gemeinden wie Private – sowie die in der Kinderbetreuung beschäftigten Menschen diesen Weg mittragen und unterstützen! Unser Dank gebührt den Gemeinden, privaten Einrichtungen, engagierten Einzelpersonen und dem Betreuungspersonal. Sie alle tragen maßgeblich zum erfreulichen Ergebnis bei!

Dr. Beate Palfrader, Landesrätin für Bildung, Familie und Kultur
Mag. Johannes Tratter, Landesrat für Arbeit und Gemeinden

Bildungs- und Familienlandesrätin Dr. Beate Palfrader
Gemeindelandesrat Mag. Johannes Tratter

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung	1
1 – Gesamtüberblick - Kinderbetreuung in Tirol 2012/13	5
1.1 Das Wichtigste in Kürze - Kinderbetreuung 2012/13	6
1.2 Auslastung der Betreuungseinrichtungen, freie Kapazitäten und Besuchsquoten	10
1.3 Prognose der Kinder in Kindergärten und Horten bis 2015/2016	15
2 – Kinderbetreuungseinrichtungen – Kindergärten, Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen), Horte	18
2.1 Alle Kinderbetreuungseinrichtungen	18
2.2 Kindergärten	20
2.2.1 Bestand, regionale Versorgung, Kinder aus anderen Gemeinden	20
2.2.2 Erhalter, Gruppen, medizinische und soziale Betreuung	22
2.2.3 Öffnungszeiten	23
2.2.4 Ganztagsbetreuung, Nachmittagsbetreuung	25
2.2.5 Mittagessen im Kindergarten	26
2.2.6 Betreuung in den Ferienzeiten	27
2.2.7 Kindergartenkinder nach Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Muttersprache	27
2.2.8 Erwerbstätigkeit der Mütter; allein erziehende Eltern	31
2.2.9 Personal in den Kindergärten	32
2.2.10 Relation Kinder zu Betreuungspersonal (Vollzeitäquivalente)	33
2.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	34
2.3.1 Bestand, regionale Versorgung, Kinder aus anderen Gemeinden	34
2.3.2 Erhalter, Gruppen, medizinische und soziale Betreuung	36
2.3.3 Öffnungszeiten	37
2.3.4 Ganztagsbetreuung, Nachmittagsbetreuung	39
2.3.5 Mittagessen in der Kinderkrippe	39
2.3.6 Betreuung in den Ferienzeiten	40
2.3.7 Kinder in den Kinderkrippen nach Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Muttersprache	40

	Seite
2.3.8 Erwerbstätigkeit der Mütter; allein erziehende Eltern	43
2.3.9 Personal in den Kinderkrippen	45
2.3.10 Relation Kinder zu Betreuungspersonal (Vollzeitäquivalente)	46
2.4 Horte	46
2.4.1 Bestand, regionale Versorgung, Kinder aus anderen Gemeinden	46
2.4.2 Erhalter, Gruppen, medizinische und soziale Betreuung	48
2.4.3 Öffnungszeiten	49
2.4.4 Ganztagsbetreuung, Nachmittagsbetreuung	51
2.4.5 Mittagessen im Hort	51
2.4.6 Betreuung in den Ferienzeiten	52
2.4.7 Kinder in den Horten nach Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Muttersprache	53
2.4.8 Erwerbstätigkeit der Mütter; allein erziehende Eltern	56
2.4.9 Personal in den Horten	58
2.4.10 Relation Kinder zu Betreuungspersonal (Vollzeitäquivalente)	59
3 – Anderer Kinderbetreuungsbereich – Kinderspielgruppen, Tagesbetreuung (Tageseltern), Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen, Internate	60
3.1 Kinderspielgruppen	61
3.2 Tagesbetreuung (Tageseltern)	62
3.3 Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen, Internate	64
4 – Bezirkstabellen Kinderbetreuungseinrichtungen - Verzeichnis	66
4.1 Alle Kinderbetreuungseinrichtungen – Kindergärten, Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen), Horte	69
4.2 Kindergärten	70
4.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	97
4.4 Horte	119
5 – Gemeindetabellen	140
5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung – Anzahl und betreute Kinder	141
5.2 Kindergärten - Anzahl, Gruppen, Kinder, Kinder aus anderen Gemeinden, Personal	156
5.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) - Anzahl, Gruppen, Kinder, Kinder aus anderen Gemeinden, Personal	170
5.4 Horte - Anzahl, Gruppen, Kinder, Kinder aus anderen Gemeinden, Personal	176

EINLEITUNG

Für die Kinderbetreuung im Bundesland Tirol wurde durch das **Landesgesetz vom 30. Juni 2010 über die Kinderbetreuung in Tirol (Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz)**, LGBl. Nr. 48/2010, welches am 1. September 2010 in Kraft getreten ist, eine neue rechtliche Basis geschaffen. Ziele dieses Gesetzes sind unter anderem die **Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie** und die **Förderung der Beteiligung der Frauen am Erwerbsleben** durch den weiteren **quantitativen und qualitativen Ausbau des ganztägigen, ganzjährigen und wohnortnahen Angebotes an Kinderbetreuungsplätzen**.

Einbezogen in dieses Gesetz sind neben der Betreuung in den **Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergärten, Kinderkrippen, Horte)** nunmehr auch die Betreuung von Kindern in **Kindergruppen, Kinderspielgruppen** sowie die **Tagesbetreuung** von Kindern (durch Tageseltern in deren Haushalt oder auch in Gruppen mit geeigneten Räumlichkeiten – letztere Betreuungsform findet aber derzeit in Tirol nicht statt).

Eine Besonderheit stellen die **Kinderspielgruppen** dar: Diese sind nicht zwingend während des gesamten Kindergartenjahres – dieses entspricht dem Unterrichtsjahr im Sinn des Schulzeitgesetzes - geöffnete Einrichtungen mit einer Wochenöffnungszeit unter 20 Stunden.

Kindergruppen sind nach diesem Gesetz **Kinderspielgruppen** mit **höherem Organisationsgrad**, die jedenfalls **während des gesamten Kindergartenjahres und mindestens 20 Stunden in der Woche** geöffnet haben. Diese Einrichtungen sind in der vorliegenden Analyse wie auch in der bundesweiten „Kindertagesheimstatistik“ der Statistik Austria **bei den Kinderkrippen enthalten**.

Keine Gültigkeit hat dieses Gesetz für die ebenfalls in dieser Broschüre dargestellte **Nachmittagsbetreuung der SchülerInnen an Pflichtschulen** durch LehrerInnen bei Schulaufgaben, in der Freizeitgestaltung und in individueller Förderung sowie die **Betreuung in den Internaten**. Auch für die **Übungseinrichtungen** (Übungskrippen, Übungskindergärten, Übungshorte), die einer Schule für lehrplanmäßig vorgesehene Übungen eingegliedert sind, gilt dieses Gesetz nicht. Diese Übungseinrichtungen werden jedoch ebenfalls in die vorliegende Analyse einbezogen.

Für die **alterserweiterte Kinderbetreuung in Tirol** wurde mit dem neuen Gesetz ebenfalls die legislative Basis geschaffen, indem in den Kinderbetreuungseinrichtungen **alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppen** eingerichtet werden können. Diese sind in den Auswertungen jeweils bei den standardmäßigen Kinderbetreuungseinrichtungen enthalten, im Tabellenanhang (4-Bezirkstabellen Kinderbetreuungseinrichtungen) ist jedoch **für jeden Einrich-**

tungstyp eine Tabelle zusätzlich für die alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen enthalten.

Die geförderte Kinderbetreuung außerhalb der Kinderbetreuungseinrichtungen wird unter dem Begriff „**Anderer Kinderbetreuungsbereich**“ zusammengefasst, somit ergibt sich für die vorliegende Broschüre folgendes

Schema der Kinderbetreuung in Tirol:

Betreuung in Kinderbetreuungseinrichtungen

- **Kindergärten:** (allgemeine) Kindergärten, Integrationskindergärten, Heilpädagogische Kindergärten, Übungskindergärten, Kleingruppenkindergärten
- **Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen):** (allgemeine) Kinderkrippen, Integrationskinderkrippen, Übungskinderkrippen, Kleingruppenkinderkrippen, Kindergruppen (Öffnung jedenfalls während des Kindergartenjahres und Wochenöffnungszeit mindestens 20 Stunden)
- **Horte:** (allgemeine) Horte, Integrationshorte, Sozialpädagogische Horte, Übungshorte, Kleingruppenhorte

Anderer Kinderbetreuungsbereich

- **Kinderspielgruppen** (Öffnung nicht zwingend während des gesamten Kindergartenjahres und Wochenöffnungszeit unter 20 Stunden)
- **Tagesbetreuung** (Tageseltern)
- **Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen** (Volksschulen, Hauptschulen, Heilpädagogische Zentren in Allgemeinen Sonderschulen und eine Polytechnische Schule)
- **Internate** für Kinder im Pflichtschulalter

Die Datengrundlagen für den Bericht liefert für die **Kinderbetreuungseinrichtungen** (inklusive aller Kinder(spiel)gruppen) die Erhebung der Bundesländer zur „**Kindertagesheimstatistik 2012/13**“ zum Stichtag 15. Oktober 2012, welche in Tirol **in elektronischer Form** erfolgt.

Zur **Tagesbetreuung** durch **Tagesmütter bzw. Tagesväter**, **Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen** und Betreuung in **Internaten** wurden **Unterlagen seitens der Fachabteilungen Bildung und JUFF des Amtes der Tiroler Landesregierung bzw. von den Trägerorganisationen für die Tagesbetreuung/Tageseltern** zur Verfügung gestellt.

Die **demographischen Strukturdaten mit Stand 1. 1. 2013** zur Ermittlung der alters- und regionsspezifischen Besuchsquoten sowie zur Abschätzung des Bedarfes an Betreuungsplätzen in Kindergärten und Horten für die drei kommenden Jahre stammen aus

dem Bevölkerungsregister von Statistik Austria, sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Broschüre aber als vorläufige Daten zu betrachten.

Für die kooperative Mitarbeit wird allen Auskunft erteilenden Personen in den Kinderbetreuungseinrichtungen und Kinder(spiel)gruppen sowie den zuständigen Damen und Herren der Trägerorganisationen für die Tagesbetreuung/Tageseltern besonderer Dank ausgesprochen.

1 – Gesamtüberblick - Kinderbetreuung in Tirol 2012/13

Betreute Kinder und Betreuungsquoten nach Altersgruppen und Betreuungsbereichen 2012/13 (Anteil der betreuten Kinder an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in Prozent)

Altersgruppe	Kinder in Tirol	davon in Betreuung (nach Bereich)					
		Kinderbetreuungs- einrichtungen ¹		Anderer Kinder- betreuungsbereich ²		zusammen	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
0 - 2 Jahre	20.479	4.050	19,8	914	4,5	4.964	24,2
3 - 5 Jahre	20.408	18.815	92,2	429	2,1	19.244	94,3
6 - 9 Jahre	28.198	2.259	8,0	2.279	8,1	4.538	16,1
10 - 14 Jahre	36.869	773	2,1	1.135	3,1	1.908	5,2
0 - 14 Jahre	105.954	25.897	24,4	4.757	4,5	30.654	28,9

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Kinderbetreuungsquoten nach Altersgruppen und Betreuungsbereichen seit 2005/06 (Anteil der betreuten Kinder an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in Prozent)

Betreuungsbereich/Jahr	Kinderbetreuungsquoten nach Alter				
	0 - 2 Jahre	3 - 5 Jahre	6 - 9 Jahre	10 - 14 Jahre	0 - 14 Jahre
Kinderbetreuungseinrichtungen¹					
2005/06	10,3	84,1	3,3	1,4	18,4
2006/07	11,4	84,8	3,5	1,5	18,9
2007/08	12,3	85,8	4,0	1,6	19,7
2008/09	14,2	87,8	4,4	1,8	21,0
2009/10	15,0	88,9	5,1	1,8	21,7
2010/11	16,7	89,9	5,9	1,9	22,5
2011/12	17,5	89,5	6,8	2,0	23,0
2012/13	19,8	92,2	8,0	2,1	24,4
Anderer Kinderbetreuungsbereich²					
2005/06	4,0	2,7	1,9	1,5	2,3
2006/07	4,5	3,0	3,2	2,1	3,0
2007/08	4,7	3,2	4,4	1,8	3,2
2008/09	5,2	3,0	5,4	1,7	3,4
2009/10	5,1	3,0	5,4	1,8	3,6
2010/11	5,3	2,5	5,7	2,1	3,7
2011/12	4,8	2,4	5,9	2,0	3,6
2012/13	4,5	2,1	8,1	3,1	4,5

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

¹ Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen), Kindergärten, Horte

² Kinderspielgruppen, Tagesbetreuung (Tageseltern), Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen, Internate

1.1 Das Wichtigste in Kürze - Kinderbetreuung 2012/13

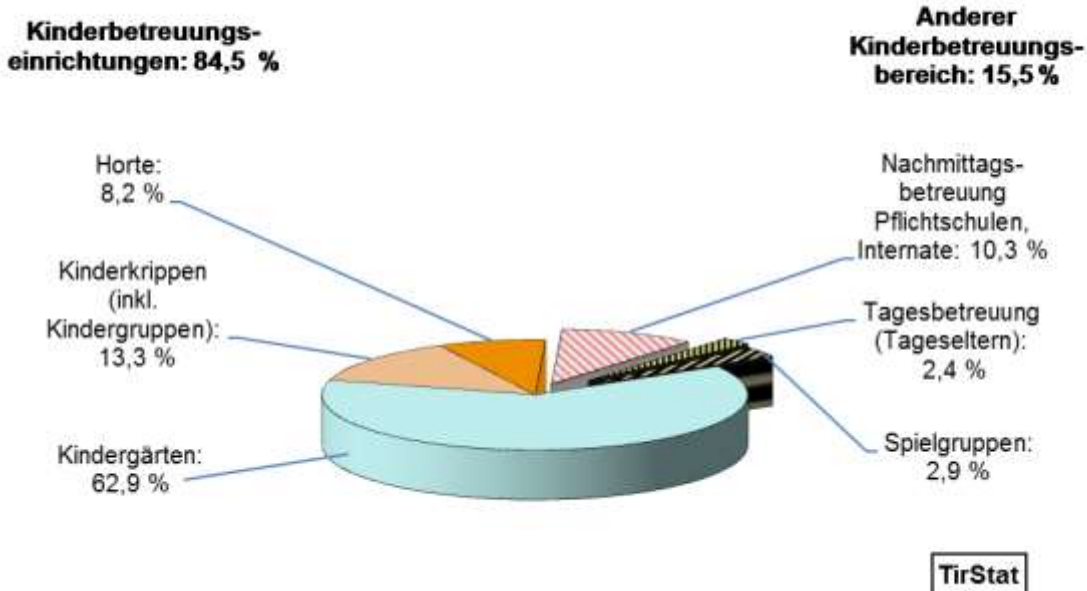
Folgendes Angebot steht in Tirol im Arbeitsjahr 2012/13 zur Betreuung von Kindern zur Verfügung:

	Einrichtungen absolut	Betreute Kinder absolut	in %	Freie Plätze
Kinderbetreuungseinrichtungen	725	25.897	84,5	.
Kindergärten	454	19.287	62,9	2.657
Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	196	4.088	13,3	261
Horte	75	2.522	8,2	173
Anderer Kinderbetreuungsbereich	356	4.757	15,5	.
Spielgruppen	49	874	2,9	134
Tagesbetreuung (Tageseltern)	210	727	2,4	.
Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen	96	3.132	10,2	.
Internate	1	24	0,1	.
Gesamte Kinderbetreuung	1.081	30.654	100,0	.

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Insgesamt **30.654 Kinder unter 15 Jahren**, diese entsprechen einem **Anteil von 28,9 %** (2011/12: 26,7 %) **an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung**, werden 2012/13 vom Personal einer Kinderbetreuungseinrichtung, Kinderspielgruppe, Schule oder von Tageseltern betreut. Der Großteil, nämlich **24,4 % aller Tiroler Kinder**, frequentiert dabei eine im Gesetz definierte **Kinderbetreuungseinrichtung, also einen Hort, einen Kindergarten oder eine Kinderkrippe bzw. Kindergruppe**. Eine Einrichtung des **anderen Betreuungsbereiches - Spielgruppen, Tageseltern, Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen und Internate - besuchen 4,5 %**.

Kinder in Betreuungseinrichtungen 2012/13 (Anteile in Prozent)



● Steigerung der Betreuungsintensität in allen Altersgruppen

Innerhalb der einzelnen Altersgruppen ist diese Quote der Inanspruchnahme - immer auf den gesamten Betreuungsbereich bezogen - jedoch unterschiedlich hoch. Gegenüber dem Vorjahr konnte in sämtlichen Altersstufen Steigerungen der Betreuungsintensität beobachtet werden. Im Kindergartenalter (3 bis 5 Jahre) erreichte sie mit 94,3 % (Vorjahr: 91,9 %) den weitaus höchsten Wert. Vor dem kindergartenfähigen Alter (**unter 3 Jahre**) ist die Betreuungsquote von 22,2 % im vorangegangenen Jahr auf **24,2 %** und damit um 2 Prozentpunkte angestiegen. Mit dem Erreichen des Pflichtschulalters liegt sie dann für die **6- bis 9-Jährigen bei 16,1 %**, dies ist gegenüber 2011/12 (12,7 %) die stärkste Zunahme aller Altersklassen, und bei den **10- bis 14-Jährigen** kletterte die Betreuungsquote von 4,0 % im Vorjahr auf **5,2 %** im laufenden Arbeitsjahr.

Kinderbetreuungsquoten nach Altersgruppen und detaillierten Betreuungsbereichen
(Anteil der betreuten Kinder an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in Prozent)

Betreuungsbereich		Kinder nach Alter in Jahren				
		0 bis 2	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 14	0 bis 14
Kinderbetreuungseinrichtungen	abs.	4.050	18.815	2.259	773	25.897
	in %	19,8	92,2	8,0	2,1	24,4
Kindergärten	abs.	482	18.201	595	9	19.287
	in %	2,4	89,2	2,1	0,0	18,2
Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	abs.	3.562	507	18	1	4.088
	in %	17,4	2,5	0,1	0,0	3,9
Horte	abs.	6	107	1.646	763	2.522
	in %	0,0	0,5	5,8	2,1	2,4
Anderer Kinderbetreuungsbereich	abs.	914	429	2.279	1.135	4.757
	in %	4,5	2,1	8,1	3,1	4,5
Kinderspielgruppen	abs.	618	256	-	-	874
	in %	3,0	1,3	-	-	0,8
Tagesbetreuung (Tageseltern)	abs.	296	173	213	45	727
	in %	1,4	0,8	0,8	0,1	0,7
Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen	abs.	-	-	2.058	1.074	3.132
	in %	-	-	7,3	2,9	3,0
Internate	abs.	-	-	8	16	24
	in %	-	-	0,0	0,0	0,0
Kinderbetreuung insgesamt	abs.	4.964	19.244	4.538	1.908	30.654
	in %	24,2	94,3	16,1	5,2	28,9
Kinder in Tirol insgesamt (= 100 %)		abs.	20.479	20.408	28.198	36.869
						105.954

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

● **89 Kinderbetreuungseinrichtungen mehr als vor 5 Jahren**

Der **Bestand an Kinderbetreuungseinrichtungen** ist in den letzten fünf Jahren um 89 Einheiten bzw. 14 % gestiegen. Besonders bei Horten (+ 53 %) und Kinderkrippen bzw. Kindergruppen (+ 35%) wurden sehr starke Zunahmen registriert, absolut gesehen gibt es um 26 Horte und 51 Kinderkrippen mehr als im Arbeitsjahr 2007/08. Aber auch die Zahl der Kindergärten hat merklich zugenommen, wenngleich das Plus mit 2,7 % (12 Einrichtungen) wesentlich geringer ausfiel.

Die **94 Tiroler Gemeinden mit mehr als 2000 EinwohnerInnen** sind zu 37 % mit Horten, 77 % mit Kinderkrippen und zu 100 % mit Kindergärten ausgestattet.

Bezüglich der Zahl der in den **Kinderbetreuungseinrichtungen eingeschriebenen Kinder** gibt es für die vergangenen fünf Jahre im Bereich des Hort- (+ 54,2 %) und des

Kinderkrippenbesuches (+ 34,6 %) ebenfalls bemerkenswert hohe Zuwächse zu verzeichnen, die Zahl der Kindergartenkinder ist im gleichen Zeitraum um + 7,4 % gestiegen. Mit **25.900 Kindern, die 2012/13 in allen Kinderbetreuungseinrichtungen** betreut werden, ist der **bisherige Höchststand** aus dem vorhergehenden Jahr (25.000 Kinder) abermals **deutlich übertroffen** worden.

● **Öffnungszeiten**

75 % der Kindergärten und zwei Drittel (67 %) der Kinderkrippen bzw. Kindergruppen bieten bereits **vor 7.30 Uhr** Betreuung an, am Nachmittag schließen **22 % der Kindergärten nach 16.30 Uhr** und **14 % der Kinderkrippen nach 17.30 Uhr**. Das Gros der Kindergärten (78 %) schließt folglich spätestens bis 16.30 Uhr seine Pforten. Die **Horte** beginnen ihre Betreuung auf Grund der unterschiedlichen Aufgabenstellung überwiegend erst gegen die Mittagszeit – um **11.30 Uhr sind 85 % der Einrichtungen in Betrieb** -, **44 % sind jedoch bis 18 Uhr und 13 % auch nach diesem Zeitpunkt noch geöffnet**. Im Verlauf der vergangenen fünf Jahre wurden **die Betriebszeiten in den Morgen- und Nachmittagsstunden** in den **Kindergärten** und auch in den **Krippen merklich erweitert**.

35 % der Kinder besuchen den Kindergarten, die Krippe oder den Hort mit oder ohne Unterbrechung zu Mittag **ganztägig**, 58 % werden nur am **Vormittag** betreut und 7 % ausschließlich **nachmittags** (der Hortbesuch ab Mittag zählt in der Regel als Ganztagsbesuch). Gegenüber dem Vorjahr hat die Ganztagsbetreuung um – 1,6 Prozentpunkte abgenommen, entsprechende Zunahmen gibt es bei der Vormittags- und Nachmittagsbetreuung (+ 0,4 bzw. + 1,2 Prozentpunkte). Knapp zwei Drittel der Kinderbetreuungseinrichtungen (64 %) bieten Mittagessen an, 34 % der Kinder nutzen dieses Angebot.

In den **Ferienzeiten** ist das Betreuungsangebot recht unterschiedlich, 28 % der Kinderkrippen, 13 % der Horte und 6 % der Kindergärten – insgesamt 13 % der Kinderbetreuungseinrichtungen – betreuen die Kinder auch während der Hauptferien im Sommer. 11 % der Krippen, Kindergärten und Horte haben anlässlich der Weihnachtsferien, 29 % über Ostern und 47 % während der Semesterferien durchgehenden Betrieb.

● **Freie Plätze, Auslastung, Prognose**

Ein umfangreiches Kontingent von knapp **2.700 freien Betreuungsplätzen** (Betreuungsplätze, die ohne zusätzliches Personal und räumliche Adaptierungen an Kinder vergeben werden könnten) steht im Bereich der **Kindergärten**, und zwar quer über alle Bezirke hinweg, zur Verfügung. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Zahl der ungenutzten Plätze um etwa 1.700 verringert. Die Begründung liegt im Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz, weil neue Gruppen nur mehr mit 20 Plätzen (früher 25 Plätze) bewilligt werden.

Die bestehenden **Kinderkrippen und Horte** sind hingegen derzeit **relativ stark ausgelastet**, das Volumen an freien Plätzen ist in diesen Bereichen nur beschränkt. Landesweit besteht

eine Reserve von **260 Betreuungsplätzen in den Kinderkrippen** und von **170 Hortplätzen**, wobei sich das Angebot überwiegend auf die beiden Innsbrucker Bezirke und Schwaz konzentriert.

Unter der **Annahme gleich bleibender Besuchsquoten** wird bis zum Ende des Prognosezeitraumes im Jahr 2015/16 ein **leichter Anstieg der Zahl der Kindergartenkinder** um etwa 70 (+ 0,3 %) erwartet. In den **Horten ist die Nachfrage rückläufig**, hier ist in den kommenden drei Jahren eine Abnahme um - 3,4 % oder um rund 90 SchülerInnen absehbar.

Eine **zweite Prognosevariante** basiert auf der **Annahme einer Weiterentwicklung der Besuchsquoten seit 2008/09**. Unter diesen Voraussetzungen würde die Zahl der **Kindergartenkinder** bis 2015/16 deutlich **um etwa 1.400 bzw. + 7,1 % steigen**, die **Horte** würden von beachtlichen **800 SchülerInnen (+ 31,3 %) mehr frequentiert** als im laufenden Schuljahr. Dieser zusätzliche Bedarf an Betreuungsplätzen ist in den Kindergärten durch bestehende freie Plätze in allen Bezirken – mit Ausnahme von Innsbruck-Land - problemlos abzudecken, im **Hortbereich zeichnen sich jedoch in allen Bezirken außerhalb der Landeshauptstadt Defizite ab**.

Dazu ist anzumerken, dass vom Land Tirol auch für das kommende Jahr eine weitere **Aufstockung der schulischen Nachmittagsbetreuung** initiiert und finanziell gefördert wird und künftig allein durch diese Maßnahme das derzeit bestehende **Betreuungsangebot für schulpflichtige Kinder in Tirol erweitert** wird.

1.2 Auslastung der Betreuungseinrichtungen, freie Kapazitäten und Besuchsquoten

- **In allen Bezirken derzeit Reserven an freien Kindergartenplätzen, aber regional weitgehende Auslastung der Kinderkrippen und der Horte**

Am Beginn dieses Abschnittes wird der **aktuelle Bedarf** an Betreuungsplätzen in den verschiedenen Einrichtungen dem **derzeitigen Angebot** gegenübergestellt. Im Rahmen der Kindertagesheimstatistik wird die Anzahl der **freien Plätze** erhoben, wobei anzugeben ist, wie viele Kinder über die gesamte tägliche Öffnungszeit in bestehenden Gruppen ohne Einsatz von zusätzlichem Personal und ohne Adaptierung zusätzlicher Räume aufgenommen werden könnten. Die Summe aus diesen „freien Plätzen“ und der Zahl der eingeschriebenen Kinder ergibt sodann die errechnete Gesamtkapazität der Institutionen.

Das solcherart ermittelte Kontingent an freien Plätzen ergibt in sämtlichen Bezirken noch **Platzreserven in den Kinderkrippen bzw. Kindergruppen**, die allerdings in Lienz und Reutte von geringem Umfang sind - jeweils maximal 9 Kinder könnten zusätzlich aufgenommen werden. **Relativ hoch** ist im laufenden Arbeitsjahr die Zahl der **freien Krippenplätze** in Innsbruck-Stadt mit 71, in Innsbruck-Land mit 50 und in Schwaz mit 41. **Freie Hortplätze** stehen nur im Großraum Innsbruck und mit Abstrichen in Schwaz in nennenswertem Ausmaß zur Verfügung. Mit jeweils 2 (Landeck und Lienz) und 3 (Reutte)

freien Plätzen fallen die Betreuungsplätze in einigen Bezirken für Schulkinder recht knapp aus.

In allen Bezirken sind Platzreserven in den Kindergärten vorhanden. In der Landeshauptstadt, dem Bezirk mit der intensivsten Auslastung, hat sich ein Bestand von 7,6 % des Angebotes an freien Kapazitäten gebildet. In sämtlichen anderen Bezirken ist nach diesem Erhebungsmodus etwa jeder vierte bis zwölfte Betreuungsplatz in den Kindergärten (zwischen 8 % und 25 % der jeweiligen Gesamtkapazität) im Berichtsjahr frei, sodass landesweit im Bereich der **Kindergärten mit rund 2.700 ungenützten Betreuungsplätzen** (12 % der verfügbaren Kindergartenplätze) ein kurzfristig entstehender Zusatzbedarf zumindest rechnerisch abgedeckt werden könnte.

Kapazitäten der Kinderbetreuungseinrichtungen

Bezirk	Kindergärten			Kinderkrippen			Horte		
	Kapazität	Kinder	Freie Plätze	Kapazität	Kinder	Freie Plätze	Kapazität	Kinder	Freie Plätze
Innsbruck-Stadt	3.251	3.003	248	882	811	71	766	735	31
Imst	1.939	1.626	313	336	318	18	115	99	16
Innsbruck-Land	5.156	4.719	437	884	834	50	914	844	70
Kitzbühel	1.606	1.434	172	377	358	19	194	181	13
Kufstein	3.066	2.802	264	809	781	28	151	138	13
Landeck	1.516	1.216	300	139	121	18	105	103	2
Lienz	1.638	1.327	311	167	160	7	46	44	2
Reutte	1.087	810	277	136	127	9	93	90	3
Schwaz	2.685	2.350	335	619	578	41	311	288	23
Tirol	21.944	19.287	2.657	4.349	4.088	261	2.695	2.522	173

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

● Auch die Spielgruppen verfügen noch über Platzreserven

Im gesamten Bundesland sind im Berichtsjahr 13 % der verfügbaren Plätze in den **Spielgruppen** nicht belegt, etwa **130 Kinder** könnten zusätzlich in diesen Einrichtungen aufgenommen werden. Im Bezirk Innsbruck-Land ist mit 43 freien Plätzen die größte Reserve von allen Bezirken vorhanden, in Kitzbühel hingegen findet sich nur Platz für sechs zusätzliche Kinder und in Lienz sogar nur für ein Kind. In Landeck stehen keine Platzreserven in den Spielgruppen zur Verfügung und im Außerfern wird derzeit keine Betreuung in Spielgruppen angeboten. Jeweils zwischen rund 13 und 33 Kinder könnten in den Spielgruppen der anderen vier Bezirke aufgenommen werden.

Über Betreuungsreserven durch **Tageseltern** und freie Plätze für SchülerInnen in **Internaten und Pflichtschulen mit Nachmittagsbetreuung** stehen **keine Informationen** zur Verfügung.

● **Gesamtbetreuungsquote von 28,9 % - 24,4 % der Tiroler Kinder unter 15 Jahren frequentieren eine Kinderbetreuungseinrichtung, 4,5 % finden Aufnahme in einer Einrichtung des anderen Betreuungsbereiches**

Neben der demographischen Entwicklung bildet die Besuchsquote die zweite Komponente, die Einfluss auf den künftigen (zusätzlichen) Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen ausübt. Sie errechnet sich aus dem Anteil, den die BesucherInnen der jeweiligen Art von Betreuungseinrichtung an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung¹ erreichen und ist in der unten folgenden Tabelle in regionaler Gliederung und nach der Art der Einrichtung für die verschiedenen Altersstufen angeführt.

Alters- und regionsspezifische Besuchsquoten der Kinderbetreuungseinrichtungen
(Anteil der BesucherInnen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in %)

Bezirk/ Einrichtung	Altersgruppe bzw. Alter in Jahren (Anteil in Prozent)							
	0 bis 2	3	4	5	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 14	0 bis 14
Innsbruck-Stadt	30,5	95,8	96,7	100,0	98,6	13,7	4,9	30,9
Imst	18,0	80,6	97,9	100,0	93,9	3,2	1,1	22,3
Innsbruck-Land	15,7	75,2	100,0	94,1	90,4	12,0	2,6	24,8
Kitzbühel	20,2	75,7	93,8	95,9	88,5	7,7	1,3	22,6
Kufstein	23,1	78,8	93,1	100,0	91,1	3,1	0,4	23,3
Landeck	10,7	62,8	97,4	96,9	86,7	2,7	2,5	20,7
Lienz	12,6	71,4	96,9	100,0	92,0	5,3	0,3	20,4
Reutte	15,7	77,4	100,0	100,0	93,3	6,3	1,9	22,8
Schwaz	22,3	78,1	98,4	100,0	93,8	8,4	2,4	25,6
Kindergärten	2,4	71,7	96,8	98,9	89,2	2,1	0,0	18,2
Kinderkrippen	17,4	6,8	0,5	0,2	2,5	0,1	0,0	3,9
Horte	0,0	0,1	0,6	0,9	0,5	5,8	2,1	2,4
Insgesamt	19,8	78,6	97,9	100,0	92,2	8,0	2,1	24,4

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Insgesamt rund **25.900** oder **24,4 %** der rund **106.000** Tiroler Kinder unter 15 Jahren erfahren 2012/13 **Betreuung in einer Kinderbetreuungseinrichtung**, wobei knapp drei

¹ Der Stichtag für das Erreichen des schulpflichtigen Alters eines Kindes ist der 1. 9. des jeweiligen Jahres. Das genaue Alter der Wohnbevölkerung stammt aus dem Bevölkerungsregister der Statistik Austria zum 1. 1. 2013 (vorläufige Ergebnisse).

Viertel dieser Kinder (72,7 %) im Kindergartenalter und 11,7 % im Pflichtschulalter (6 bis unter 15 Jahre) sind. Die restlichen 15,6 % sind noch nicht drei Jahre alt.

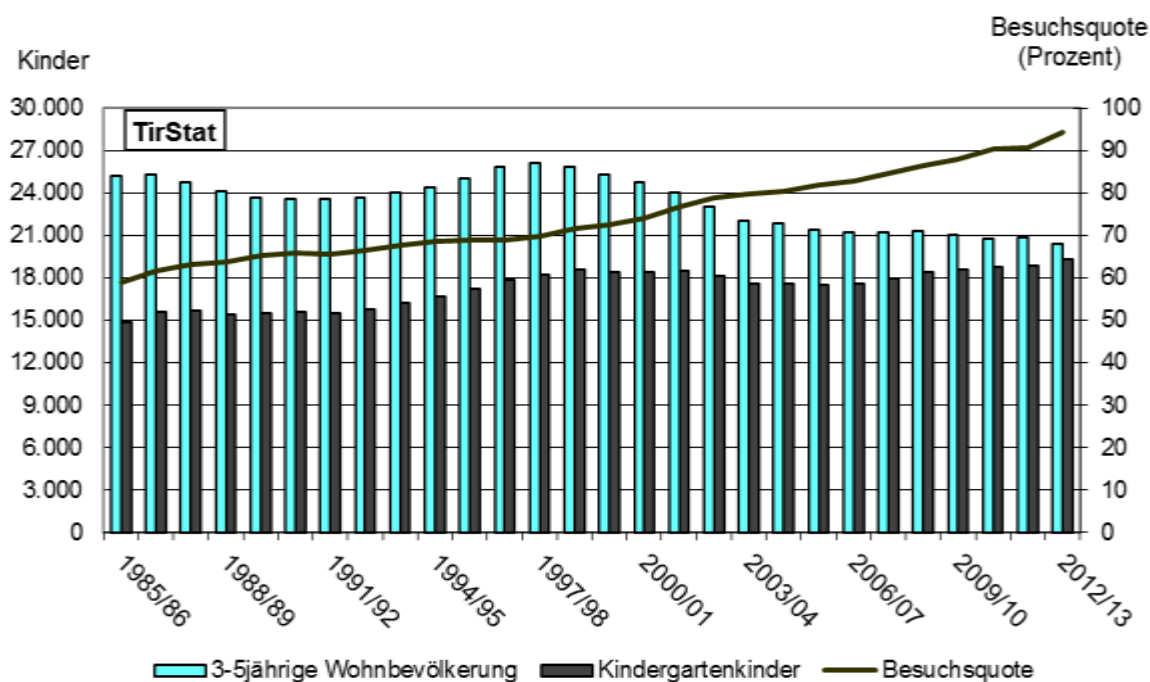
Von diesen 25.897 in einer Kinderbetreuungseinrichtung aufgenommenen Kindern besuchen wiederum 74 % die Kindergärten, 16 % die Kinderkrippen und Kindergruppen und 10 % die Horte.

Im Bereich der **Kinderbetreuungseinrichtungen** liegt die **Betreuungsintensität** von 0 bis 14 Jahren bei 24,4 % und ist damit gegenüber 2011/12 um 1,4 Prozentpunkte gestiegen. Diese Steigerungen ziehen sich quer durch alle Betreuungsarten und betragen in den Kindergärten + 0,8 Prozentpunkte, in den Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) + 0,4 und in den Horten + 0,3 Prozentpunkte. Eine Erhöhung der Betreuungsintensität ist darüber hinaus auch in allen Altersgruppen zu beobachten, am meisten (+ 2,7 Prozentpunkte) bei den Kindern im Kindergartenalter.

Die Tabelle auf Seite 12 zeigt, dass die Tiroler Kinder im fünften und sechsten Lebensjahr nahezu vollständig mit Betreuungsplätzen versorgt sind, ausgenommen sind jene Kinder, die von der Kindergartenbesuchspflicht befreit sind.

Die **Entwicklung der Kinderzahlen** in den einzelnen Arten von **Kinderbetreuungseinrichtungen** seit Mitte der achtziger Jahre ist in den folgenden zwei Abbildungen dargestellt. Dabei zeigt sich, dass die Zahl der betreuten Kinder in allen Betreuungsformen einen historischen Höchststand erreicht hat.

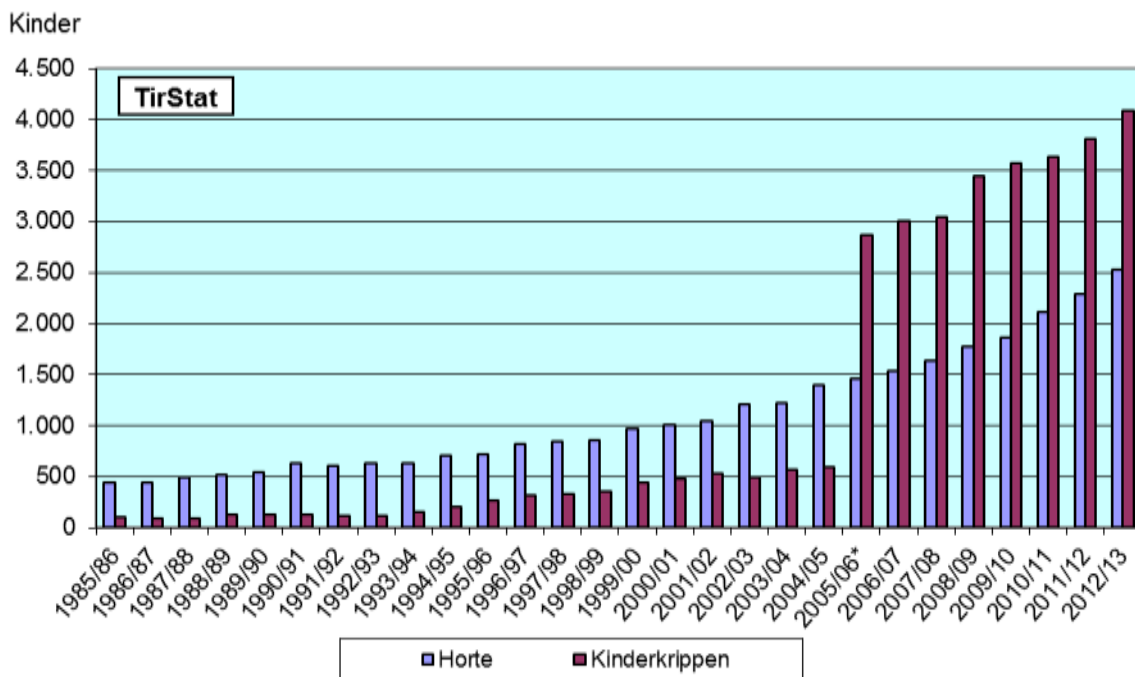
Kindergartenbesuchsquote in Tirol seit 1985/86



- **Potential an Kindergartenkindern stagniert auf Tiefststand - 99 % der Kinder besuchen unmittelbar vor Schuleintritt einen Kindergarten**

Obwohl des Potential an Kindern im Kindergartenalter (3- bis 5-Jährige Wohnbevölkerung) in den späten neunziger Jahren mit über 26.000 sein Maximum im Darstellungszeitraum erreicht hat und seither kontinuierlich um über 20 % auf aktuell 20.400 gesunken ist, zeitigt dies keine Auswirkungen auf die Zahl der **Kindergartenkinder**. Dieses Ergebnis kommt dadurch zustande, dass der demografisch bedingte Rückgang der Kinderzahl in den Kindergärten zu einem großen Teil durch verstärkte Aufnahme von jüngeren Kindern und neuerdings auch durch die Möglichkeit zur Einrichtung alterserweiterter Kinderbetreuungsgruppen kompensiert wurde – die **Kindergarten-Besuchsquote der dreijährigen Kinder** ist seit 1997/98 von 24,4 % auf **71,7 %**, jene der **vierjährigen Kinder** von 83,4 % auf derzeit **96,8 %** gestiegen. Die Besuchsquote der **fünfjährigen Kinder** liegt derzeit bei **98,9 %**.

Kinder in Kinderkrippen und Horten seit 1985/86



* Einbeziehung der Kindergruppen, die die Kriterien der institutionellen Kinderbetreuung erfüllen

- **Zahl der Kinder, die Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen in Anspruch nehmen, hat sich fast verdoppelt**

Die Einrichtungen des „**anderen Betreuungsbereiches**“, das heißt Tageseltern, Spielgruppen, Pflichtschulen mit Nachmittagsbetreuung und Internate, nehmen derzeit knapp **4.800 oder 4,5 % aller Tiroler Kinder** (unter 15 Jahren) in Anspruch, wie die folgende Tabelle zeigt. Während im **Vergleich mit dem Vorjahr** die Besucherzahlen in den

Spielgruppen (- 11,3 %), der Kinder, die von Tageseltern beaufsichtigt werden (-7,6 %) und SchülerInnen von Internaten (- 11,1 %) gesunken sind, gab es hingegen bei den Kindern, die eine Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen in Anspruch nehmen, ein deutliches Plus von 45 %. Dementsprechend ist auch die Betreuungsintensität in den einzelnen Alterskategorien ausgefallen: Rückgänge bei den Kindern der jüngsten Gruppe (unter 3 Jahre) und bei den 3- bis 5-Jährigen (jeweils - 0,3 Prozentpunkte) stehen Zunahmen der Kinder im Volksschul- (+ 2,2) und im Hauptschulalter (+ 1,1 Prozentpunkte) gegenüber.

**Alters- und regionsspezifische Quoten der Inanspruchnahme
im anderen Kinderbetreuungsbereich**
(Anteil der betreuten Kinder an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in %)

Bezirk/ Einrichtung	Altersgruppe bzw. Alter in Jahren (Anteil in Prozent)				
	0 bis 2	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 14	0 bis 14
Innsbruck-Stadt	3,6	0,7	26,4	5,3	9,7
Imst	7,0	2,1	5,2	1,4	3,6
Innsbruck-Land	7,1	3,3	6,1	2,2	4,5
Kitzbühel	2,4	1,7	5,4	0,3	2,3
Kufstein	3,5	1,9	6,3	2,3	3,5
Landeck	2,5	1,1	7,5	13,4	7,4
Lienz	1,2	1,3	3,8	1,7	2,1
Reutte	1,0	0,8	0,4	2,9	1,5
Schwaz	4,8	3,2	2,4	1,7	2,8
Spielgruppen	3,0	1,3	-	-	0,8
Tagesbetreuung (Tageseltern)	1,4	0,8	0,8	0,1	0,7
Nachmittagsbetr. Pflichtschulen	-	-	7,3	2,9	3,0
Internate	-	-	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	4,5	2,1	8,1	3,1	4,5

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

1.3 Prognose der Kinder in Kindergärten und Horten bis 2015/16

Mit Hilfe der in den Tabellen dargestellten Quoten der Inanspruchnahme wird nun unter Zugrundelegung der derzeitigen Kinderzahlen im entsprechenden Alter (Bevölkerungsregister Statistik Austria zum 1. 1. 2013, vorläufige Ergebnisse) der rechnerische Bedarf an Betreuungsplätzen in den Kindergärten und Horten für die kommenden Jahre ermittelt. Für die jüngste Altersgruppe, die BesucherInnen von Kinderkrippen und Kindergruppen, muss die Vorausschätzung wegen der fehlenden Datengrundlagen unterbleiben.

Dabei wurden zwei Prognose-Varianten berechnet: in **Variante A** wurden **gleich bleibende Quoten** der Inanspruchnahme unterstellt und keine Annahmen über die weitere Entwicklung

der Besuchsintensität getroffen, für die **Variante B** wird davon ausgegangen, dass sich die **Besuchsquoten in gleichem Ausmaß verändern wie im Durchschnitt der Jahre 2008/09 bis 2012/13**.

Prognose der Kindergartenkinder bis 2015/16

Bezirk	2012/13	Kindergartenkinder 2014/15		2015/16		Veränderung 2015/16 zu 2012/13			
		Var. A	Var. B	Var. A	Var. B	Variante A		Variante B	
						abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	3.003	3.020	3.114	3.081	3.226	78	2,6	223	7,4
Imst	1.626	1.530	1.608	1.501	1.618	-125	-7,7	-8	-0,5
Innsbruck-Land	4.719	4.833	5.031	4.888	5.191	169	3,6	472	10,0
Kitzbühel	1.434	1.424	1.483	1.416	1.505	-18	-1,3	71	5,0
Kufstein	2.802	2.830	2.926	2.840	2.986	38	1,4	184	6,6
Landeck	1.216	1.147	1.182	1.176	1.231	-40	-3,3	15	1,2
Lienz	1.327	1.295	1.402	1.256	1.415	-71	-5,4	88	6,6
Reutte	810	855	889	853	904	43	5,3	94	11,6
Schwaz	2.350	2.457	2.622	2.351	2.592	1	0,0	242	10,3
Tirol¹	19.287	19.382	20.248	19.354	20.666	67	0,3	1.379	7,1

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

● **Bei Weiterentwicklung der Besuchsquoten steigender Bedarf an Kindergarten- und Hortplätzen, starke regionale Unterschiede in der künftigen Nachfrageentwicklung**

Kindergärten Prognose-Variante A: Sollten die Besuchsquoten in den Kindergärten in den kommenden drei Jahren auf dem aktuellen Niveau bleiben, ist bis 2014/15 ein geringes Plus (+ 0,5 %) an KindergartenbesucherInnen zu erwarten. Bis 2015/16, also in drei Jahren, ist mit einer weiteren schwachen Zunahme um etwa 70 Kinder (+ 0,3 %) gegenüber dem derzeitigen Stand zu rechnen. Im Jahr 2015/16 werden auf Basis der derzeitigen demographischen Entwicklung in Schwaz etwa gleich viele Kindergartenplätze wie 2012/13 beansprucht werden, in Innsbruck-Stadt (+ 2,6 %), Innsbruck-Land (+ 3,6 %) und in Reutte (+ 5,3 %) wird die Nachfrage steigen, eine geringe Zunahme gibt es im Bezirk Kufstein (+ 1,4 %). In den anderen Bezirken wird der Bedarf sinken - die stärksten relativen Rückgänge sind für Imst (- 7,7 %) und Lienz (- 5,4 %) abzusehen.

Kindergärten Prognose-Variante B: Setzt sich die Entwicklung der Besuchsintensität der vergangenen Jahre jedoch auch in den kommenden drei Jahren fort, so sind landesweit bis 2015/16 etwa 1.400 zusätzliche Betreuungsplätze (+ 7,1 %) in den Kindergärten erforderlich,

¹ Die einzelnen Bezirkswerte ergeben nicht die jeweilige Landessumme, da diese nicht durch Aufsummierung, sondern mit der entsprechenden Landesquote errechnet wurde.

die größten Kontingente in Innsbruck-Land, in Innsbruck-Stadt, Schwaz und Kufstein, wo jeweils zwischen 470 und 180 Kinder mehr die Einrichtungen frequentieren werden als im laufenden Jahr. Wie in der Tabelle auf Seite 11 ersichtlich, sollte dieser Zusatzbedarf jedoch - mit Einschränkung im Bezirk Innsbruck-Land - durch das Angebot an freien Plätzen abgedeckt sein.

Horte Prognose-Variante A: Bei den HortschülerInnen wird nach den Berechnungen die Höchstzahl erst einmal erreicht sein und die Nachfrage sinken, geht man von den Bevölkerungszahlen und der **derzeitigen Besuchsfrequenz** aus. In den kommenden drei Jahren zeichnet sich in allen Bezirken **allein auf Grund des geringeren Kinderpotentials** eine Abnahme der Zahl der Hortkinder ab. Landesweit sollten die derzeit bestehenden Horte im Jahr 2015/16 von knapp 90 Kindern weniger besucht werden als im heurigen Schuljahr (- 3,4 %).

Horte Prognose-Variante B: Wird jedoch unterstellt, dass sich im Hortbereich das rasante Wachstum der letzten Jahre auch zukünftig fortsetzt, so ist mit einem jährlichen Erfordernis von etwa 260 zusätzlichen Hortplätzen zu rechnen, sodass bis 2015/16 um rund 790 bzw. 31 % mehr Schülerinnen die Horte frequentieren werden als derzeit. Besonders in Imst, wo sich ein enormer Zuwachs der HortschülerInnen abzeichnet, aber auch in Reutte (+ 70 %) und in Innsbruck-Land (+ 58 %) ist mit kräftig steigender Nachfrage nach Hortplätzen zu rechnen - dieser zusätzliche Bedarf an Hortplätzen ist derzeit nicht mit bestehenden freien Plätzen auszugleichen.

Prognose der HortbesucherInnen bis 2015/16

Bezirk	2012/13	Hortkinder		2015/16		Veränderung 2015/16 zu 2012/13			
		Var. A	Var. B	Var. A	Var. B	Variante A		Variante B	
						abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	735	728	718	728	713	-7	-1,0	-22	-3,0
Imst	99	97	172	95	222	-4	-4,0	123	124,2
Innsbruck-Land	844	829	1.141	824	1.331	-20	-2,4	487	57,7
Kitzbühel	181	171	239	169	280	-12	-6,6	99	54,7
Kufstein	138	135	176	134	199	-4	-2,9	61	44,2
Landeck	103	102	120	100	127	-3	-2,9	24	23,3
Lienz	44	42	54	41	60	-3	-6,8	16	36,4
Reutte	90	85	126	84	153	-6	-6,7	63	70,0
Schwaz	288	277	357	278	406	-10	-3,5	118	41,0
Tirol¹	2.522	2.457	3.016	2.436	3.311	-86	-3,4	789	31,3

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

¹ Die einzelnen Bezirkswerte ergeben nicht die jeweilige Landessumme, da diese nicht durch Aufsummierung, sondern mit der entsprechenden Landesquote errechnet wurde.

2 Kinderbetreuungseinrichtungen – Kindergärten, Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen), Horte

2.1 Alle Kinderbetreuungseinrichtungen

Kinderbetreuungseinrichtungen, Gruppen und betreute Kinder in Tirol – Entwicklung seit 1977/78

Jahr	Kindergärten			Kinderkrippen			Horte		
	Zahl	Gruppen	Kinder	Zahl	Gruppen	Kinder	Zahl	Gruppen	Kinder
1977/78	256	461	13.303	4	4	85	13	20	507
1982/83	307	527	13.305	5	6	98	13	21	528
1987/88	343	601	15.674	5	6	91	14	22	493
1992/93	385	703	15.796	6	8	121	19	33	625
1997/98	419	885	18.216	18	25	330	23	44	839
2002/03	435	919	18.156	30	39	495	39	65	1.209
2003/04	435	898	17.613	34	42	565	37	63	1.216
2004/05	438	898	17.577	36	43	589	44	72	1.400
2005/06	438	894	17.523	138 ¹	156	2.872	47	77	1.459
2006/07	440	895	17.615	146	176	3.007	46	78	1.538
2007/08	442	913	17.963	145	176	3.038	49	84	1.636
2008/09	443	933	18.410	164	196	3.446	56	92	1.778
2009/10	443	940	18.556	172	209	3.576	60	96	1.858
2010/11	447	958	18.749	174	219	3.632	67	102	2.118
2011/12	454	986	18.875	183	240	3.808	72	109	2.294
2012/13	454	1.022	19.287	196	269	4.088	75	117	2.522

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

● **25.900 Kinder unter 15 Jahren frequentieren die 725 Kinderbetreuungseinrichtungen; 152 Einrichtungen mit alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen**

Im Vergleich zum Vorjahr wurde der Bestand an Kinderbetreuungseinrichtungen um 16 Einheiten – 13 Kinderkrippen und 3 Horte – erhöht. Die Zahl der Kindergärten blieb unverändert. Die Gesamtzahl der in diesen Einrichtungen betreuten Kinder ist gegenüber 2011/12 um 3,7 % (+ 920 Kinder) gestiegen, wobei die relative Zunahme im Bereich des Hortbesuches (+ 9,9 %) wesentlich stärker ausgefallen ist als bei den Kinderkrippen (+ 7,4 %) und den Kindergärten (+ 2,2 %).

¹ Bruch in der Zeitreihe durch Einbeziehung der (institutionellen) Kindergruppen

In 152 Tiroler Einrichtungen (Kinderkrippen, Kindergärten und Horten) sind **alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppen** eingerichtet, die neben den Kindern im „Regelalter“ der jeweiligen Einrichtung von insgesamt 889 Kindern besucht werden, die sich noch nicht oder nicht mehr im „Regelalter“ für die entsprechende Einrichtung befinden. Daneben werden in drei Horten Betreuungsplätze gesplittet. Alle diese Betreuungsgruppen werden jedoch als „Standardgruppe“ der jeweiligen Einrichtung geführt und folglich auch im vorliegenden Bericht nicht als eigene Kategorie ausgewiesen, pro Einrichtungstyp ist aber eine Tabelle im entsprechenden Teil des Tabellenanhangs eingefügt.

7 Kinderbetreuungseinrichtungen – je 3 Kindergärten und Horte sowie eine Kinderkrippe – sind als **Übungseinrichtungen zur praktischen Ausbildung angehender Pädagoginnen und Pädagogen** einer Schule/Akademie angeschlossen.

● **Integrative Kinderbetreuungseinrichtungen und Einzelintegration**

Im Tiroler Kinderbetreuungsgesetz ist auch die **Betreuung, Förderung und soziale Integration von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf** geregelt. Die betroffenen Kinder haben außer dem Besuch des **heilpädagogischen Kindergartens** in Uderns entweder die Möglichkeit zur Betreuung in einer **Integrationsgruppe**, einer heilpädagogischen Gruppe in einer Kinderbetreuungseinrichtung oder in einer Gruppe im Rahmen der **Einzelintegration**.

Derzeit werden im Rahmen der Kindertagesheimstatistik entgegen den bisherigen Gepflogenheiten nicht nur Kinder mit **Behinderung nach dem Behindertengesetz** einbezogen, sondern auch solche mit „**Entwicklungsrückstand auf Grund von Sprachdefizit“ (nicht deutsche Erstsprache) und erhöhtem Förderbedarf**. Wegen dieser Ausweitung der Erfassung sind die Daten nicht mit den Ergebnissen früherer Jahre vergleichbar, auf eine detaillierte Darstellung in Text und Tabellenanhang zum Thema „behinderte Kinder“ wird daher in der vorliegenden Ausgabe der Kinderbetreuungsstatistik verzichtet.

11 der Kindergartenerhalter führen ihre Einrichtung als **Integrationskindergarten**, in weiteren 13 Kindergärten stehen insgesamt 13 **Integrationsgruppen** zur Verfügung. Bei einem Kindergarten handelt es sich um eine **heilpädagogische Einrichtung**. Weiters können Kinder mit erhöhtem Förderbedarf **eine Integrationskinderkrippe** und mit fortgeschrittenem Alter einen der **zwei Integrationshorte** besuchen. Auch **ein sozialpädagogischer Hort** ist in Betrieb.

Zusätzlich werden noch in zahlreichen Kinderbetreuungseinrichtungen im Rahmen der „**Einzelintegration**“, **467 Kinder mit besonderen Bedürfnissen oder erhöhtem Förderbedarf im Sinne des Behindertengesetzes in einer Tiroler Kinderbetreuungseinrichtung betreut und gefördert**.

Im Anschluss an diesen einleitenden Überblick folgt die detaillierte Darstellung für die drei Arten von Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol.

2.2 Kindergärten

2.2.1 Bestand, regionale Versorgung, Kinder aus anderen Gemeinden

Im Berichtsjahr 2012/13 sind in Tirol **454 Kindergärten** in Betrieb, 23 davon werden derzeit dem Kinderbetreuungsgesetz entsprechend in Form von so genannten **Kleingruppen-kindergärten** geführt. Diese Art des Kindergartens ist für jene Gemeinden bzw. Ortschaften vorgesehen, in denen eine möglichst **wohnnaher Kinderbetreuung** ermöglicht werden soll, obwohl die zur Errichtung eines **Standardkindergartens** gesetzlich geregelte Mindestanzahl von 12 eingeschriebenen Kindern nicht erreicht werden kann:

Imst:	St. Leonhard im Pitztal - Plangeross	Lienz:	Amlach
	St. Leonhard im Pitztal - Zaunhof		Anras - Mittewald
	Vent - Sölden		Lavant
Kitzbühel:	Kitzbühel – Eurotours		Matrei i.O. - Hinterburg
Landeck:	Fendels	Reutte:	Elmen
	Fließ - Eichholz		Forchach
	Fließ - Hochgallmigg		Häselgehr
	Fließ - Piller		Jungholz
	Ischgl - Mathon		Stanzach
	Kaunerberg	Schwaz:	Finkenberg - Ginzling
	Pfunds - Lafairs		Steinberg am Rofan
	Spiss		

Das Personal der Kindergärten von Brandenburg (in Aschau) und Oberlienz (Glanz) betreut neben den "Hauptkindergärten" noch **Exposituren in anderen Ortsteilen**, die in der Kindergartenstatistik jeweils in Einheit mit den dazugehörigen Stammkindergärten erfasst und ausgewiesen werden.

Drei der Kindergärten - zwei in Innsbruck, einer in Zams - sind als **Übungskindergärten** zur praktischen Ausbildung für angehende KindergärtnerInnen einer Schule angeschlossen.

In **91 Kindergärten** werden im Rahmen von „**Alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen**“ auch **222 jüngere Kinder** (vor Erreichung des Kindergartenalters) und **412 Schulkinder** betreut (siehe Tabelle 4.2.10 b im Tabellenanhang).

● **Vier neue Kindergärten - 96 % der Tiroler Gemeinden, darunter auch zahlreiche Kleingemeinden, sind mit Kindergärten ausgestattet**

Seit der letztjährigen Erhebung wurde je ein Kindergarten in Lienz, Breitenwang, Schwaz und Pillberg neu eröffnet, gleichzeitig wurden in Haiming, Telfs, Lienz und in Ramsau – je ein Kindergarten stillgelegt, der Bestand ist somit gegenüber dem Vorjahr mit 454 Einrichtungen

gleich geblieben. Landesweit verfügen **96 % oder 268 aller 279 Gemeinden über mindestens einen Kindergarten auf eigenem Gebiet.**

Daraus ergibt sich, dass im Berichtsjahr in **11 Tiroler Gemeinden kein eigener Kindergarten eingerichtet ist.** Da es sich dabei größtenteils um Klein(st)gemeinden handelt – nur zwei davon haben mehr als 300 Einwohner –, lebt in diesen Gemeinden **weniger als ein Prozent der Landesbevölkerung.** 261 oder 99 % der 263 Tiroler Gemeinden mit mehr als 300 Einwohnern sind mit Kindergärten ausgestattet, nur in **Matrei** und **Mühlbachl** gibt es keine Betreuungseinrichtung. Die Kinder dieser beiden Gemeinden konnten jedoch schon bisher den katholischen **Kindergarten Matrei/Pfons** – dieser liegt auf dem Gemeindegebiet von Pfons - besuchen.

Versorgung der politischen Bezirke mit Kindergärten; Besuch aus anderen Gemeinden

Bezirk	Zahl der Gemeinden	Zahl der Kindergärten	Gemeinden mit Kindergärten		Bevölkerung in Gemeinden ohne Kindergärten in %	Kindergartenkinder		
			abs.	in %		insges. abs.	dar. aus anderen Gemeinden abs.	in %
Innsbruck-Stadt	1	59	1	100,0	-	3.003	139	4,6
Imst	24	49	24	100,0	-	1.626	62	3,8
Innsbruck-Land	65	95	61	93,8	1,5	4.719	167	3,5
Kitzbühel	20	27	20	100,0	-	1.434	43	3,0
Kufstein	30	49	30	100,0	-	2.802	118	4,2
Landeck	30	42	30	100,0	-	1.216	46	3,8
Lienz	33	44	32	97,0	0,6	1.327	38	2,9
Reutte	37	34	31	83,8	2,0	810	68	8,4
Schwaz	39	55	39	100,0	-	2.350	97	4,1
Insgesamt	279	454	268	96,1	0,5	19.287	778	4,0

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

● **Gemeindeübergreifende Kinderbetreuung – 4 % „KindergartenpendlerInnen“**

96 % der KindergartenbesucherInnen wohnen auch in der Standortgemeinde der Einrichtung, **4 % oder knapp 800 Kinder müssen heuer für den Besuch des Kindergartens über die Gemeindegrenze pendeln.** In der Stadt Innsbruck, Kufstein, im Außerfern mit seinen zahlreichen kleinen Gemeinden und in Schwaz sind derzeit die höchsten Anteile dieser „KindergartenpendlerInnen“ zu finden. Im Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz wird explizit auf die gemeindeübergreifende Kinderbetreuung eingegangen.

Versorgung der Gemeinden mit Kindergärten nach Größenklassen

Wohnbevölkerung 1. 1. 2013 (Größenklassen)	Zahl der Gemeinden	davon mit Kindergärten	
		absolut	in %
unter 300	16	7	43,8
300 bis unter 500	20	20	100,0
500 bis unter 1.000	62	61	98,4
1.000 bis unter 2.000	87	86	98,9
2.000 und mehr	94	94	100,0
Insgesamt	279	268	96,1

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.2.2 Erhalter, Gruppen, medizinische und soziale Betreuung

84,1 % der Tiroler Kindergärten werden von der **öffentlichen Hand** und **15,9 % von privater Seite erhalten**. Im öffentlichen Bereich entfallen auf die Gemeinden 378 Kindergärten, zwei (Übungskindergärten) auf den Bund und zwei auf das Land. Im privaten Sektor betreibt die römisch-katholische Kirche 15 Kindergärten, in 46 Fällen treten Vereine bzw. gemeinnützige Institutionen als Erhalter auf, elf Kindergärten werden von anderen Erhaltern geführt.

Der Bestand an Kindergärten ist gegenüber dem Vorjahr unverändert, die **Zahl der Gruppen** erhöhte sich allerdings um 36 Einheiten auf 1.022. In 37 % der Kindergärten wird nur eine Gruppe geführt, 31 % sind in zwei Gruppen, 23 % in drei oder vier Gruppen und 9 % in fünf bzw. sechs Einheiten untergliedert. In einer Gruppe wird im Landesdurchschnitt mit 18,9 Kindern gearbeitet, im Vorjahr waren es noch 19,1 Kinder.

Durch **regelmäßige ärztliche Betreuung** bzw. Reihenuntersuchungen stehen im Berichtsjahr die Kinder **in 417 oder 92 % der 454 Kindergärten** unter medizinischer Kontrolle. In 95 % der Kindergärten werden Sehtests und in 80 % Hörtests durch Fachärztinnen und -ärzte durchgeführt. Logopädische bzw. therapeutische Betreuung erfahren die Kinder in 91 % der Einrichtungen, ambulante Sonderkindergartenpädagoginnen bzw. -pädagogen stehen für 50 % der Kindergärten regelmäßig zur Verfügung. Eine detaillierte Aufstellung über die medizinische und soziale Fachbetreuung der Kindergärten kann der Tabelle 4.2.7 im Anhang entnommen werden.

2.2.3 Öffnungszeiten

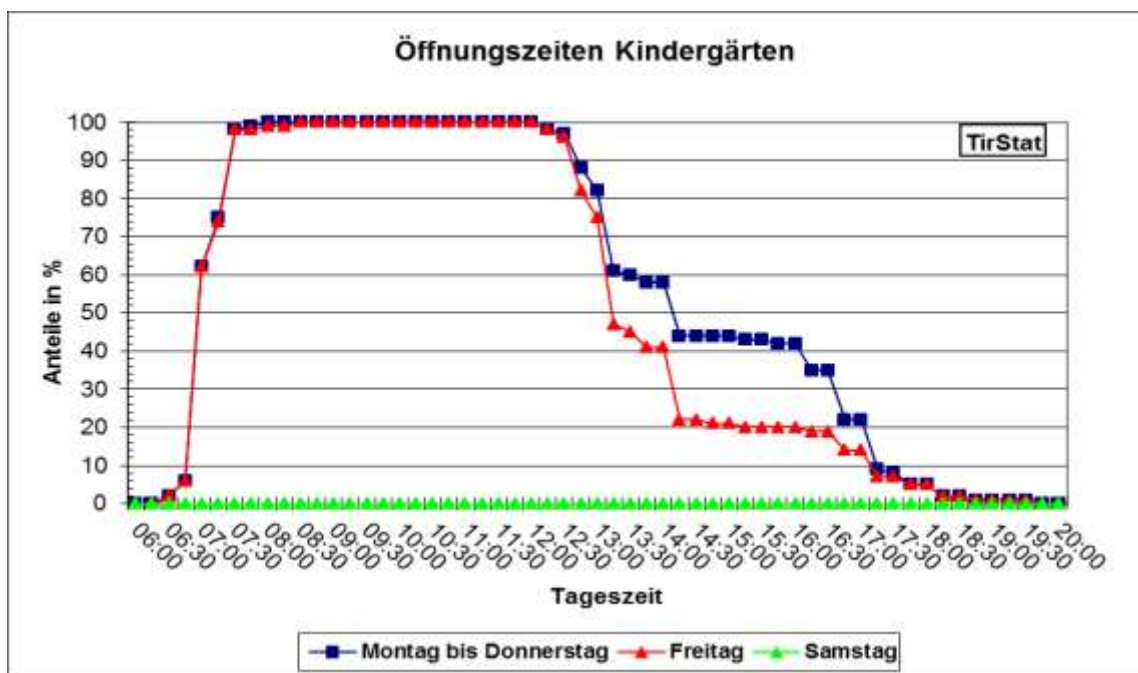
Besonderen Einfluss auf Akzeptanz bzw. Attraktivität einer Einrichtung haben die **Betreuungszeiten**, von ihrer Gestaltung hängt es ab, inwieweit den Bedürfnissen der Kinder bzw. Eltern bezüglich der benötigten Betreuungsdauer Rechnung getragen wird.

Die folgende Abbildung zeigt die Tagesprofile der Öffnungszeiten in den Kindergärten in der Untergliederung nach Wochentagen. Dabei werden Montag bis Donnerstag auf Grund nur geringfügiger Abweichungen als ein Mittelwert dargestellt, Freitag und Samstag jedoch getrennt. Im Viertelstunden-Intervall wird der Anteil der zum betreffenden Zeitpunkt geöffneten Einrichtungen ausgewiesen.

- Um 7 Uhr sind bereits 62 %, um 7.15 Uhr 75 % der Kindergärten in Betrieb

In den Kindergärten verläuft die Startphase von Montag bis Freitag am Morgen nach folgendem Schema ab: Nur sechs Prozent der Einrichtungen nehmen schon vor sieben Uhr den Betrieb auf, um 7 Uhr sind drei Fünftel (62 %) der Betreuungseinrichtungen geöffnet. Eine halbe Stunde später sind es schon 98 % und um 8 Uhr beginnt mit zwei Ausnahmen, die erst eine halbe Stunde später öffnen, in den letzten Kindergärten die Betreuung. In den allermeisten Einrichtungen läuft der Vollbetrieb bis 12 Uhr. In weiterer Folge bieten zwei Fünftel (44 %) von Montag bis Donnerstag nach 14 Uhr noch Betreuung an, nach 16.30 Uhr sinkt der Anteil der geöffneten Kindergärten auf 22 % und nach 19 Uhr sind bis auf zwei Ausnahmen alle Betriebe geschlossen. Nur 5 % der Kindergärten bieten Betreuung bis nach 17.30 Uhr an. Am Freitag ist nach Mittag eine deutliche Tendenz zu früherem Betriebsschluss festzustellen: An diesem Tag sind ab 14 Uhr 78 % der Kindergärten bereits geschlossen.

Verlauf der Öffnungszeiten in den Kindergärten



An **Samstagen geöffnete Kindergärten** sind im Verlauf der vergangenen 20 Jahre immer mehr verschwunden, Anfang der neunziger Jahre waren noch 20 % aller Kindergärten in Tirol an allen sechs Werktagen geöffnet, im laufenden Arbeitsjahr sind es nur noch zwei Betriebe.

● **Öffnungszeiten am Morgen und am Nachmittag deutlich verbessert**

Speziell für erwerbstätige Mütter sind die **Öffnungszeiten der Einrichtungen am Morgen und am Abend** von besonderer Bedeutung, die Betreuungssituation in diesen Stunden mit der Entwicklung der Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag seit 2004/05 zeigt die folgende Tabelle.

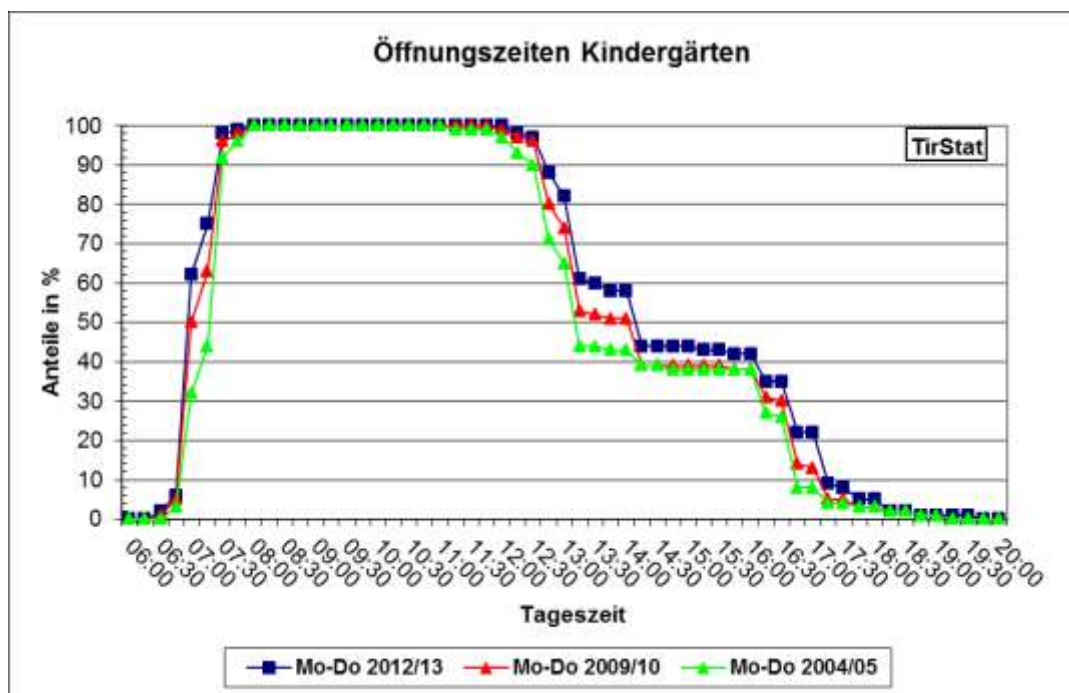
Sind die Schließzeiten nach 17 Uhr eher konstant geblieben, lässt sich für die **Morgenstunden und auch am späteren Nachmittag eine deutliche Ausweitung des Angebotes** erkennen - der Anteil der vor 7.30 geöffneten Kindergärten ist seit 2004/05 um 31, jener nach 16.30 Uhr geöffneten um 14 Prozentpunkte angestiegen.

Öffnungs- und Schließzeiten in den Kindergärten nach Wochentagen seit 2004/05

Jahr/Wochentag	... % der Einrichtungen							
	öffnen vor ... Uhr			schließen nach ... Uhr				
	7:00	7:30	8:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30
2012/13								
Montag - Donnerstag	6	75	99	22	9	5	2	1
Freitag	6	74	98	14	7	5	2	1
Samstag	-	-	-	-	-	-	-	-
Montag - Donnerstag								
2004/05	3	44	96	8	4	3	2	1
2005/06	3	50	97	9	4	3	2	1
2006/07	4	52	97	9	5	3	1	1
2007/08	4	54	97	10	4	3	2	1
2008/09	4	57	97	12	5	3	2	1
2009/10	5	63	98	14	5	3	2	1
2010/11	6	66	98	16	7	4	2	1
2011/12	5	70	98	19	8	4	2	1
2012/13	6	75	99	22	9	5	2	1

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Verlauf der Öffnungszeiten in den Kindergärten seit 2004/05 (Montag bis Donnerstag)



2.2.4 Ganztagsbetreuung, Nachmittagsbetreuung

- 35 % der Kinder in Ganztagsbetreuung

Kinder in den Kindergärten nach Aufenthaltsdauer

Bezirk	Kindergarten- kinder	Zeitraum des Aufenthaltes (in %)		
		ganztägig	nur vormittags	nur nachmittags
Innsbruck-Stadt	3.003	34,6	64,8	0,6
Imst	1.626	49,7	49,8	0,6
Innsbruck-Land	4.719	29,1	68,0	2,9
Kitzbühel	1.434	22,7	73,8	3,6
Kufstein	2.802	29,9	69,5	0,6
Landeck	1.216	60,1	39,7	0,2
Lienz	1.327	29,2	70,1	0,8
Reutte	810	58,5	39,1	2,3
Schwaz	2.350	33,1	62,9	4,0
Insgesamt	19.287	35,0	63,1	1,9

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Landesweit werden heuer 35 % der Kinder ganztägig, also länger als 6 Stunden pro Tag, betreut (enthalten sind auch jene Kinder, die über Mittag den Kindergarten vorübergehend verlassen), 63,1 % besuchen die entsprechende Einrichtung nur am Vormittag und ein geringer Prozentsatz der Kinder (1,9 %) geht ausschließlich am Nachmittag in den Kindergarten. Die Entwicklung der vorangegangenen Jahre, die von starken Rückgängen der Ganztagsbetreuung geprägt war (2006/07 wurden noch 49 % der Kinder ganztägig betreut), setzt sich auch im laufenden Arbeitsjahr mit einer weiteren Abnahme um -1,9 Prozentpunkte zu Gunsten der ausschließlich Vormittags- (+ 1,3) bzw. Nachmittagsbetreuung (+ 0,6 Prozentpunkte) fort.

2.2.5 Mittagessen im Kindergarten

● 49 % der Einrichtungen bieten Mittagstisch an

Von allen Kindergärten des Bundeslandes bieten 49 % (Vorjahr: 43 %) die Möglichkeit zur Einnahme des Mittagessens, diese Einrichtungen werden von 64 % (2011/12: 57 %) aller eingeschriebenen Kinder frequentiert. **Knapp zwei Drittel aller Kinder** in den Kindergärten hätte also theoretisch die **Möglichkeit zum Mittagessen** in der Einrichtung. Besonders in den Bezirken Reutte und Schwaz kann eine klare Ausweitung dieses Angebotes im Vergleich zum Vorjahr registriert werden. **Tatsächlich essen aber nur 22,8 % (2011/12: 19,2 %) der Kindergartenkinder in der jeweiligen Betreuungseinrichtung.**

Mittagessen im Kindergarten

Bezirk	insgesamt absolut	Kindergärten		insgesamt absolut	Kinder darunter Mittagessen (%)	
		dar. mit Mittagessen abs.	%		angeboten	genützt
Innsbruck-Stadt	59	55	93,2	3.003	93,8	50,6
Imst	49	16	32,7	1.626	42,1	15,0
Innsbruck-Land	95	64	67,4	4.719	77,5	25,5
Kitzbühel	27	17	63,0	1.434	79,1	22,3
Kufstein	49	28	57,1	2.802	66,6	17,1
Landeck	42	3	7,1	1.216	12,8	2,6
Lienz	44	4	9,1	1.327	13,3	4,3
Reutte	34	8	23,5	810	39,3	13,5
Schwaz	55	28	50,9	2.350	66,1	18,7
Tirol	454	223	49,1	19.287	64,1	22,8

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

In der Stadt Innsbruck wird in 93,2 % der Kindergärten Mittagessen angeboten, noch etwas höher (93,8 %) ist der Anteil der Kinder, die dieses Angebot auch nutzen könnten, wobei es beachtliche 50,6 % aller BesucherInnen auch in Anspruch nehmen. Auch in den Bezirken Innsbruck-Land, Kitzbühel, Kufstein und Schwaz ist die Mittagsverpflegung in der Einrichtung relativ weit verbreitet, während dieses Angebot in den anderen Tiroler Bezirken, besonders in Landeck und Lienz, noch von untergeordneter Bedeutung ist.

2.2.6 Betreuung in den Ferienzeiten

● Unterschiedliche Betreuung in den Ferienzeiten – 29 % der Kindergärten während der Semesterferien, 6 % über die Sommerferien geöffnet

Ein Vergleich der während der Ferien geöffneten Kindergärten seit 2007/08 zeigt einen kontinuierlichen Anstieg der Einrichtungen, die auch in den „Urlaubszeiten“ Betreuung für Kinder anbieten.

In den **Semesterferien** findet in 29 % aller Kindergärten eine durchgehende Betreuung statt. Im Durchschnitt sind die Kindergärten mit Ferienunterbrechung (71 %) in den Semesterferien 5 (Betriebs-)Tage lang geschlossen. Deutlich niedriger ist der Anteil von Einrichtungen ohne Betriebsunterbrechung mit 15,2 % bereits in den **Osterferien**, und in den **Weihnachts-** und **Sommerferien** haben nur 5,5 bzw. 6,4 % der Institutionen keine Betriebspause.

Geöffnete Kindergärten während der Ferien seit 2007/08

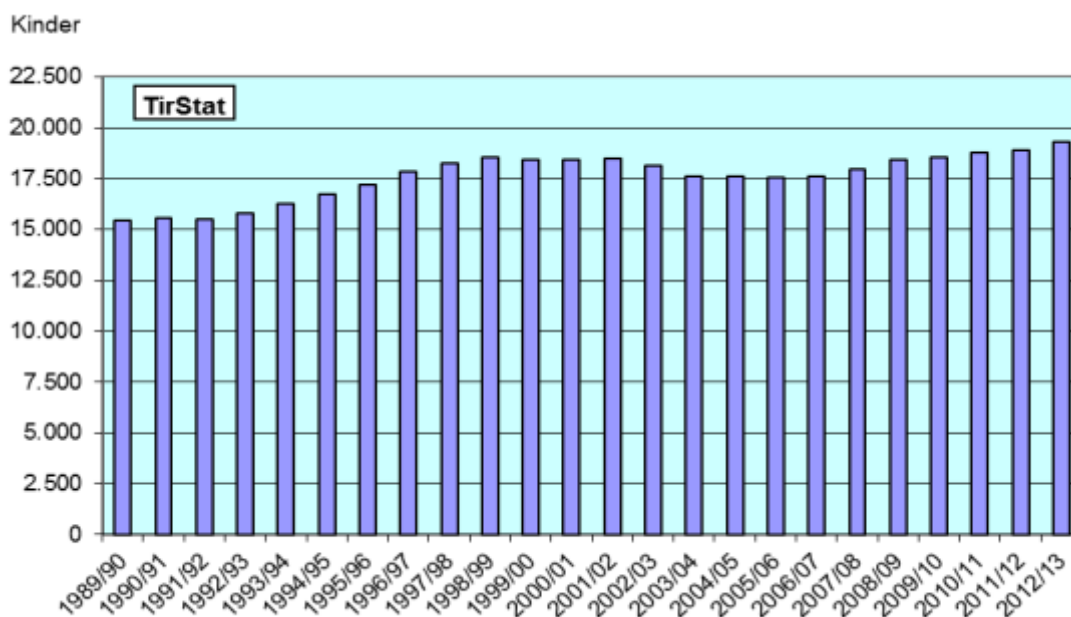
	Geöffnete Kindergärten in %			
	Weihnachtsferien	Semesterferien	Osterferien	Sommerferien
2007/08	3,2	14,5	5,4	3,4
2008/09	3,6	14,4	6,3	2,9
2009/10	3,8	17,4	6,8	2,9
2010/11	4,7	17,2	8,1	2,5
2011/12	6,6	23,3	10,8	5,1
2012/13	5,5	29,3	15,2	6,4

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.2.7 Kindergartenkinder nach Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Die Tiroler Kindergärten betreuen im Arbeitsjahr 2012/13 **19.287 Kinder**, das sind **um 412 oder 2,2 % mehr** als im Vorjahr. 17.258 Kinder (89,5 %) sind in **öffentlichen** und 2.029 (10,5 %) in **privaten Kindergärten** eingeschrieben. Sowohl im privaten Bereich (+ 4,0 %), als auch in den öffentlichen Einrichtungen (+ 2,0 %) ist die Kinderzahl gestiegen.

Kindergartenkinder seit 1989/90



- Zahl der jüngsten Kindergartenkinder gestiegen

Kindergartenkinder nach ausgewählten Altersjahren

Bezirk	insgesamt	Kindergartenkinder			darunter Alter in %		
		Veränderung zu 2011/12 abs.	in %	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	
Innsbruck-Stadt	3.003	69	2,4	28,9	31,8	32,5	
Imst	1.626	-56	-3,3	23,3	34,3	38,9	
Innsbruck-Land	4.719	45	1,0	24,8	35,7	32,8	
Kitzbühel	1.434	-16	-1,1	24,5	34,2	35,3	
Kufstein	2.802	166	6,3	26,2	34,8	36,9	
Landeck	1.216	32	2,7	20,7	36,8	39,0	
Lienz	1.327	-21	-1,6	21,7	32,6	37,1	
Reutte	810	23	2,9	26,0	34,1	33,6	
Schwaz	2.350	170	7,8	25,4	34,0	34,1	
Insgesamt	19.287	412	2,2	25,1	34,3	34,9	

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

94,4 % oder **18.201** der insgesamt **19.287** KindergartenbesucherInnen waren zum Stichtag für den **Beginn der Schulpflicht** (1. September) **3 bis 5 Jahre alt**, also im

eigentlichen Kindergartenalter. 604 (3,1 %) der Kinder waren bereits älter als fünf und 482 (2,5 %) noch jünger als drei Jahre.

Im Vergleich zum letzten Berichtsjahr erhöhte sich die Zahl der **fünfjährigen Kinder mit + 0,2 % (+ 12 Kinder) auf 6.734**, die der **vierjährigen stieg geringfügig um 4 Kinder auf 6.619**. Eine starke Zunahme konnte hingegen bei der Zahl der dreijährigen und jüngeren Kinder mit 235 Kindern bzw. + 4,6 % verzeichnet werden (2010/11: + 6,0, 2011/12: + 0,6 %).

● **AusländerInnenanteil 11 % – 18 % der Kinder haben fremde Muttersprache**

Die Erhebung über die Staatsbürgerschaft nach einzelnen Ländern weist **17.124 oder 88,8 % der Kinder als österreichische StaatsbürgerInnen** und **2.163 oder 11,2 % als Angehörige anderer Staaten** aus. Gegenüber 2011/12 ist der Anteil der österreichischen KindergartenbesucherInnen um einen halben Prozentpunkt gesunken, jener der ausländischen im selben Ausmaß gestiegen.

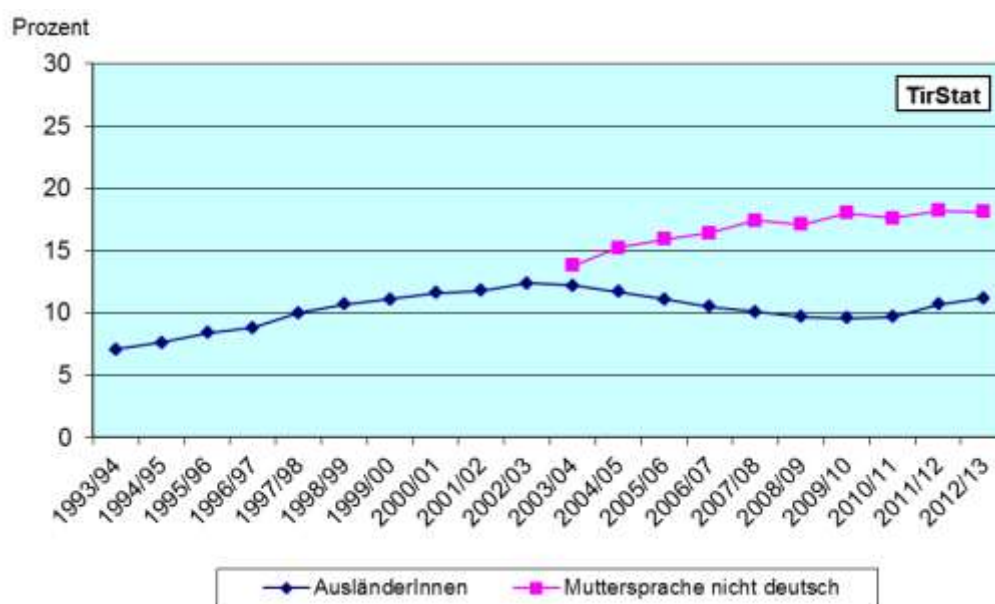
Deutlich höher als der Anteil der ausländischen KindergartenbesucherInnen ist jener von Kindern, die nicht deutsch als ihre Muttersprache verwenden, dieser liegt derzeit im Landesdurchschnitt bei 18,1 % (2011/12: 18,2 %). In der Landeshauptstadt liegt der Kinderanteil **mit fremder Muttersprache mit 33 %** - dies ist der mit Abstand höchste Bezirkswert – beinahe doppelt so hoch wie der AusländerInnenanteil (17 %).

Kindergartenkinder nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Bezirk	insgesamt	Kindergartenkinder							
		Staatsangehörigkeit				Muttersprache			
		Österreich		Ausland		deutsch		nicht deutsch	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
Innsbruck-Stadt	3.003	2.482	82,7	521	17,3	1.999	66,6	1.004	33,4
Imst	1.626	1.476	90,8	150	9,2	1.432	88,1	194	11,9
Innsbruck-Land	4.719	4.249	90,0	470	10,0	3.957	83,9	762	16,1
Kitzbühel	1.434	1.250	87,2	184	12,8	1.257	87,7	177	12,3
Kufstein	2.802	2.480	88,5	322	11,5	2.239	79,9	563	20,1
Landeck	1.216	1.108	91,1	108	8,9	1.069	87,9	147	12,1
Lienz	1.327	1.285	96,8	42	3,2	1.283	96,7	44	3,3
Reutte	810	682	84,2	128	15,8	642	79,3	168	20,7
Schwaz	2.350	2.112	89,9	238	10,1	1.920	81,7	430	18,3
Tirol	19.287	17.124	88,8	2.163	11,2	15.798	81,9	3.489	18,1

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Entwicklung des AusländerInnenanteils und des Anteils von Kindern mit nicht deutscher Muttersprache in den Kindergärten



Mädchenanteil in den Kindergärten nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Bezirk	Anteil der Mädchen an den Kindergartenkindern (in %)							
	insgesamt	Staatsangehörigkeit					Muttersprache	
	Österreich	Ausland	Türkei	jugoslaw. Nachfolgest.	übriges Ausland	deutsch	nicht deutsch	
Innsbruck-Stadt	49,2	49,4	48,2	45,7	50,0	48,7	49,6	48,5
Imst	48,9	48,7	50,7	40,4	55,0	56,4	49,0	47,9
Innsbruck-Land	49,3	49,6	46,2	42,1	42,4	49,4	49,5	48,4
Kitzbühel	49,3	49,2	50,0	50,0	55,3	47,6	48,8	52,5
Kufstein	49,2	48,9	51,2	57,4	44,1	50,3	49,8	46,7
Landeck	49,1	49,5	45,4	45,3	55,0	40,0	49,4	46,9
Lienz	48,8	49,2	35,7	100,0	27,3	36,7	48,9	45,5
Reutte	47,2	46,3	51,6	45,0	37,0	58,0	47,7	45,2
Schwaz	47,7	47,7	47,5	37,2	50,0	49,6	48,1	45,8
Tirol	48,9	49,0	48,3	46,0	47,5	49,7	49,1	47,8

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Eine Aufgliederung der Kinder nach **Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie Muttersprache** bringt wohl auf Bezirksebene starke Abweichungen vom Landesdurchschnitt

und zwar sowohl nach unten als auch nach oben, diese sind aber primär in den geringen Absolutzahlen begründet. Landesweit liegt der Mädchenanteil im Berichtsjahr bei den ausländischen Kindern aus den verschiedenen Ländern um 0,7 Prozentpunkte unter jenem von österreichischen Kindern. Das gleiche Bild bringt auch die Unterscheidung nach der Muttersprache, hier liegt der Anteil von Mädchen mit fremder um 1,3 Prozentpunkte unter jenem der Mädchen mit deutscher Muttersprache.

2.2.8 Erwerbstätigkeit der Mütter; allein erziehende Eltern

• Die Mütter von 61,5 % der Kindergartenkinder sind erwerbstätig, vier Fünftel von ihnen in Teilzeitstellen

Im Rahmen der außerfamiliären Kinderbetreuung interessieren naturgemäß auch Fragen hinsichtlich der **Erwerbstätigkeit der Mütter** und der verbreiteten Familienform der **allein erziehenden Mütter und Väter**.

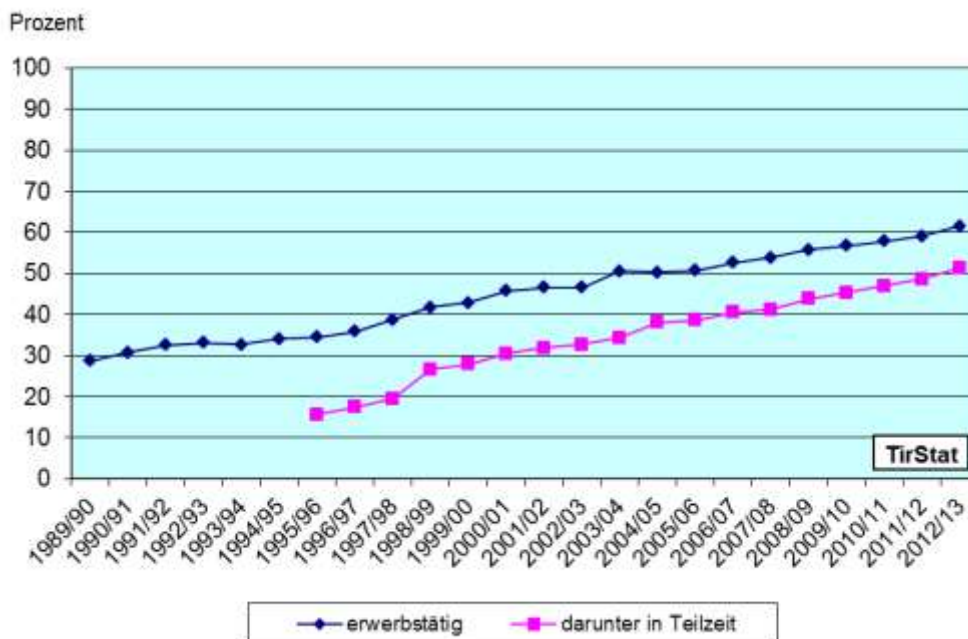
Die Erwerbsbeteiligung der Mütter aller eingeschriebenen Kinder in den Kindergärten beträgt 61,5 % (2011/12: 59,0 %), 83,5 % (Vorjahr: 82,3 %) dieser erwerbstätigen Mütter üben den Beruf in Teilzeitbeschäftigung aus. Die Mütter von 170 Kindern (0,9 %) befinden sich in Ausbildung. Diese Quoten unterliegen allerdings einer gewissen Unschärfe, weil im Rahmen der Kindertagesheimstatistik die Merkmale für jedes einzelne Kind getrennt erhoben werden. Einerseits können Geschwister gleichzeitig die Betreuungseinrichtungen besuchen und führen so zur Mehrfacherfassung ihrer Mutter, andererseits enthält die Gesamtzahl der Kinder auch solche ohne Mutter im Familienverband (allein erziehende Väter, 63 Kinder) sowie Kinder ohne Eltern, die beispielsweise bei den Großeltern leben.

Kindergartenkinder nach Berufstätigkeit der Mutter und Kinder von alleinerziehenden Müttern und Vätern

Bezirk	Kinder insgesamt	Erwerbstätigkeit der Mütter (in %)			Mütter in Ausbildung (in % v. Sp. 1)	Alleinerziehende (in % v. Sp. 1)
		zusammen (% v. Sp. 1)	dav. Vollzeit (% v. Sp. 2)	dav. Teilzeit (% v. Sp. 2)		
Innsbruck-Stadt	3.003	65,0	23,8	76,2	2,4	13,0
Imst	1.626	59,5	17,1	82,9	0,6	8,5
Innsbruck-Land	4.719	62,6	11,6	88,4	0,7	8,6
Kitzbühel	1.434	69,7	20,1	79,9	0,6	9,9
Kufstein	2.802	58,1	15,0	85,0	0,8	8,5
Landeck	1.216	53,7	17,2	82,8	0,1	6,3
Lienz	1.327	56,8	16,4	83,6	0,2	7,8
Reutte	810	60,4	15,5	84,5	0,2	9,1
Schwaz	2.350	62,1	15,5	84,5	0,7	9,0
Insgesamt	19.287	61,5	16,5	83,5	0,9	9,2

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Anteil der Kinder mit erwerbstätigen Müttern in den Kindergärten seit 1989/90



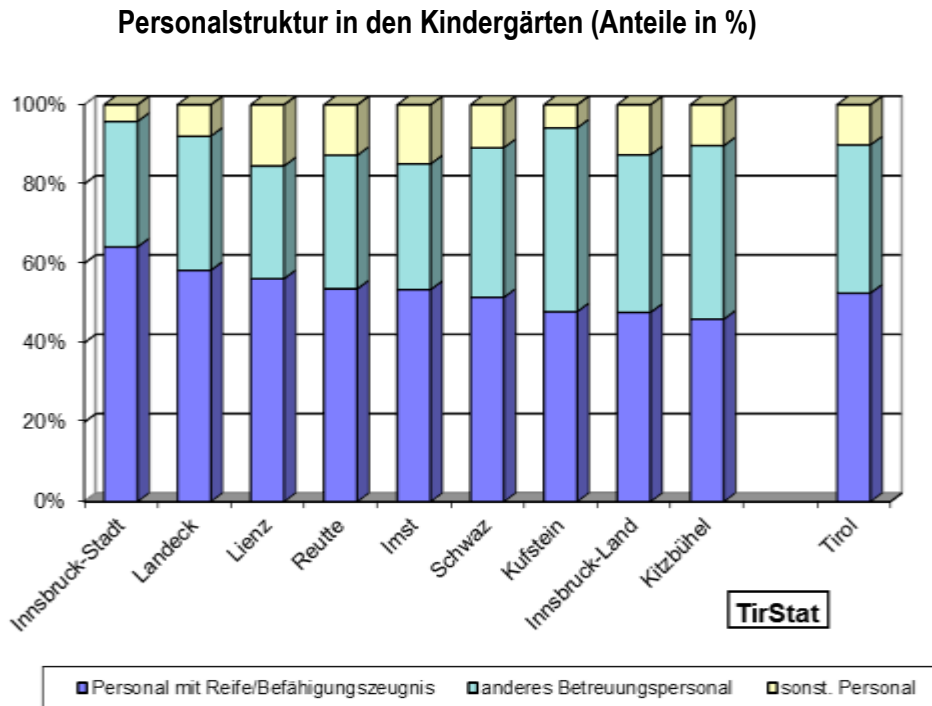
Die längerfristige Entwicklung der Erwerbstätigkeit der Mütter von KindergartenbesucherInnen zeigt einen recht kontinuierlichen Verlauf, sie hat sich seit Ende der achtziger Jahre verdoppelt und ist dabei von knapp unter 30 % auf derzeit 61,5 % gestiegen. In kürzerer Zeit noch stärker angewachsen ist der Anteil der teilzeitbeschäftigten Mütter: War vor etwa 17 Jahren noch weniger als die Hälfte der erwerbstätigen Mütter in Teilzeit beschäftigt, so sind es mittlerweile acht von zehn dieser Frauen. Jedenfalls steigen sowohl Erwerbsquote als auch Teilzeitquote kontinuierlich an.

Hinsichtlich des Anteiles allein erziehender Mütter und Väter hebt sich abermals die Stadt Innsbruck von den anderen Bezirken ab: in dieser wächst etwa jedes achte Kind (13 %), das einen Kindergarten besucht, mit nur einem Elternteil auf, in den anderen Bezirken variieren diese Werte zwischen 6,3 % in Landeck und 9,9 % in Kitzbühel.

2.2.9 Personal in den Kindergärten

Im Arbeitsjahr 2012/13 sind in den 454 Kindergärten **insgesamt 2.397 Personen beschäftigt. Nach der Verwendung sind 2.154 Personen (darunter 897 Assistenzkräfte) mit der Kinderbetreuung** und 243 Personen als Haus- oder Küchenpersonal beschäftigt. Hinsichtlich der Ausbildung gliedert sich der Kreis des betreuenden Personals (inklusive LeiterInnen) in **1.259 KindergartenpädagogInnen¹ mit spezifischem Reife/Befähigungszeugnis**, weiters in 13 Personen mit anderer pädagogischer, 198 mit sonstiger einschlägiger Ausbildung und 684 (Assistenzkräfte) ohne einschlägige Ausbildung.

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn



Knapp zwei Fünftel der spezifisch ausgebildeten Tiroler KindergartenpädagogInnen in den Kindergärten (37 %) gehören der Altersgruppe zwischen 25 und 39 Jahren an, rund die Hälfte (49 %) ist älter als 39 und 14 % sind jünger als 25 Jahre. Eine ausführliche Darstellung über das Alter des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis in den Kindergärten beinhaltet die Tabelle 4.2.17 c im Anhang. Im Landesdurchschnitt entfallen **rechnerisch 15,3 Kinder auf eine Person mit Reife/Befähigungszeugnis** (2011/12: 15,7).

An dieser Stelle wiederum ein kurzer Blick auf die **Männer in der Kinderbetreuung**: im laufenden Arbeitsjahr sind in den Kindergärten Tirols von der **Verwendung** her **vier Männer als Kindergartenpädagogen** und **24 Assistenzkräfte** beschäftigt. Alle anderen Personen, die im Kinderdienst eingesetzt werden, sind Frauen.

2.2.10 Relation Kinder zu Betreuungspersonal (Vollzeitäquivalente)

● Jede Betreuungsperson arbeitet im Durchschnitt mit 9 Kindern

Mit entscheidend für die **Qualität der Kinderbetreuung** ist die Relation zwischen der Zahl der Kinder und jener des eingesetzten Betreuungspersonals. Um die Aussagekraft dieses Indikators zu steigern, wurde die Kinderzahl auf Grund der Anwesenheitsdauer und jene der Betreuungskräfte (inkl. Assistenzkräfte) nach dem Beschäftigungsausmaß in **Vollzeitäquivalente** umgerechnet (**Hinweis: diese Methode wurde jedoch nicht für die Bezirkstabellen im Anhang angewendet, dort sind sowohl für die Kinder als auch für die ausgebildeten KindergartenpädagogInnen die realen Werte dargestellt**).

Kindergartenkinder je Betreuungsperson (Vollzeitäquivalente)

Bezirk	Betreuungspersonen ¹	Kinder ²	
		insgesamt	je Betreuungsperson
Innsbruck-Stadt	267	2.021	7,6
Imst	123	1.217	9,9
Innsbruck-Land	373	3.046	8,2
Kitzbühel	114	880	7,7
Kufstein	201	1.821	9,1
Landeck	85	974	11,4
Lienz	98	857	8,8
Reutte	71	642	9,0
Schwaz	184	1.565	8,5
Insgesamt	1.516	13.021	8,6

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Für das Bundesland wird auf diese Weise für das laufende Jahr eine Zahl von 13.021 KindergartenbesucherInnen ermittelt, die von 1.516 Personen betreut werden. Eine Betreuungskraft hat im Landesdurchschnitt rein rechnerisch mit 8,6 (Vorjahr: 9,0) Kindern zu arbeiten. Für die Stadt Innsbruck errechnet sich das günstigste Verhältnis mit 7,6 Kindern pro Betreuungsperson, während für Landeck (11,4) und Imst (9,9) die höchsten Kinderzahlen je Betreuungsperson festzustellen sind.

2.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)

2.3.1 Bestand, regionale Versorgung, Kinder aus anderen Gemeinden

Für die Betreuung von Kindern bis (in der Regel) zum Kindergartenalter stehen in Tirol im Jahr 2012/13 u. a. **196 Kinderkrippen** zur Verfügung. 160 dieser Einrichtungen sind **Kinderkrippen im herkömmlichen Sinn**, 36 sind als **Kindergruppen** klassifizierte Einrichtungen (2011/12: 142 Kinderkrippen, 41 Kindergruppen – eine beträchtliche Zahl von Kindergruppen wurde demnach organisatorisch in Kinderkrippen umgewandelt).

Im Vergleich zum Vorjahr wurden in folgenden Gemeinden neue oder zusätzliche Kinderkrippen eingerichtet: Navis, Gries am Brenner, Kufstein, Angerberg, Kaunertal, Nußdorf-Debant, Ramsau, Schwaz und in Tux. Da gleichzeitig einige Kinderkrippen

¹ umgerechnet in Vollzeitäquivalente; zum Betreuungspersonal zählen alle Personen die in der Kinderbetreuung eingesetzt werden inklusive freigestellte LeiterInnen

² umgerechnet in Vollzeitäquivalente

geschlossen und wie erwähnt etliche Kindergruppen in Kinderkrippen umgewandelt wurden, sind in Summe um neun Gemeinden mehr als 2011/12 mit Kinderkrippen ausgestattet.

Versorgung der politischen Bezirke mit Kinderkrippen; Besuch aus anderen Gemeinden

Bezirk	Zahl der Gemeinden	Zahl der Kinderkrippen	Gemeinden mit Kinderkrippen		Bevölkerung in Gemeinden ohne Kinderkrippen in %	Kinder in Kinderkrippen		
			abs.	in %		insges.	dar. aus anderen Gemeinden abs.	in %
Innsbruck-Stadt	1	46	1	100,0	-	811	130	16,0
Imst	24	12	10	41,7	38,4	318	82	25,8
Innsbruck-Land	65	41	32	49,2	28,0	834	136	16,3
Kitzbühel	20	18	13	65,0	19,5	358	68	19,0
Kufstein	30	32	21	70,0	15,3	781	165	21,1
Landeck	30	8	7	23,3	56,6	121	23	19,0
Lienz	33	8	4	12,1	55,6	160	44	27,5
Reutte	37	6	4	10,8	65,1	127	67	52,8
Schwaz	39	25	19	48,7	26,2	578	107	18,5
Insgesamt	279	196	111	39,8	26,5	4.088	822	20,1

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

In der Stadt Innsbruck wird eine Kinderbetreuungseinrichtung in der Funktion als **Übungskinderkrippe** geführt.

In den **36 Kinderkrippen** werden im Rahmen „**Alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen**“ auch **139 Kinder im Kindergartenalter** und **3 Kinder im Schulalter** betreut (siehe Tabelle 4.3.10 b im Tabellenanhang).

● **Kinderkrippen sind meist in „zentralen Orten“ eingerichtet - hohe „Pendelfrequenz“**

44 % der Kinderkrippen sind in Innsbruck-Stadt und Innsbruck Land eingerichtet, die anderen 56 % verteilen sich auf die übrigen Bezirke - vorwiegend auf Kufstein, Schwaz und Kitzbühel. Da Kinderkrippen vorrangig in Bezirkshauptorten und anderen (einwohnerstarken) regionalen Zentren zur Verfügung stehen, sind derzeit 40 % der Tiroler Gemeinden, in denen aber 74 % der Tiroler Bevölkerung wohnen, mit derartigen Kinderbetreuungseinrichtungen ausgestattet. Das Einzugsgebiet erstreckt sich jedoch auf einen wesentlich größeren Personenkreis, sodass jedes fünfte Kind (20,1 %) außerhalb der Wohngemeinde betreut wird, also bereits im jüngsten Alter zu den „PendlerInnen“ zu zählen ist.

Neun der gegenwärtig 98 Tiroler Gemeinden mit weniger als 1.000 Einwohnern, nämlich Mils b. Imst, Gnadenwald, Lans, Obernberg a. Brenner, Polling i. Tirol, Schwendt,

Elbigenalp, Gerlos und Kaunertal, sind zur Zeit mit Kinderkrippen ausgestattet. Die Hälfte der Gemeinden mit Bevölkerungszahlen zwischen 1.000 und 5.000 hat eine Krippe auf eigenem Gebiet, und in allen Tiroler Großgemeinden (ab 5.000 Einwohner) kann die Bevölkerung die Dienste einer Kinderkrippe im eigenen Wohnort in Anspruch nehmen.

Versorgung der Gemeinden mit Kinderkrippen nach Größenklassen

Wohnbevölkerung 1. 1. 2013 (Größenklassen)	Zahl der Gemeinden	davon mit Kinderkrippen	
		absolut	in %
unter 500	36	1	2,8
500 bis unter 1.000	62	8	12,9
1.000 bis unter 2.000	87	30	34,5
2.000 bis unter 5.000	71	49	69,0
5.000 bis unter 10.000	16	16	100,0
10.000 und mehr	7	7	100,0
Insgesamt	279	111	39,8

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.3.2 Erhalter, Gruppen, medizinische und soziale Betreuung

77,6 % der Tiroler Kinderkrippen werden von **privaten Organisationen**, **22,4 %** von der **öffentlichen Hand** erhalten. Im öffentlichen Bereich entfallen auf Gemeinden 43 Krippen und eine (Übungskinderkrippe) auf den Bund. Im privaten Sektor betreibt die römisch-katholische Kirche 10 Einrichtungen, in 134 Fällen treten Vereine bzw. gemeinnützige Institutionen als Erhalter auf und 8 Kinderkrippen werden von einem Betrieb, einer Privatperson oder sonstigem Erhalter betrieben.

In den **196 Kinderkrippen** sind im laufenden Arbeitsjahr insgesamt **269 Gruppen** eingerichtet. Überwiegend (68,9 %) wird nur eine Gruppe pro Einrichtung geführt. In knapp jeder vierten Krippe (26,5 %) steht noch eine zweite Gruppe zur Verfügung, in sechs finden sich drei Gruppen und drei Kinderkrippen sind in vier Gruppen organisiert.

Eine **regelmäßige ärztliche Betreuung** besteht in Kinderkrippen nur vereinzelt, eine detaillierte Aufstellung über die medizinische und soziale Fachbetreuung kann der Tabelle 4.3.7 im Anhang entnommen werden.

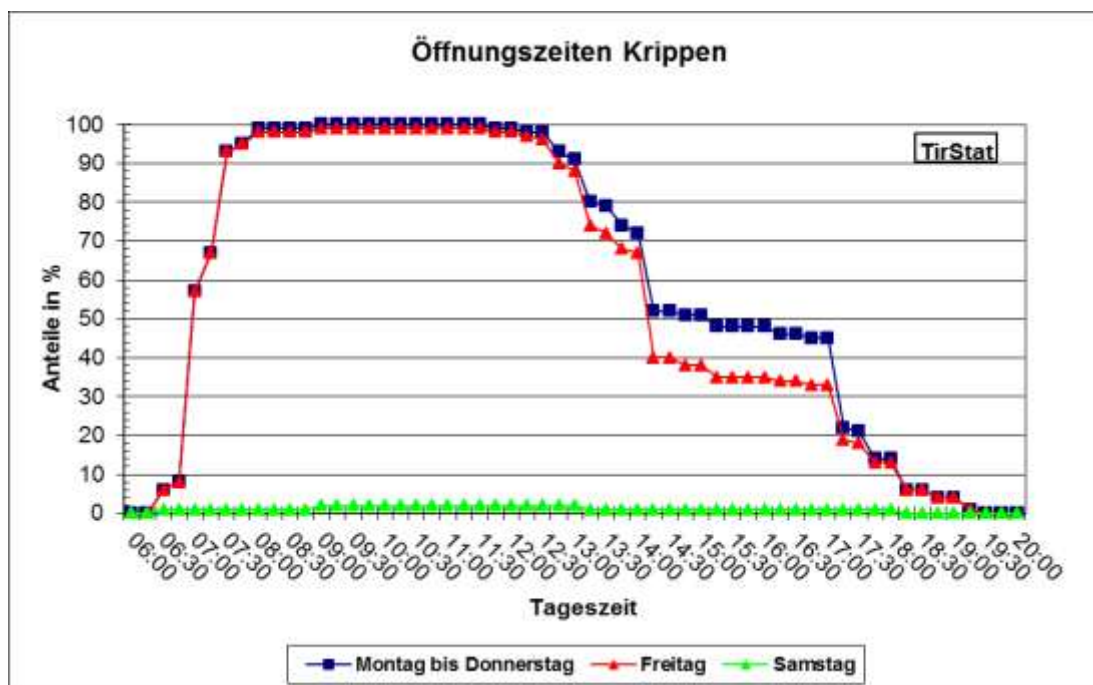
2.3.3 Öffnungszeiten

- **Um 7 Uhr hat mehr als die Hälfte (57 %) der Kinderkrippen geöffnet**

Die ersten elf Einrichtungen öffnen um 6.30 Uhr, 57 % der Krippen sind um 7 Uhr in Betrieb und eine halbe Stunde später sind 93 % der Betriebe geöffnet. Um 8 Uhr bieten bereits 99 % der Einrichtungen Betreuung an und um 9 Uhr ist der Vollbetrieb erreicht und dauert bis 11.30 Uhr an. Danach beginnen der Reihe nach einzelne Kinderkrippen zu schließen, sodass bis 13 Uhr 9 % und eine Stunde später etwa ein Viertel (28 %) den Tagesbetrieb beendet hat. Im Anschluss daran nimmt der Anteil geöffneter Einrichtungen kontinuierlich ab, bis die letzte Krippe (Montag bis Freitag) um 19.15 Uhr ihre Pforten schließt. Dieser Verlauf ist von **Montag bis Freitag mit Abweichungen zwischen 14 und 17 Uhr** sehr ähnlich. Am **Samstag** sind wie im Vorjahr drei (2 %) der 196 Krippen geöffnet, eine von ihnen (in Kufstein) bietet von 6.30 Uhr bis 18 Uhr Betreuung an.

Die folgende Abbildung zeigt wiederum die Tagesprofile der Öffnungszeiten in der Untergliederung nach Wochentagen. Auch für die Kinderkrippen werden Montag bis Donnerstag als ein (Mittel)Wert dargestellt, Freitag und Samstag jedoch getrennt. Im Viertelstunden-Intervall wird der Anteil der zum betreffenden Zeitpunkt geöffneten Einrichtungen ausgewiesen.

Verlauf der Öffnungszeiten in den Kinderkrippen



Speziell für erwerbstätige Eltern sind die **Öffnungszeiten der Einrichtungen am Morgen und am Abend** von besonderer Bedeutung, die Betreuungssituation in diesen Stunden – auch

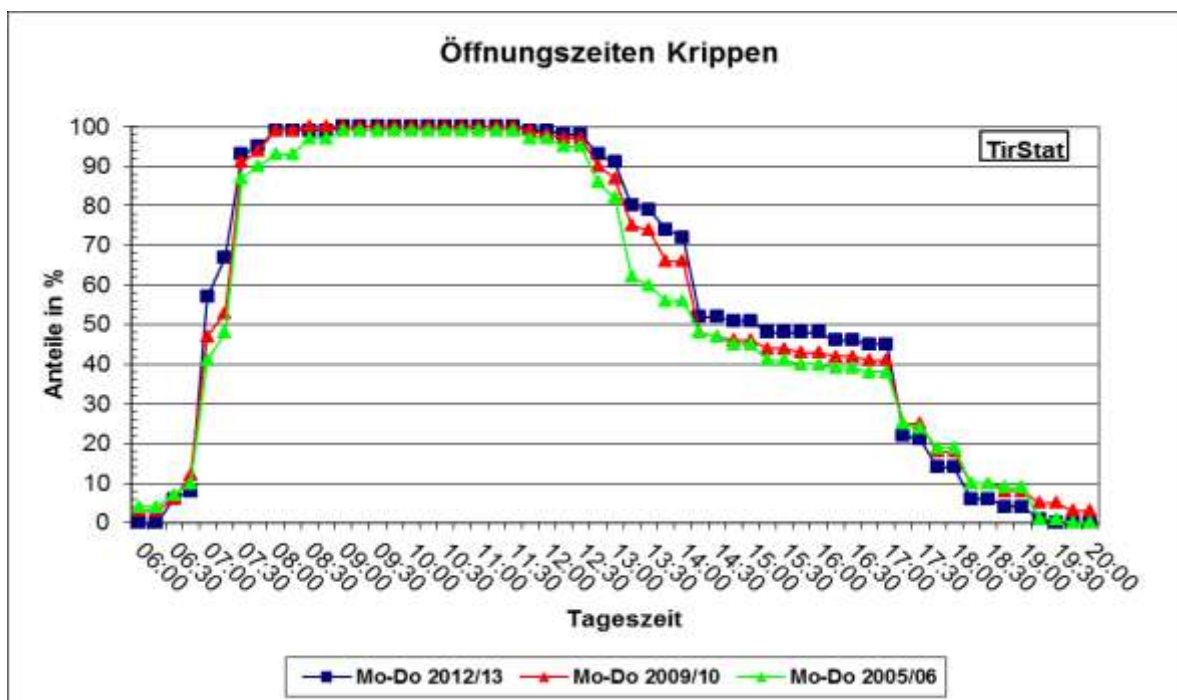
die Ausweitung des Angebotes in den vergangenen Jahren, besonders in den Morgen- und Nachmittagszeiten - zeigen nachfolgende Aufstellung und Grafik.

Öffnungs- und Schließzeiten in den Kinderkrippen nach Wochentagen seit 2005/06

Jahr/Wochentag	... % der Einrichtungen							
	öffnen vor ... Uhr			schließen nach ... Uhr				
	7:00	7:30	8:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30
2012/13								
Montag - Donnerstag	8	67	95	45	22	14	6	4
Freitag	8	67	95	33	19	13	6	4
Samstag	1	1	1	1	1	1	-	-
Montag - Donnerstag								
2005/06	10	48	90	38	25	19	10	9
2006/07	12	49	91	38	24	17	9	8
2007/08	10	49	94	37	23	17	9	8
2008/09	12	52	92	40	25	18	10	8
2009/10	12	53	94	41	25	18	10	8
2010/11	10	58	95	43	20	15	7	7
2011/12	9	64	98	46	22	14	6	5
2012/13	8	67	95	45	22	14	6	4

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Verlauf der Öffnungszeiten in den Kinderkrippen seit 2005/06 (Montag bis Donnerstag)



2.3.4 Ganztagsbetreuung, Nachmittagsbetreuung

- **28 % der Kinder sind ganztägig in der Kinderkrippe**

Kinder in den Kinderkrippen nach Aufenthaltsdauer

Bezirk	Kinder in den Kinderkrippen	Zeitraum des Aufenthaltes (in %)		
		ganztägig	nur vormittags	nur nachmittags
Innsbruck-Stadt	811	42,7	55,1	2,2
Imst	318	25,5	67,0	7,5
Innsbruck-Land	834	26,7	72,4	0,8
Kitzbühel	358	22,6	72,6	4,7
Kufstein	781	29,6	65,9	4,5
Landeck	121	14,9	75,2	9,9
Lienz	160	29,4	61,3	9,4
Reutte	127	16,5	65,4	18,1
Schwaz	578	16,6	74,4	9,0
Insgesamt	4.088	28,0	67,0	5,0

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Landesweit wird ein Viertel der Kinder (28 %) ganztägig betreut, 67 % besuchen die entsprechende Einrichtung nur am Vormittag und ein vergleichsweise geringer Prozentsatz der Kinder (5,0 %) wird ausschließlich am Nachmittag betreut.

2.3.5 Mittagessen in der Kinderkrippe

- **85 % der Einrichtungen bieten Mittagstisch an, 53 % der Kinder essen in der Krippe**

Von allen Kinderkrippen des Bundeslandes bieten 167 bzw. 85 % (2010/11: 151, 2011/12: 153 Krippen) die Möglichkeit zur Einnahme des Mittagessens in der Einrichtung. Diese werden von 89 % aller eingeschriebenen Kinder frequentiert, die damit theoretisch die Möglichkeit zum Mittagessen in der Krippe hätten. Tatsächlich essen aber „nur“ 53 % der BesucherInnen (Vorjahr: 51 %) in ihrer Kinderkrippe.

Mittagessen in der Kinderkrippe

Bezirk	insgesamt	Kinderkrippen		Kinder in den Kinderkrippen		
		dar. mit Mittagessen abs.	%	insgesamt	darunter Mittagessen angeboten	(%) genützt
Innsbruck-Stadt	46	39	84,8	811	87,2	70,2
Imst	12	11	91,7	318	95,0	34,3
Innsbruck-Land	41	31	75,6	834	81,9	42,3
Kitzbühel	18	13	72,2	358	81,8	48,3
Kufstein	32	31	96,9	781	98,6	69,8
Landeck	8	5	62,5	121	66,9	22,3
Lienz	8	8	100,0	160	100,0	45,0
Reutte	6	6	100,0	127	100,0	50,4
Schwaz	25	23	92,0	578	90,8	43,3
Tirol	196	167	85,2	4.088	89,2	52,9

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.3.6 Betreuung in den Ferienzeiten

- **Unterschiedliches Betreuungsangebot in den Ferienzeiten – 82 % der Kinderkrippen während der Semesterferien, 28 % über die Sommerferien geöffnet**

Geöffnete Kinderkrippen während der Ferien seit 2007/08

	Geöffnete Kinderkrippen in %			
	Weihnachtsferien	Semesterferien	Osterferien	Sommerferien
2007/08	31,7	77,9	65,5	33,8
2008/09	24,4	75,6	61,0	31,1
2009/10	24,4	76,7	64,5	33,1
2010/11	28,2	77,6	61,5	28,7
2011/12	27,3	80,9	62,3	30,1
2012/13	24,0	81,6	60,7	27,6

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.3.7 Kinder in den Kinderkrippen nach Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Die Tiroler Kinderkrippen werden im Arbeitsjahr 2012/13 von **4.088 Kindern** frequentiert, das sind um 280 bzw. 7,4 % mehr als im Jahr zuvor. Von diesen sind 971 (24 %) in

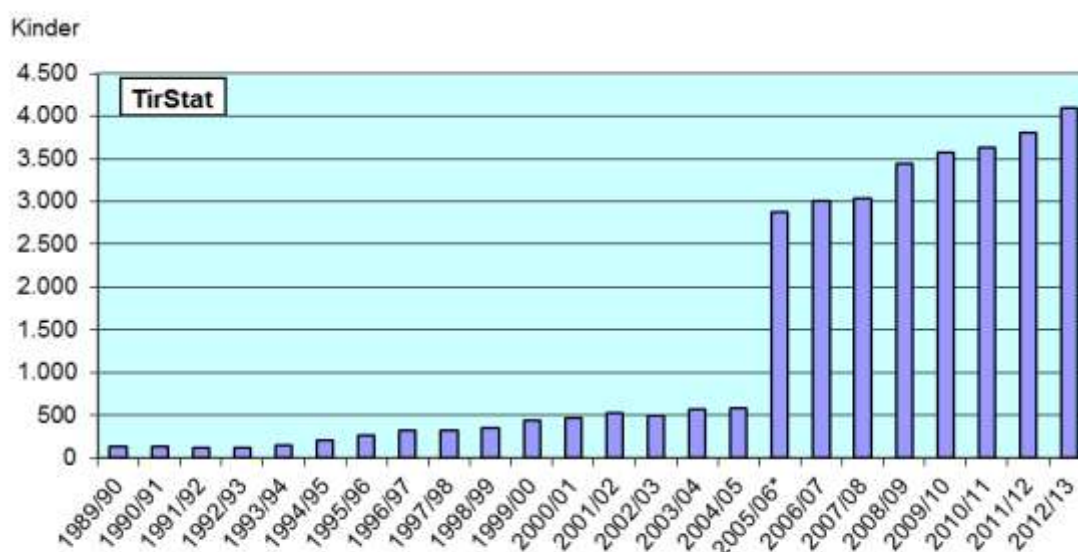
öffentlichen und 3.117 (76 %) in **privaten Kinderbetreuungseinrichtungen** eingeschrieben. Der Großteil der KrippenbesucherInnen war zum Stichtag 1. September zwei (55 %) oder drei Jahre alt (11 %), 2 % waren schon älter als drei Jahre. Weitere 30 % der Kinder hatten zu diesem Zeitpunkt das 1. Lebensjahr vollendet, die übrigen 1,7 % (bzw. 69 Kinder im ganzen Bundesland) waren zum Stichtag noch nicht ein Jahr alt.

Kinder in den Kinderkrippen nach Alter

Bezirk	insgesamt	Kinder in den Kinderkrippen		davon Alter in %			
		Veränderung zu 2011/12		unter 2 Jahre	2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre und älter
		abs.	in %				
Innsbruck-Stadt	811	-15	-1,8	37,6	55,0	6,2	1,2
Imst	318	53	20,0	31,8	49,1	17,9	1,3
Innsbruck-Land	834	80	10,6	27,5	59,1	12,1	1,3
Kitzbühel	358	-21	-5,5	30,7	52,8	15,4	1,1
Kufstein	781	51	7,0	32,7	56,5	10,9	-
Landeck	121	-7	-5,5	24,0	64,5	8,3	3,3
Lienz	160	25	18,5	23,1	58,8	15,0	3,1
Reutte	127	27	27,0	32,3	48,0	11,8	7,9
Schwaz	578	87	17,7	34,9	51,0	10,6	3,5
Insgesamt	4.088	280	7,4	32,0	55,1	11,2	1,7

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Kinder in Kinderkrippen seit 1989/90



* Einbeziehung der Kindergruppen, die die Kriterien der institutionellen Kinderbetreuung erfüllen

● **12 % AusländerInnenanteil sowie 12 % Kinder mit fremder Muttersprache**

Die Erhebung über die Staatsbürgerschaft nach einzelnen Staaten weist **3.587 oder 87,7 % der Kinder als österreichische StaatsbürgerInnen** und **501 oder 12,3 % als Angehörige anderer Staaten** aus. Der AusländerInnenanteil in den Kinderkrippen betrug im vorangegangenen Jahr 12,9 % und ist somit um 0,6 Prozentpunkte gesunken.

Von rund 12 % der KrippenbesucherInnen wird im privaten bzw. Familienbereich als **Umgangssprache** eine andere Sprache als deutsch verwendet. Der Anteil der BesucherInnen mit deutscher Muttersprache liegt mit 87,7 % gleich hoch als jener der Kinder mit österreichischer Staatsangehörigkeit.

Kinder in den Kinderkrippen nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Bezirk	insgesamt	Kinder in den Kinderkrippen							
		Staatsangehörigkeit				Muttersprache			
		Österreich		Ausland		deutsch		nicht deutsch	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
Innsbruck-Stadt	811	690	85,1	121	14,9	661	81,5	150	18,5
Imst	318	294	92,5	24	7,5	291	91,5	27	8,5
Innsbruck-Land	834	765	91,7	69	8,3	755	90,5	79	9,5
Kitzbühel	358	301	84,1	57	15,9	326	91,1	32	8,9
Kufstein	781	675	86,4	106	13,6	686	87,8	95	12,2
Landeck	121	111	91,7	10	8,3	106	87,6	15	12,4
Lienz	160	158	98,8	2	1,3	157	98,1	3	1,9
Reutte	127	109	85,8	18	14,2	107	84,3	20	15,7
Schwaz	578	484	83,7	94	16,3	498	86,2	80	13,8
Tirol	4.088	3.587	87,7	501	12,3	3.587	87,7	501	12,3

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Die Untergliederung der Kinder nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie Muttersprache auf **Bezirksebene** bringt auch hier durch die teilweise geringen Absolutzahlen starke Abweichungen. Landesweit liegt der Mädchenanteil der ausländischen Kinder heuer mit 47,9 % gleich hoch wie die der Kinder mit österreichischer Staatsbürgerschaft. Der Unterschied in der Gliederung nach der Muttersprache beträgt 0,7 Prozentpunkte (deutsch: 48,0 %, nicht deutsch 47,3 % Mädchenanteil)

Mädchenanteil in den Kinderkrippen nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Bezirk	insgesamt	Anteil der Mädchen in den Kinderkrippen (in %)					Muttersprache	
		Staatsangehörigkeit					deutsch	nicht deutsch
		Österreich	Ausland	Türkei	jugoslaw. Nachfolgest.	übriges Ausland		
Innsbruck-Stadt	48,1	47,8	49,6	50,0	62,5	47,2	49,0	44,0
Imst	45,9	47,6	25,0	33,3	33,3	22,2	45,4	51,9
Innsbruck-Land	47,0	46,3	55,1	36,4	40,0	60,4	47,3	44,3
Kitzbühel	46,6	46,8	45,6	100,0	100,0	41,5	46,6	46,9
Kufstein	49,8	49,3	52,8	50,0	25,0	55,7	49,4	52,6
Landeck	57,9	60,4	30,0	-	100,0	12,5	57,5	60,0
Lienz	46,9	47,5	-	-	-	-	47,8	-
Reutte	47,2	47,7	44,4	40,0	50,0	44,4	45,8	55,0
Schwaz	46,4	46,5	45,7	60,0	27,3	48,1	46,4	46,3
Tirol	47,9	47,9	47,9	50,7	43,5	48,1	48,0	47,3

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.3.8 Erwerbstätigkeit der Mütter; allein erziehende Eltern

- **71 % der Mütter von Kindern in den Kinderkrippen sind erwerbstätig, mehr als vier Fünftel von ihnen (85 %) in Teilzeitstellen**

Kinder in den Kinderkrippen nach Berufstätigkeit der Mutter und Kinder von alleinerziehenden Müttern und Vätern

Bezirk	Kinder insgesamt	Erwerbstätigkeit der Mütter (in %)			Mütter in Ausbildung (in % v. Sp. 1)	Alleinerziehende (in % v. Sp. 1)
		zusammen (% v. Sp. 1)	dav. Vollzeit (% v. Sp. 2)	dav. Teilzeit (% v. Sp. 2)		
Innsbruck-Stadt	811	69,7	17,3	82,7	4,4	9,4
Imst	318	62,9	12,0	88,0	0,9	6,3
Innsbruck-Land	834	69,7	10,8	89,2	1,3	4,6
Kitzbühel	358	82,4	14,9	85,1	1,4	9,2
Kufstein	781	74,9	18,5	81,5	2,8	9,3
Landeck	121	62,8	15,8	84,2	0,8	3,3
Lienz	160	61,9	21,2	78,8	2,5	8,1
Reutte	127	71,7	11,0	89,0	-	10,2
Schwaz	578	71,5	15,5	84,5	1,0	6,9
Insgesamt	4.088	71,1	15,3	84,7	2,2	7,6

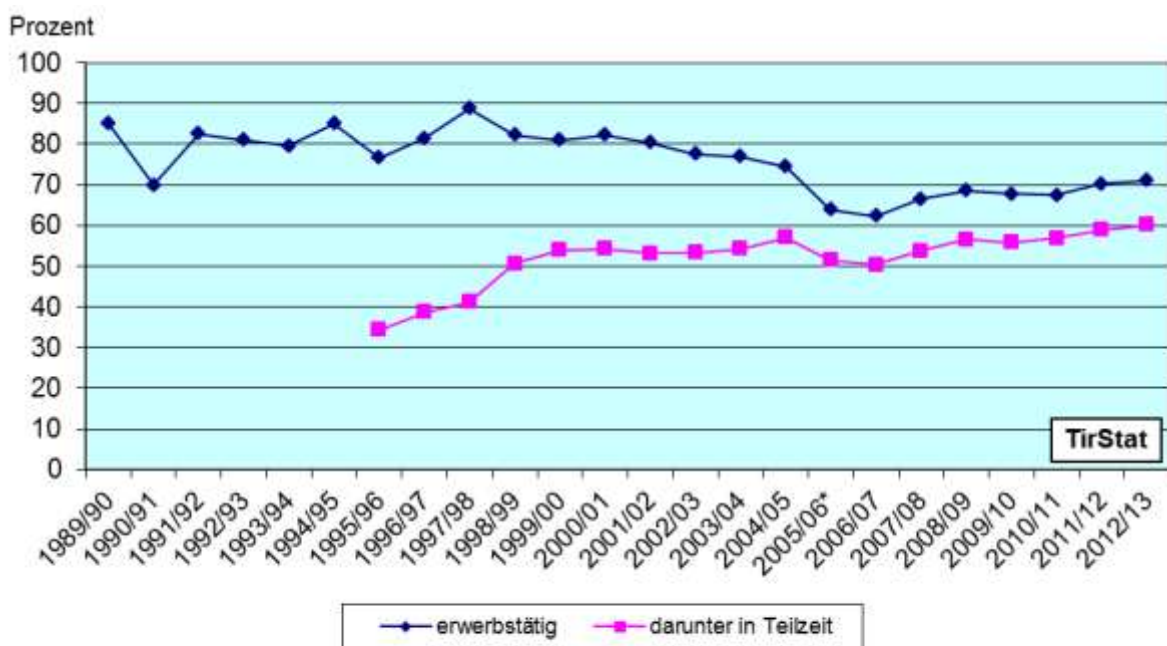
Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Die Erwerbsbeteiligung der Mütter aller eingeschriebenen Kinder in den Kinderkrippen beträgt 71,1 % (2011/12: 70,3 %), wobei 84,7 % der erwerbstätigen Mütter den Beruf in Teilzeitbeschäftigung ausüben. Die Mütter von 2,2 % der Krippenkinder absolvieren derzeit eine Ausbildung. In den Bezirken Kitzbühel, Kufstein, Reutte und Schwaz werden die höchsten Mütter-Erwerbsquoten registriert, in Lienz liegt dieser Wert weit unter dem Landesdurchschnitt. Diese Quoten unterliegen allerdings einer gewissen Unschärfe, weil im Rahmen der Kindertagesheimstatistik die Merkmale für jedes einzelne Kind getrennt erhoben werden. Einerseits können Geschwister gleichzeitig die Betreuungseinrichtungen besuchen und führen so zur Mehrfacherfassung ihrer Mutter, andererseits enthält die Gesamtzahl der Kinder auch solche ohne Mutter im Familienverband (5 Kinder mit allein erziehendem Vater) sowie Kinder ohne Eltern, die beispielsweise bei den Großeltern leben.

Im Bundesland wächst jedes 13. Kind (7,6 %), das eine Kinderkrippe besucht, mit nur einem Elternteil auf, in den Bezirken Reutte und Innsbruck-Stadt liegt der Anteil allein erziehender Eltern in diesem Jahr am höchsten.

Seit Mitte der achtziger Jahre bis 2004/05 bewegte sich die Erwerbstätigkeit der Mütter von KinderkrippenbesucherInnen immer um die 80-Prozent-Marke, seit fünf Jahren liegt sie bei etwa 70 %, wobei im heurigen Jahr eine Zunahme der Berufstätigkeit um 0,8 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen ist. Auch bei der Teilzeitquote konnte ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr von 83,8 % auf 84,7 % registriert werden, dem entsprechend sank die Vollzeitquote von 16,2 auf 15,3 %.

Anteil der Kinder mit erwerbstätigen Müttern in den Kinderkrippen seit 1989/90



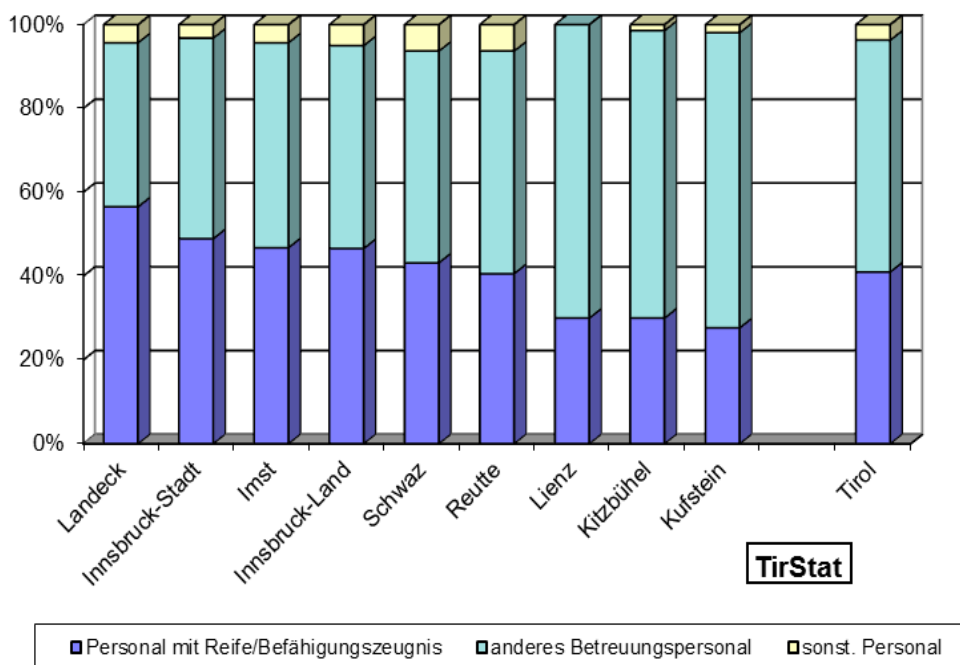
* Einbeziehung der Kindergruppen, die die Kriterien der institutionellen Kinderbetreuung erfüllen

2.3.9 Personal in den Kinderkrippen

Im Arbeitsjahr 2012/13 sind in den 196 Kinderkrippen **insgesamt 819 Personen beschäftigt**. Nach der **Verwendung** sind 789 Kräfte (darunter 300 Assistenzkräfte) in der Kinderbetreuung und 30 Personen als Haus- oder Küchenpersonal tätig. Hinsichtlich der **Ausbildung** besteht der Kreis des betreuenden Personals (inklusive LeiterInnen) aus **336 FrüherzieherInnen bzw. KindergartenpädagogInnen mit Reife/Befähigungszeugnis¹**, weiters aus 34 Personen mit anderer pädagogischer, 245 mit sonstiger einschlägiger Ausbildung und 174 (Assistenzkräfte) ohne einschlägige Ausbildung. **779 bzw. 98,7 % der insgesamt 789 Betreuungspersonen sind Frauen** und lediglich **10 sind Männer**, wovon drei als pädagogische Fachkräfte sowie sieben als Assistenzkräfte eingesetzt werden.

41,1 % des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis gehören der Altersgruppe zwischen 25 und 39 Jahren an, ein knappes Fünftel (17,6 %) ist jünger als 25 Jahre und 41,4 % sind älter als 39 Jahre. Die Tabelle 4.3.19 im Anhang gibt nähere Auskunft über das Alter des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis in den Kinderkrippen. Im Landesdurchschnitt entfallen rechnerisch **12 Kinder auf eine(n) FrüherzieherIn bzw. KindergartenpädagogIn mit Reife/Befähigungszeugnis**.

Personalstruktur in den Kinderkrippen (Anteile in %)



¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

2.3.10 Relation Kinder zu Betreuungspersonal (Vollzeitäquivalente)

Kinder je Betreuungsperson in den Kinderkrippen (Vollzeitäquivalente)

Bezirk	Betreuungspersonen ¹	K i n d e r ²	
		insgesamt	je Betreuungsperson
Innsbruck-Stadt	116	579	5,0
Imst	28	200	7,1
Innsbruck-Land	85	529	6,2
Kitzbühel	40	220	5,4
Kufstein	87	506	5,8
Landeck	13	70	5,3
Lienz	14	104	7,2
Reutte	18	74	4,1
Schwaz	67	337	5,0
Insgesamt	469	2.616	5,6

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

● **Knapp sechs Krippenkinder entfallen im Landesdurchschnitt auf eine Betreuungsperson**

Auch für die Kinderkrippen wurde die Umrechnung der Zahl der Kinder und Betreuungspersonen in Vollzeitäquivalente, wie bereits bei den Kindergärten näher erläutert, durchgeführt. Auf diese Weise wird eine Zahl von 2.616 KrippenbesucherInnen ermittelt, die von 469 Personen betreut werden. Eine Betreuungskraft hat nach dieser Berechnungsmethode im Landesdurchschnitt mit 5,6 Kindern zu arbeiten.

2.4 Horte

2.4.1 Bestand, regionale Versorgung, Kinder aus anderen Gemeinden

Als dritte Kategorie von Kinderbetreuungseinrichtungen stehen für SchülerInnen im Pflichtschulalter im Schuljahr 2012/13 **75 Horte** zur Verfügung, um **drei** mehr als im Jahr vorher. Seit der letztjährigen Erhebung sind **vier Horte neu eröffnet** und eine Einrichtung ist geschlossen worden.

¹ umgerechnet in Vollzeitäquivalente; zum Betreuungspersonal zählen alle Personen die in der Kinderbetreuung eingesetzt werden inklusive freigestellte LeiterInnen

² umgerechnet in Vollzeitäquivalente

Drei Horte, zwei in der Stadt Innsbruck und einer in Zams, werden zur praktischen Ausbildung der angehenden HorterzieherInnen in Form von **Übungshorten** geführt. Bei fünf der Einrichtungen (Innsbruck, Patsch, Going a. W. K., Ellmau und Scheffau) handelt es sich um **Kleingruppenhorte**.

Versorgung der politischen Bezirke mit Horten; Besuch aus anderen Gemeinden

Bezirk	Zahl der Gemeinden	Zahl der Horte	Gemeinden mit Horten		Bevölkerung in Gemeinden ohne Horte in %	Kinder in Horten		
			abs.	in %		insges.	dar. aus anderen Gemeinden abs.	in %
Innsbruck-Stadt	1	18	1	100,0	-	735	15	2,0
Imst	24	6	3	12,5	78,9	99	22	22,2
Innsbruck-Land	65	23	18	27,7	48,8	844	115	13,6
Kitzbühel	20	6	5	25,0	57,4	181	34	18,8
Kufstein	30	7	7	23,3	55,3	138	10	7,2
Landeck	30	3	1	3,3	92,5	103	39	37,9
Lienz	33	1	1	3,0	76,0	44	22	50,0
Reutte	37	3	3	8,1	71,2	90	49	54,4
Schwaz	39	8	6	15,4	60,8	288	49	17,0
Insgesamt	279	75	45	16,1	51,3	2.522	355	14,1

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Hinzuweisen ist auf **25 Horte mit alterserweiterten Gruppen**, wo gemeinsam mit den SchülerInnen auch **113 Kinder, die sich nicht im Regelalter für Horte befinden**, Aufnahme und Betreuung finden (siehe Tabelle 4.4.10 b im Tabellenanhang), sowie auf das „**Spalten von Hortplätzen**“ in **3 weiteren Betreuungseinrichtungen**, wo sich jeweils 2 Kinder einen Betreuungsplatz teilen.

● **Horte sind wie Kinderkrippen überwiegend in zentralen Orten eingerichtet, daher hoher „PendlerInnenanteil“**

Die 57 Horte außerhalb der Landeshauptstadt verteilen sich auf 44 Gemeinden, mehrheitlich Bezirkshauptorte und andere regionale Zentren. Damit sind in 16,1 % der Tiroler Gemeinden, in denen knapp die Hälfte (48,7 %) der Tiroler Bevölkerung lebt, Horte eingerichtet. Das Einzugsgebiet erstreckt sich jedoch wegen der Zentralität vieler dieser Gemeinden auf einen wesentlich größeren Personenkreis, der „**PendlerInnenanteil**“ an den **HortschülerInnen** erreichte 2012/13 im Landesdurchschnitt 14 %. Durch die neu errichteten Horte wurde eine Gemeinde zusätzlich mit derartigen Einrichtungen versorgt. Die Bezirke Landeck, Lienz und Reutte weisen mit Werten von jeweils über 37,9 % die höchsten PendlerInnenanteile auf.

Neben den Horten stehen für Kinder im schulpflichtigen Alter noch die Betreuungsformen der alterserweiterten Betreuungsgruppen in Kindergärten, Tageseltern, Internate, Ganztags-schulen sowie die Nachmittagsbetreuung in den (Pflicht-)Schulen zur Verfügung.

Versorgung der Gemeinden mit Horten nach Größenklassen

Wohnbevölkerung 1. 1. 2013 (Größenklassen)	Zahl der Gemeinden	davon mit Horten	
		absolut	in %
unter 500	36	-	-
500 bis unter 1.000	62	1	1,6
1.000 bis unter 2.000	87	9	10,3
2.000 bis unter 5.000	71	19	26,8
5.000 bis unter 10.000	16	9	56,3
10.000 und mehr	7	7	100,0
Insgesamt	279	45	16,1

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.4.2 Erhalter, Gruppen, medizinische und soziale Betreuung

49 % der Tiroler Horte werden von privaten Trägern, 51 % von der öffentlichen Hand erhalten. Im öffentlichen Bereich entfallen auf Gemeinden 35 Horte und auf den Bund drei (Übungshorte). Im privaten Sektor betreibt die römisch-katholische Kirche mit ihren Institutionen 8 Betreuungseinrichtungen für SchülerInnen, in 25 Fällen treten Vereine bzw. gemeinnützige Institutionen als Erhalter auf und vier Horte werden von einer Privatperson oder einem anderen Erhalter geführt.

In den **75 Horten** sind im laufenden Arbeitsjahr insgesamt **117 Gruppen** eingerichtet (Vorjahr: 109). Knapp drei Fünftel der Institutionen (57,3 %) führen nur eine Gruppe, in zwei Gruppen sind 29,3 % der Horte organisiert und 13,3 % führen auch noch eine dritte Gruppe.

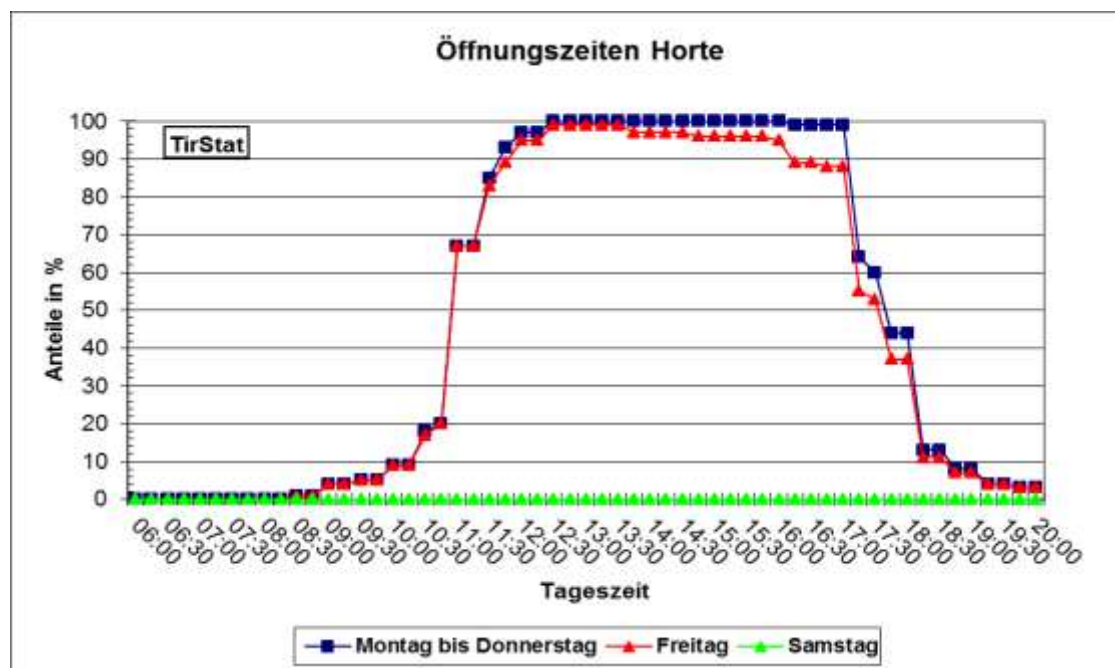
Medizinische und soziale Fachbetreuung spielt im Hortbereich - wie bereits in den vergangenen Jahren und wie auch schon bei den Kinderkrippen - eine **untergeordnete Rolle** und erfolgt größtenteils sporadisch. In je zwei Horten werden logopädische Betreuung und Sehtests sowie und in einer Einrichtung Hörtests durchgeführt. Eine Aufstellung über die medizinische und soziale Fachbetreuung kann der Tabelle 4.4.7 im Anhang entnommen werden.

2.4.3 Öffnungszeiten

- **Mit wenigen Ausnahmen bieten die Horte bis mindestens 17 Uhr Betreuung**

Der spezifische Zweck der SchülerInnenbetreuung in den **Horten** bedingt einen anderen Verlauf der Öffnungszeiten als in den Einrichtungen für die vorschulische Betreuung: Als zusätzliche Serviceleistung bieten einige Horte den Eltern eine erweiterte Öffnungszeiten in den Morgenstunden zur kurzzeitigen Betreuung der Kinder bis zum Schulbeginn an. Um 10.00 Uhr sind 9 % der Horte geöffnet, um 11.30 Uhr sind 85 % der Horte in Betrieb und erst um 12.30 Uhr wird das Maximum von 100 %, welches in den ersten vier Wochentagen bis 16 Uhr andauert, erreicht – ein Hort hat am Freitag geschlossen, deshalb beträgt der maximale Durchschnittswert für diesen Betriebstag weniger als 100 %. Am Samstag findet keine Hortbetreuung in Tirol statt.

Verlauf der Öffnungszeiten in den Horten



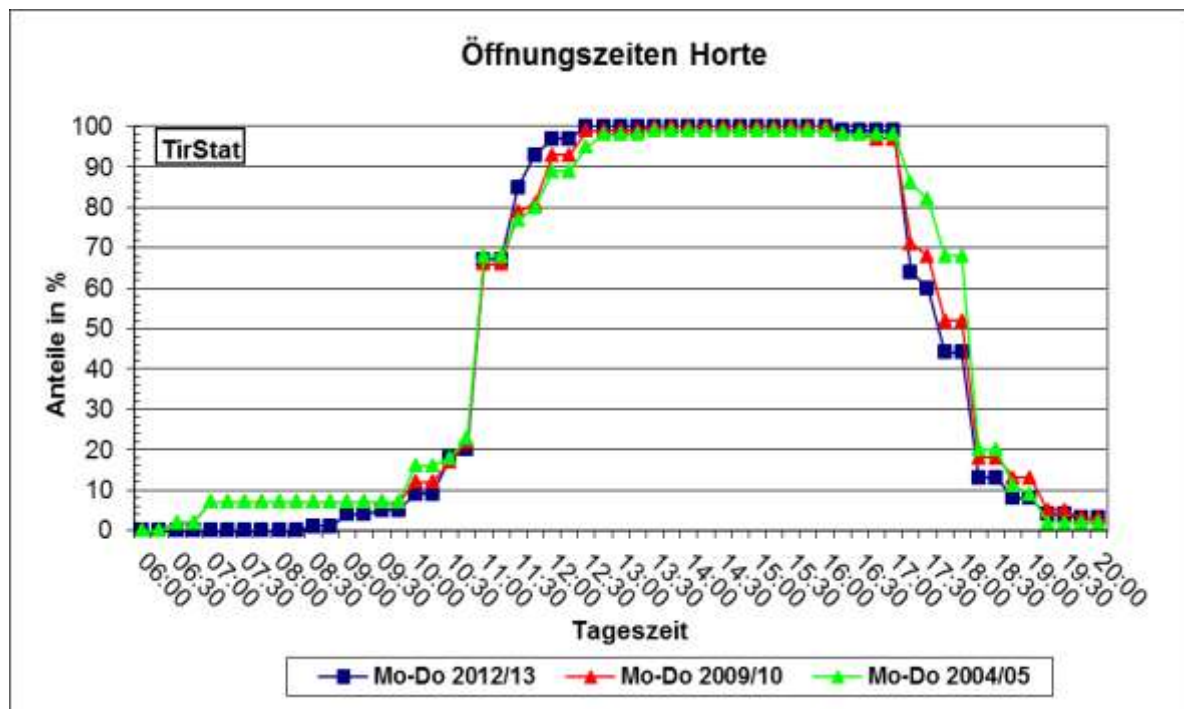
Das Versorgungsangebot in den **Mittags- und Abendstunden** im Bereich der SchülerInnenbetreuung in den Horten mit der Entwicklung der letzten Jahre zeigen nachfolgende Aufstellung und Grafik.

Öffnungs- und Schließzeiten in den Horten nach Wochentagen seit 2004/05

Wochentag	... % der Einrichtungen							
	10:30	öffnen vor ... Uhr 11:30	12:30	13:30	17:00	schließen nach ... Uhr 17:30	18:00	18:30
2012/13								
Montag - Donnerstag	9	67	97	100	64	44	13	8
Freitag	9	67	95	99	55	37	11	7
Montag - Donnerstag								
2004/05	16	68	89	98	86	68	20	11
2005/06	19	66	91	98	87	66	18	11
2006/07	15	64	93	98	80	59	16	9
2007/08	14	62	98	98	85	58	16	10
2008/09	14	65	92	98	77	54	17	11
2009/10	12	66	93	99	71	52	18	13
2010/11	4	60	96	100	64	42	10	7
2011/12	4	66	97	100	64	43	11	7
2012/13	9	67	97	100	64	44	13	8

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Verlauf der Öffnungszeiten in den Horten seit 2004/05 (Montag bis Donnerstag)



2.4.4 Ganztagsbetreuung, Nachmittagsbetreuung

- **50 % der Kinder in Ganztagsbetreuung**

In der nächsten Tabelle ist die **Aufenthaltsdauer der Kinder** nach Bezirken dargestellt.

Kinder in den Horten nach Aufenthaltsdauer

Bezirk	Kinder insgesamt	ganztägig	Zeitraum des Aufenthaltes (in %)	
			nur vormittags	nur nachmittags
Innsbruck-Stadt	735	62,2	4,5	33,3
Imst	99	43,4	-	56,6
Innsbruck-Land	844	33,9	3,2	62,9
Kitzbühel	181	61,3	0,6	38,1
Kufstein	138	74,6	0,7	24,6
Landeck	103	88,3	-	11,7
Lienz	44	-	-	100,0
Reutte	90	71,1	-	28,9
Schwaz	288	35,4	-	64,6
Insgesamt	2.522	49,8	2,5	47,7

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.4.5 Mittagessen im Hort

- **Alle Betreuungseinrichtungen bieten Mittagstisch an, 84 % der Hortkinder nützen dieses Angebot**

Besonders für die Kinder, die direkt nach dem Schulbesuch in den Hort wechseln und sich so ganztägig in der Betreuungseinrichtung aufhalten, ist die Frage der Mittagsverpflegung von Bedeutung. Folglich wird in den Horten „**flächendeckend**“ **die Möglichkeit zum Mittagessen** offeriert. Entsprechend hoch (84,1 %) ist daher auch der Anteil der SchülerInnen mit Mittagessen.

Mittagessen im Hort

Bezirk	insgesamt	Horte		insgesamt	Kinder in den Horten	
		dar. mit Mittagessen abs.	%		darunter Mittagessen (%) angeboten	genützt
Innsbruck-Stadt	18	18	100,0	735	100,0	68,6
Imst	6	6	100,0	99	100,0	76,8
Innsbruck-Land	23	23	100,0	844	100,0	91,7
Kitzbühel	6	6	100,0	181	100,0	91,2
Kufstein	7	7	100,0	138	100,0	92,8
Landeck	3	3	100,0	103	100,0	87,4
Lienz	1	1	100,0	44	100,0	84,1
Reutte	3	3	100,0	90	100,0	83,3
Schwaz	8	8	100,0	288	100,0	94,4
Tirol	75	75	100,0	2.522	100,0	84,1

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.4.6 Betreuung in den Ferienzeiten

- **13 % der Horte während der Sommer- und in den Weihnachtsferien geöffnet**

Drei Fünftel der Horte (60 %) sind auch in den **Semesterferien** geöffnet, im Durchschnitt sind die Einrichtungen mit Ferienunterbrechung in den Semesterferien 5 (Betriebs-)Tage lang geschlossen. Um einiges niedriger ist der Anteil von Einrichtungen ohne Betriebsunterbrechung mit 33 % in den **Osterferien**, in den **Weihnachts-** und **Sommerferien** haben lediglich je 13 % Institutionen keine Betriebspause.

Geöffnete Horte während der Ferien seit 2007/08

	Geöffnete Horte in %			
	Weihnachtsferien	Semesterferien	Osterferien	Sommerferien
2007/08	12,2	55,1	32,7	12,2
2008/09	14,3	50,0	28,6	7,1
2009/10	10,0	50,0	26,7	8,3
2010/11	9,0	49,3	26,9	6,0
2011/12	13,9	62,5	31,9	11,1
2012/13	13,3	60,0	33,3	13,3

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.4.7 Kinder in den Horten nach Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Da im Arbeitsjahr 2012/13 wie erwähnt um drei Horte mehr zur Verfügung stehen als im vorangegangenen Jahr, ist auch die Zahl der BesucherInnen gestiegen. **2.522 Kinder**, das sind **um 228 bzw. 9,9 % mehr** als im Jahr zuvor, frequentieren regelmäßig die Betreuungseinrichtungen für Schulpflichtige. Mehr als die Hälfte ist in **öffentlichen** (1.458 Kinder bzw. 57,8 %) und der etwas kleinere Teil in **privaten Horten** (1.064 oder 42,2 %) eingeschrieben. 65 % der SchülerInnen waren zum Stichtag 1. September zwischen sechs und neun Jahre alt, 30 % hatten das 10. Lebensjahr schon vollendet, waren also 10 bis 14 Jahre alt. Die restlichen 113 Kinder (4,5 %) sind noch jünger als 6 Jahre, diese besuchen die 25 Horte mit **alterserweiterten Betreuungsgruppen**.

Kinder in den Horten nach Alter

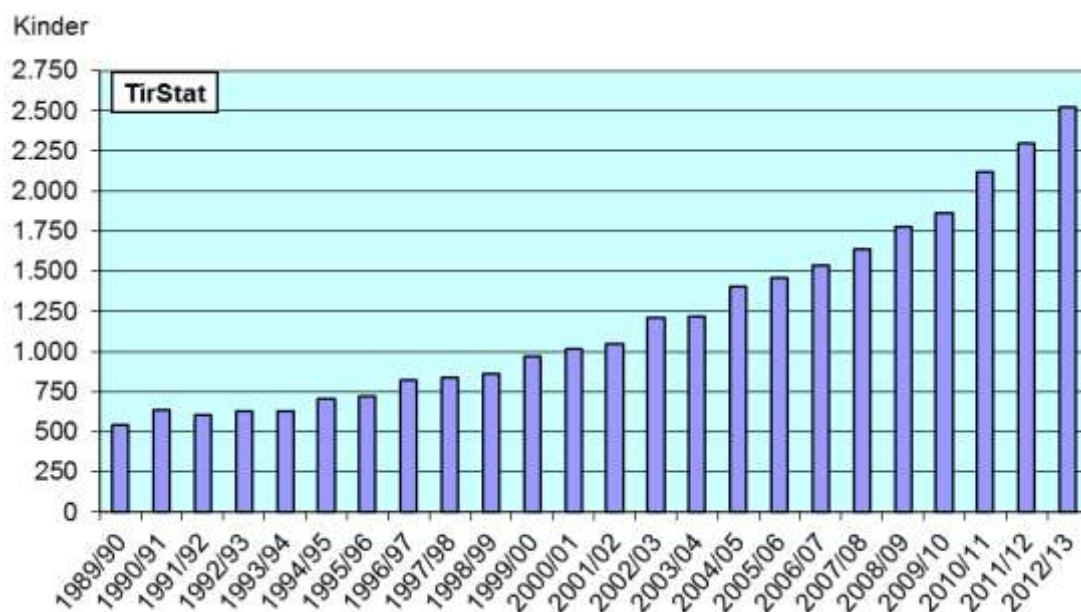
Bezirk	insgesamt	Kinder in den Horten				
		Veränderung zu 2011/12 abs.	in %	unter 6 Jahre	davon Alter in %	
				6 - 9 Jahre	10 - 14 Jahre	
Innsbruck-Stadt	735	-5	-0,7	0,4	67,2	32,4
Imst	99	18	22,2	7,1	57,6	35,4
Innsbruck-Land	844	106	14,4	3,8	69,9	26,3
Kitzbühel	181	42	30,2	11,6	66,9	21,5
Kufstein	138	-9	-6,1	9,4	72,5	18,1
Landeck	103	13	14,4	-	40,8	59,2
Lienz	44	-2	-4,3	25,0	56,8	18,2
Reutte	90	38	73,1	5,6	62,2	32,2
Schwaz	288	27	10,3	7,3	55,9	36,8
Insgesamt	2.522	228	9,9	4,5	65,3	30,3

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

● **AusländerInnenanteil: 12 Prozent - 27 Prozent haben eine fremde Muttersprache**

Die Erhebung über die **Staatsbürgerschaft** weist 2.223 oder **88,1 % der Kinder als österreichische StaatsbürgerInnen** und 299 oder **11,9 % als Angehörige anderer Staaten** aus, die Ermittlung der **Muttersprache** ergibt für 27 % **der SchülerInnen** überwiegend eine **andere Sprache als die deutsche** als Umgangssprache im privaten bzw. Familienbereich. Der Anteil ausländischer Kinder ist gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben, jener mit nicht deutscher Muttersprache ist um – 0,5 Prozentpunkte gesunken.

Zahl der Kinder in Horten seit 1989/90



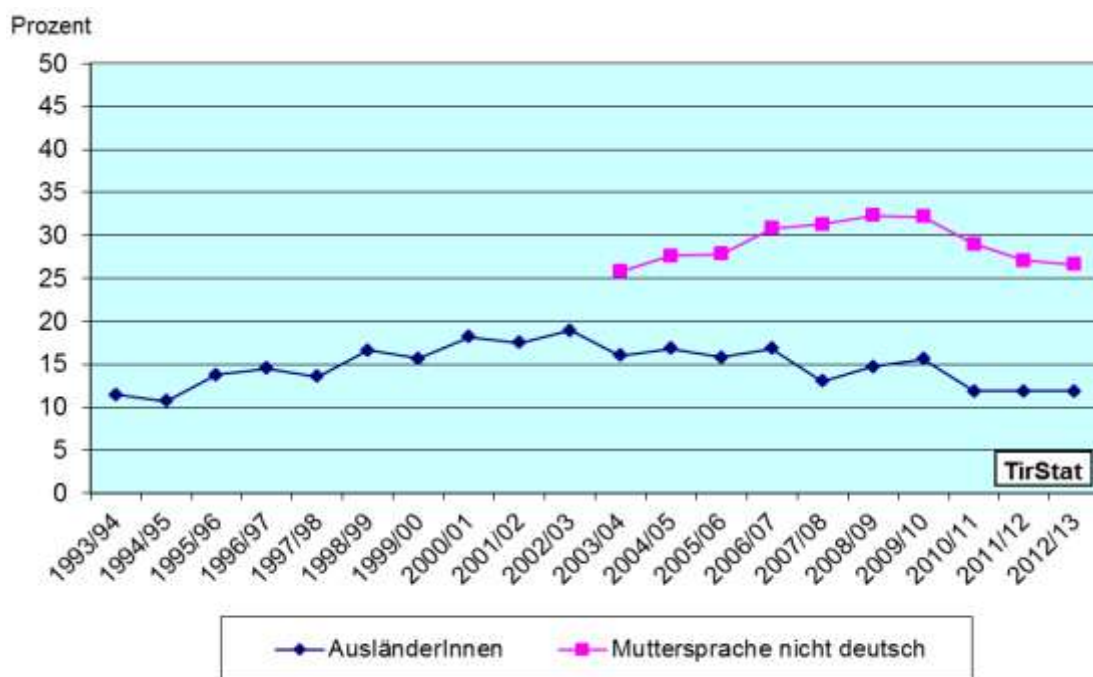
Kinder in den Horten nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Bezirk	insgesamt	Kinder in den Horten							
		Staatsangehörigkeit				Muttersprache			
		Österreich		Ausland		deutsch		nicht deutsch	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
Innsbruck-Stadt	735	609	82,9	126	17,1	383	52,1	352	47,9
Imst	99	85	85,9	14	14,1	73	73,7	26	26,3
Innsbruck-Land	844	780	92,4	64	7,6	696	82,5	148	17,5
Kitzbühel	181	156	86,2	25	13,8	157	86,7	24	13,3
Kufstein	138	124	89,9	14	10,1	130	94,2	8	5,8
Landeck	103	95	92,2	8	7,8	83	80,6	20	19,4
Lienz	44	43	97,7	1	2,3	44	100,0	-	-
Reutte	90	64	71,1	26	28,9	65	72,2	25	27,8
Schwaz	288	267	92,7	21	7,3	221	76,7	67	23,3
Tirol	2.522	2.223	88,1	299	11,9	1.852	73,4	670	26,6

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Wie schon in den Kindergärten ist auch in den Horten die Quote der BesucherInnen mit ausländischer Staatsangehörigkeit (11,9 %) deutlich niedriger als jene mit nicht deutscher Muttersprache (26,6 %).

Entwicklung des AusländerInnenanteils und des Anteils von Kindern mit nicht deutscher Muttersprache in den Horten



Die Untergliederung der Kinder nach **Geschlecht und Staatsangehörigkeit** sowie **Muttersprache** auf Bezirksebene bringt für die Horte wie schon für die anderen Arten von Betreuungseinrichtungen durch die geringen Absolutzahlen, verstärkt durch die Tatsache, dass einzelne Horte nur Mädchen oder nur Knaben aufnehmen, enorme Abweichungen. Landesweit liegt in diesem Jahr der Mädchenanteil der ausländischen Kinder (42,5 %) unter jenem der Kinder mit österreichischer Staatsbürgerschaft (47,9 %). Gering ist der Unterschied in der Gliederung nach der Muttersprache (deutsch: 47,9 %, nicht deutsch: 45,4 % Mädchenanteil).

Mädchenanteil in den Horten nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Bezirk	insgesamt	Anteil der Mädchen in den Horten (in %)					Muttersprache	
		Österreich	Ausland	Türkei	jugoslaw. Nachfolgest.	übriges Ausland	deutsch	nicht deutsch
Innsbruck-Stadt	44,9	45,0	44,4	45,6	41,7	43,9	46,0	43,8
Imst	48,5	50,6	35,7	14,3	-	66,7	47,9	50,0
Innsbruck-Land	45,9	46,2	42,2	50,0	50,0	39,1	45,3	48,6
Kitzbühel	45,3	47,4	32,0	33,3	-	33,3	45,9	41,7
Kufstein	47,8	48,4	42,9	100,0	-	36,4	45,4	87,5
Landeck	73,8	73,7	75,0	100,0	-	-	79,5	50,0
Lienz	54,5	53,5	100,0	-	-	100,0	54,5	-
Reutte	53,3	57,8	42,3	27,3	-	57,1	56,9	44,0
Schwaz	45,5	46,4	33,3	-	20,0	40,0	47,1	40,3
Tirol	47,3	47,9	42,5	44,9	33,3	42,9	47,9	45,4

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

2.4.8 Erwerbstätigkeit der Mütter; allein erziehende Eltern

- **81 % der Mütter von Hortkindern sind erwerbstätig, knapp zwei Drittel von ihnen (64 %) in Teilzeitstellen**

Die **Erwerbsbeteiligung** der Mütter von allen eingeschriebenen Kinder in den Horten beträgt im Berichtsjahr 81,2 % (2011/12: 79,6 %). 35,8 % der erwerbstätigen Mütter üben den Beruf in Vollzeit- und 64,2 % in Teilzeitbeschäftigung aus – die Entwicklung der vergangenen Jahre in Richtung verstärkter Teilzeitbeschäftigung findet damit auch in diesem Berichtsjahr (+ 3,5 Prozentpunkte) ihre Fortsetzung. Die Mütter von 26 Kindern (1,0 % aller Hortkinder) absolvieren im Berichtsjahr eine **Ausbildung**.

Diese Quoten unterliegen allerdings einer gewissen Unschärfe, weil im Rahmen der Kindertagesheimstatistik die Merkmale für jedes einzelne Kind getrennt erhoben werden. Einerseits können Geschwister gleichzeitig die Betreuungseinrichtungen besuchen und führen so zur Mehrfacherfassung ihrer Mutter, andererseits enthält die Gesamtzahl der Kinder auch solche ohne Mutter im Familienverband (55 Kinder mit allein erziehendem Vater) sowie Kinder ohne Eltern, die beispielsweise bei den Großeltern leben.

Im ganzen Bundesland wachsen derzeit 25 % der Hortkinder mit nur einem Elternteil auf, in den Bezirken Lienz (38,6 %) und Imst (28,3 %) erreicht der Kinderanteil allein erziehender

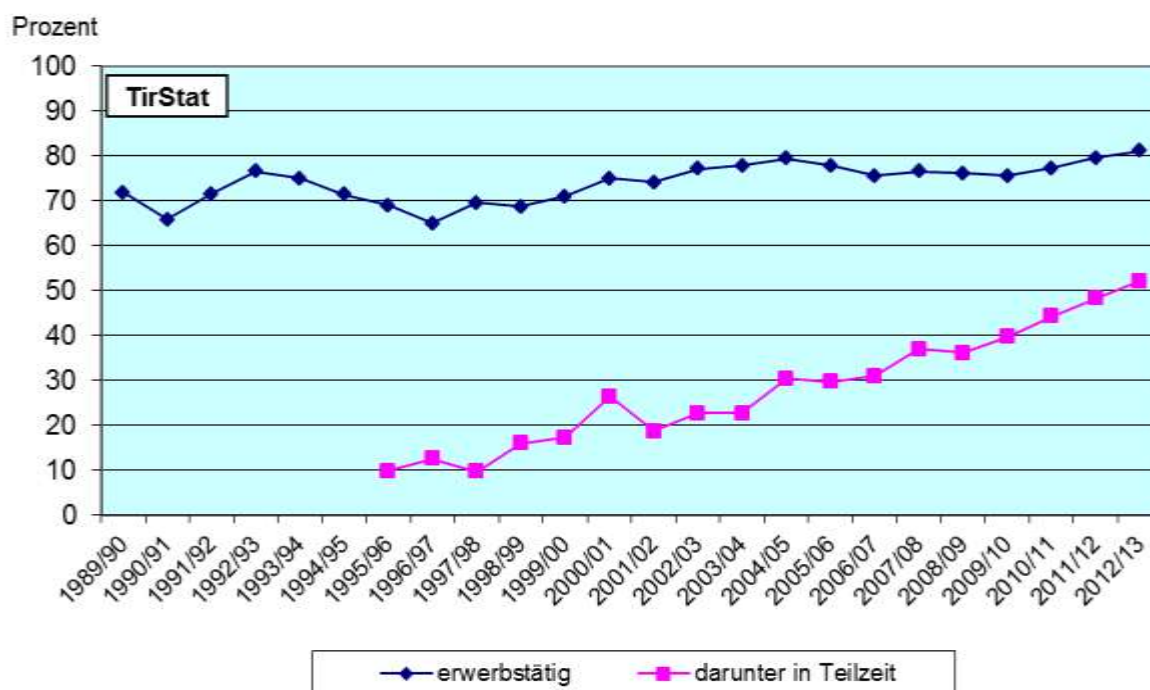
Eltern weit überdurchschnittliche Höhe - wohl auch durch das relativ geringe Angebot an Hortplätzen in diesen Bezirken bedingt.

Kinder in den Horten nach Berufstätigkeit der Mutter und Kinder von alleinerziehenden Müttern und Vätern

Bezirk	Kinder insgesamt	Erwerbstätigkeit der Mütter (in %)			Mütter in Ausbildung (in % v. Sp. 1)	Alleinerziehende (in % v. Sp. 1)
		zusammen (% v. Sp. 1)	dav. Vollzeit (% v. Sp. 2)	dav. Teilzeit (% v. Sp. 2)		
Innsbruck-Stadt	735	72,4	45,1	54,9	1,2	26,1
Imst	99	68,7	32,4	67,6	4,0	28,3
Innsbruck-Land	844	85,9	29,2	70,8	0,8	23,7
Kitzbüchel	181	92,3	46,7	53,3	-	24,9
Kufstein	138	87,7	37,2	62,8	0,7	26,1
Landeck	103	79,6	26,8	73,2	-	22,3
Lienz	44	88,6	43,6	56,4	-	38,6
Reutte	90	75,6	26,5	73,5	-	25,6
Schwaz	288	85,4	32,5	67,5	1,7	24,7
Insgesamt	2.522	81,2	35,8	64,2	1,0	25,2

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Anteil der Kinder mit erwerbstätigen Müttern in den Horten seit 1989/90

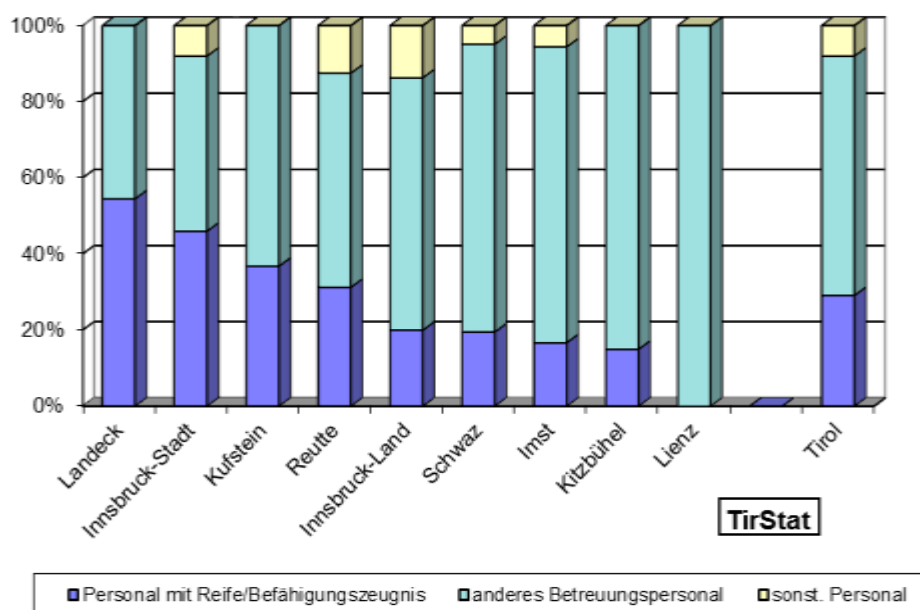


2.4.9 Personal in den Horten

Im Arbeitsjahr 2012/13 sind in den 75 Horten **insgesamt 313 Personen beschäftigt**. Nach der **Verwendung** sind 288 Personen (darunter 113 Assistenzkräfte) in der Kinderbetreuung und 25 Personen als Haus- oder Küchenpersonal tätig. Hinsichtlich der **Ausbildung** gliedert sich der Kreis des betreuenden Personals (inklusive LeiterInnen) in **91 HorterzieherInnen bzw. KindergartenpädagogInnen mit Reife/Befähigungszeugnis¹**, weiters in 72 Personen mit anderer pädagogischer, 74 mit sonstiger einschlägiger Ausbildung und 51 (Assistenzkräfte) ohne diesbezügliche Ausbildung.

51 % des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis gehören der Altersgruppe zwischen 25 und 39 Jahren an, ein knappes Viertel (23 %) ist jünger als 25 Jahre und 26 % sind älter als 39 Jahre. Nähere Angaben über das Alter des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis in den Horten können der Tabelle 4.4.19 im Anhang entnommen werden.

Personalstruktur in den Horten (Anteile in %)



Von den 288 Personen, die in der **SchülerInnenbetreuung** arbeiten, sind **42 Männer**. 14 von ihnen gehören zum Kreis des leitenden und gruppenführenden Personals und neun sind als unterstützende pädagogische Fachkräfte tätig. Die restlichen 19 männlichen Hortbediensteten betreuen die SchülerInnen als Assistenzkräfte. **Alle anderen 246 (85,4%) Personen in der Kinderbetreuung sind Frauen.**

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Im Landesdurchschnitt entfallen heuer rechnerisch **27,7 Kinder auf eine Betreuungsperson mit Reife/Befähigungszeugnis.**

2.4.10 Relation Kinder zu Betreuungspersonal (Vollzeitäquivalente)

- **Jeweils 11 SchülerInnen in den Horten entfallen auf eine Betreuungsperson**

Als Abschluss des Kapitels wiederum die Umrechnung der Zahl der Kinder und Betreuungspersonen in Vollzeitäquivalente wie bereits weiter vorne näher erläutert: Die so ermittelte fiktive Zahl von 1.890 Hortkindern wird von 176 Personen betreut, eine Betreuungskraft hat nach dieser Berechnungsmethode im Landesdurchschnitt mit 10,7 (Vorjahr 10,9) Kindern zu arbeiten. Die Bezirkswerte streuen dabei von 5,5 Kindern in Lienz bis 17,3 Kinder je Betreuungsperson in Landeck.

Kinder je Betreuungsperson in Horten (Vollzeitäquivalente)

Bezirk	Betreuungspersonen ¹	Kinder ²	
		insgesamt	je Betreuungsperson
Innsbruck-Stadt	61	596	9,8
Imst	9	71	8,0
Innsbruck-Land	48	565	11,7
Kitzbühel	12	146	11,9
Kufstein	9	121	13,2
Landeck	6	97	17,3
Lienz	4	22	5,5
Reutte	6	77	11,9
Schwaz	21	195	9,4
Insgesamt	176	1.890	10,7

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

¹ umgerechnet in Vollzeitäquivalente; zum Betreuungspersonal zählen alle Personen die in der Kinderbetreuung eingesetzt werden inklusive freigestellte LeiterInnen

² umgerechnet in Vollzeitäquivalente

3 Anderer Kinderbetreuungsbereich - Kinderspielgruppen, Tagesbetreuung (Tageseltern), Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen, Internate

Die Kinderbetreuung außerhalb der Kinderbetreuungseinrichtungen, der „**andere Kinderbetreuungsbereich**“, umfasst die **Kinderspielgruppen**, das sind jene (restlichen) Kindergruppen mit einer Wochenöffnungszeit von weniger als 20 Stunden, weiters die **Tagesbetreuung** – entweder bei **Tageseltern** oder auch in **Gruppen in geeigneten Räumlichkeiten**¹ – und schließlich noch die **Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen** (Hauptschulen, Volksschulen, Allgemeine Sonderschulen/Heilpädagogische Zentren und erstmals im laufenden Arbeitsjahr auch eine Polytechnische Schule) sowie die **Internate**.

Insgesamt 4.757 Kinder unter 15 Jahren, von denen 72 % schon im schulpflichtigen Alter sind, erfahren 2012/13 in Tirol Betreuung durch eine dieser Einrichtungen. Im Folgenden nun sowohl eine Gesamtübersicht über all diese Einrichtungen als auch eine detaillierte Aufstellung für jede einzelne Betreuungsform.

Einrichtungen und betreute Kinder nach Alter und Art der Einrichtung

Bezirk/ Einrichtung	Zahl der Einrich- tungen	insges.	Zahl der betreuten Kinder davon im Alter von ... Jahren							
			0 bis 2		3 bis 5		6 bis 9		10 bis 14	
			abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Innsbruck-Stadt	64	1.426	106	7,4	19	1,3	1.042	73,1	259	18,2
Imst	39	328	113	34,5	37	11,3	132	40,2	46	14,0
Innsbruck-Land	105	1.150	371	32,3	168	14,6	414	36,0	197	17,1
Kitzbühel	24	205	39	19,0	28	13,7	128	62,4	10	4,9
Kufstein	54	559	109	19,5	59	10,6	260	46,5	131	23,4
Landeck	27	512	33	6,4	15	2,9	137	26,8	327	63,9
Lienz	11	159	16	10,1	17	10,7	80	50,3	46	28,9
Reutte	11	68	9	13,2	7	10,3	5	7,4	47	69,1
Schwaz	21	350	118	33,7	79	22,6	81	23,1	72	20,6
Kinderspielgruppen	49	874	618	70,7	256	29,3	-	-	-	-
Tagesbetreuung (Tageseltern)	210	727	296	40,7	173	23,8	213	29,3	45	6,2
Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen	96	3.132	-	-	-	-	2.058	65,7	1.074	34,3
Internate	1	24	-	-	-	-	8	33,3	16	66,7
Insgesamt	356	4.757	914	19,2	429	9,0	2.279	47,9	1.135	23,9

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

¹ Derzeit gibt es in Tirol die „Tagesbetreuung in Gruppen mit geeigneten Räumlichkeiten“ nicht.

3.1 Kinderspielgruppen

● 874 Kinder in 49 Kinderspielgruppen

Verbreitet erfolgt im Bundesland Tirol auch die Kinderbetreuung im Rahmen von **(überwiegend elternorganisierten) Kinderspielgruppen** mit einer Öffnungszeit von weniger als 20 Stunden pro Woche, welche auch nicht zwingend während des gesamten Kindergartenjahres geöffnet haben müssen.

Kinderspielgruppen und betreute Kinder nach Alter

Bezirk	Zahl der Spiel- Gruppen	Gruppen	insg.	Zahl der betreuten Kinder davon Alter in %							
				unter 2 Jahre		2 Jahre		3 Jahre		4 Jahre u. älter	
				abs	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Innsbruck-Stadt	6	6	45	10	22,2	29	64,4	6	13,3	-	-
Imst	7	9	124	33	26,6	71	57,3	20	16,1	-	-
Innsbruck-Land	19	31	345	62	18,0	179	51,9	96	27,8	8	2,3
Kitzbühel	2	2	24	11	45,8	9	37,5	4	16,7	-	-
Kufstein	6	8	110	25	22,7	54	49,1	31	28,2	-	-
Landeck	2	2	24	12	50,0	9	37,5	3	12,5	-	-
Lienz	2	3	23	3	13,0	7	30,4	12	52,2	1	4,3
Reutte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwaz	5	9	179	24	13,4	80	44,7	73	40,8	2	1,1
Insgesamt	49	70	874	180	20,6	438	50,1	245	28,0	11	1,3

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

49 Kinderspielgruppen sind landesweit 2012/13 in Betrieb, diese werden mehr oder weniger regelmäßig von 874 **Kindern ausschließlich im vorschulischen Alter** besucht. Im Vergleich zum Jahr 2011/12 wurde der Bestand um 15 Spielgruppen verringert, die Zahl der Kinder in diesen Einrichtungen ist um 111 (- 11,3 %) gesunken.

Knapp ein Drittel der betreuten Kinder (29 %) ist im kindergartenfähigen Alter, die Hälfte (50 %) ist 2 Jahre alt und 21 % sind noch jünger.

Die **Gliederung nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache** zeigt, dass in diesem Betreuungsbereich die Kinder mit ausländischer Staatsbürgerschaft (4,5 %) und mit nicht deutscher Muttersprache (6,8 %) wesentlich niedrigere Anteile erreichen als in den Kinderbetreuungseinrichtungen. (2011/12: Kinder mit ausländischer Staatsbürgerschaft und mit nicht deutscher Muttersprache jeweils 5,2 %).

Kinder in Kinderspielgruppen nach Staatsangehörigkeit und Muttersprache

Bezirk	insgesamt	betreute Kinder in Kinderspielgruppen							
		Staatsangehörigkeit				Muttersprache			
		Österreich		Ausland		deutsch		nicht deutsch	
abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Innsbruck-Stadt	45	41	91,1	4	8,9	40	88,9	5	11,1
Imst	124	121	97,6	3	2,4	113	91,1	11	8,9
Innsbruck-Land	345	330	95,7	15	4,3	327	94,8	18	5,2
Kitzbühel	24	22	91,7	2	8,3	24	100,0	-	-
Kufstein	110	106	96,4	4	3,6	106	96,4	4	3,6
Landeck	24	20	83,3	4	16,7	21	87,5	3	12,5
Lienz	23	23	100,0	-	-	23	100,0	-	-
Reutte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwaz	179	172	96,1	7	3,9	161	89,9	18	10,1
Insgesamt	874	835	95,5	39	4,5	815	93,2	59	6,8

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Die Betreuung der Kinder erfolgt durch 119 Personen, 37 von ihnen haben eine kindergarten-, kinderrippen- oder hortspezifische Ausbildung absolviert. Im Landesdurchschnitt bilden jeweils rund 12 Kinder eine Gruppe. In der regionalen Gliederung hat die Betreuung in Kinderspielgruppen in Innsbruck-Land, Schwaz, Imst und Kufstein die Schwerpunkte, in Reutte steht diese Betreuungsart zur Zeit nicht zur Verfügung.

3.2 Tagesbetreuung (Tageseltern)

● 727 Kinder erfahren eine Tagesbetreuung durch 210 Tageseltern

Im Arbeitsjahr 2012/13 werden im Bundesland **727 Kinder aus Tirol** - 346 Mädchen und 381 Knaben - unter 15 Jahren von insgesamt **209 Tagesmüttern und einem Tagesvater** betreut, die in fünf Trägerorganisationen vereint und in folgenden Bezirken tätig sind:

- **„Aktion Tageseltern des Katholischen Familienverbandes Tirol“** (116 Tagesmütter und ein Tagesvater, 429 Kinder) in Innsbruck-Stadt, Imst, Innsbruck-Land und Kufstein
- **„Frauen im Brennpunkt“** (58 Tagesmütter, 191 Kinder) in Innsbruck-Stadt, Innsbruck-Land, Reutte und Schwaz
- **„Sozial- und Gesundheitssprengel Tagesmütter Kitzbühel, Aurach und Jochberg“** (16 Tagesmütter, 49 Kinder) in Kitzbühel
- **„Verein zur Ausbildung und Vermittlung Tagesmütter Bezirk Landeck“** (17 Tagesmütter, 47 Kinder) in Landeck und
- **„Osttiroler Kinderbetreuungszentrum Lienz“** (2 Tagesmütter, 11 Kinder) in Lienz

Tageseltern und betreute Kinder

Bezirk	insgesamt	Tageseltern		insgesamt	betreute Kinder	
		Veränderung zu 2011/12 abs.	in %		Veränderung zu 2011/12 abs.	in %
Innsbruck-Stadt	33	- 3	- 8,3	103	- 3	- 2,8
Imst	23	2	9,5	64	- 13	- 16,9
Innsbruck-Land	67	- 5	- 6,9	283	13	4,8
Kitzbühel	16	- 7	- 30,4	53	- 18	- 25,4
Kufstein	34	- 5	- 12,8	120	- 6	- 4,8
Landeck	17	- 1	- 5,6	47	- 5	- 9,6
Lienz	2	-	-	11	3	37,5
Reutte	9	- 2	- 18,2	21	- 18	- 46,2
Schwaz	9	-	-	25	- 13	- 34,2
Insgesamt	210	- 21	- 9,1	727	- 60	- 7,6

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

624 oder 85,8 % der von Tageseltern betreuten Tiroler Kinder besitzen die österreichische Staatsbürgerschaft, 103 Kinder bzw. 14,2 % gehören einem ausländischen Staat an. Deutsch ist für 92 % der Kinder die Muttersprache und 8 % verwenden eine andere Sprache im täglichen Umgang im Familienkreis. 164 Kinder (22,6 %) besuchen zusätzlich eine Kinderbetreuungseinrichtung, überwiegend einen Kindergarten (131 Kinder).

Tageseltern und betreute Kinder nach Alter der Kinder

Bezirk	Zahl der Tages- eltern	insges.	Zahl der betreuten Kinder davon im Alter von ... Jahren							
			0 bis 2		3 bis 5		6 bis 9		10 bis 14	
			abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Innsbruck-Stadt	33	103	67	65,0	13	12,6	17	16,5	6	5,8
Imst	23	64	9	14,1	17	26,6	36	56,3	2	3,1
Innsbruck-Land	67	283	130	45,9	64	22,6	72	25,4	17	6,0
Kitzbühel	16	53	19	35,8	24	45,3	6	11,3	4	7,5
Kufstein	34	120	30	25,0	28	23,3	50	41,7	12	10,0
Landeck	17	47	12	25,5	12	25,5	19	40,4	4	8,5
Lienz	2	11	6	54,5	4	36,4	1	9,1	-	-
Reutte	9	21	9	42,9	7	33,3	5	23,8	-	-
Schwaz	9	25	14	56,0	4	16,0	7	28,0	-	-
Insgesamt	210	727	296	40,7	173	23,8	213	29,3	45	6,2

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Im Durchschnitt haben Tageseltern zwischen drei und vier Kinder in ihrer Obhut. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Tageseltern um – 9,1 %, jene der von ihnen betreuten Kinder um - 7,6 % gesunken. 41 % der Kinder sind unter drei Jahre alt, 24 % zwischen drei und fünf und weitere 35 % schon im Pflichtschulalter, also sechs Jahre oder älter. Am meisten Kinder sind in den einwohnerstärksten Bezirken Innsbruck-Land, Kufstein und Innsbruck-Stadt in Tagesbetreuung bei Tageseltern, hingegen ist diese Betreuungsform in Osttirol derzeit noch weniger etabliert.

3.3 Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen, Internate

- **Nachmittagsbetreuung an den Pflichtschulen hat gegenüber dem Vorjahr deutlich zugenommen**

Pflichtschulen mit Nachmittagsbetreuung, Internate sowie betreute Kinder nach Alter und Art der Einrichtung

Bezirk/ Einrichtung	Zahl der Einrichtungen	insgesamt	Zahl der betreuten Kinder davon im Alter von ... Jahren			
			6 bis 9		10 bis 14	
			abs.	in %	abs.	in %
Innsbruck-Stadt	25	1.278	1.025	80,2	253	19,8
Imst	9	140	96	68,6	44	31,4
Innsbruck-Land	19	522	342	65,5	180	34,5
Kitzbühel	6	128	122	95,3	6	4,7
Kufstein	14	329	210	63,8	119	36,2
Landeck	8	441	118	26,8	323	73,2
Lienz	7	125	79	63,2	46	36,8
Reutte	2	47	-	-	47	100,0
Schwaz	7	146	74	50,7	72	49,3
Ganztagsbetreuung an Pflichtschulen ¹	96	3.132	2.058	65,7	1.074	34,3
Internate	1	24	8	33,3	16	66,7
Insgesamt	97	3.156	2.066	65,5	1.090	34,5

Quelle: Landesstatistik Tirol, Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2012/13

Im Bereich der schulischen Nachmittagsbetreuung werden im Schuljahr 2012/13 3.132 Kinder in 96 Pflichtschulen (Volksschulen, Hauptschulen, Heilpädagogische Zentren in

¹ Volksschule, Hauptschule, Sonderpädagogisches Zentrum an Allgemeiner Sonderschule sowie seit 2012/13 eine Polytechnische Schule in Schwaz mit 13 Kindern

Allgemeine Sonderschulen und in einer Polytechnischen Schule) auch am Nachmittag „versorgt“. Im Vergleich zum Vorjahr ist sowohl bei den SchülerInnen im Volksschulalter ein Anstieg um 606 Kinder (+ 42 %) als auch bei jenen im Hauptschulalter eine Zunahme um 368 (inkl. 13 Kinder in einer Polytechnischen Schule) Kinder (+ 52 %) zu verzeichnen. Der Bestand an Internaten im Pflichtschulbereich verringerte sich von zwei auf ein Internat, dementsprechend sank die Zahl der SchülerInnen von 27 auf 24.

4 Bezirkstabellen Kinderbetreuungseinrichtungen - Verzeichnis

Tabelle	Seite
4.1 Alle Kinderbetreuungseinrichtungen – Kindergärten, Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen), Horte	
4.1.1 Kinderbetreuungseinrichtungen und eingeschriebene Kinder nach der geführten Form	69
4.2 Kindergärten	
4.2.1 Kindergärten nach Anstaltserhalter	70
4.2.2 Kindergärten nach geöffneten Tagen pro Woche und geöffneten Wochen pro Jahr	71
4.2.3 Kindergärten nach geöffneten Stunden pro Woche	72
4.2.4 Kindergärten nach Beginn der täglichen Öffnungszeit Montag bis Freitag	73
4.2.5 Kindergärten nach täglichen Öffnungsstunden	74
4.2.6 Kindergärten nach Schließtagen in den Ferienzeiten	75
4.2.7 Kindergärten nach medizinischer und sozialer Fachbetreuung	76
4.2.8 Kindergärten nach der Gruppenzahl	77
4.2.9 Gruppen in den Kindergärten nach der Kinderzahl	78
4.2.10 a Kinder in den Kindergärten nach Alter (Geburtsmonat)	79
4.2.10 b Alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppen in den Kindergärten und Kinder nach Alter	80
4.2.11 Kinder in den Kindergärten nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	81
4.2.12 Kinder in den Kindergärten nach Muttersprache und Geschlecht	82
4.2.13 Kinder in den Kindergärten nach Berufstätigkeit der Mutter	83
4.2.14 Kinder in den Kindergärten mit allein erziehenden Müttern und Vätern	84
4.2.15 Kinder mit Mittagessen in den Kindergärten nach dem Erhalter des Kindergartens	85
4.2.16 Kinder in den Kindergärten nach der Dauer ihrer Anwesenheit und Mittagessen im Kindergarten	86
4.2.17 a Personal in den Kindergärten nach der <u>Verwendung</u>	87
4.2.17 b Betreuungspersonal in den Kindergärten nach der <u>Ausbildung</u>	88
4.2.17 c Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in den Kindergärten nach dem Alter	89

Tabelle	Seite
4.2.18 a Personal in öffentlichen Kindergärten nach der <u>Verwendung</u>	90
4.2.18 b Betreuungspersonal in öffentlichen Kindergärten nach der <u>Ausbildung</u>	91
4.2.18 c Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in öffentlichen Kindergärten nach dem Alter	92
4.2.19 a Personal in privaten Kindergärten nach der <u>Verwendung</u>	93
4.2.19 b Betreuungspersonal in privaten Kindergärten nach der <u>Ausbildung</u>	94
4.2.19 c Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in privaten Kindergärten nach dem Alter	95
4.2.20 Kinder in den Kindergärten im Verhältnis zur Zahl der Kindergärten, der Gruppen und des ausgebildeten Betreuungspersonals	96

4.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)

4.3.1 a Kinderkrippen, Gruppen und Kinder nach der Art der Kinderkrippe	97
4.3.1 b Kinderkrippen nach Anstaltserhalter	98
4.3.2 Kinderkrippen nach geöffneten Tagen pro Woche und geöffneten Wochen pro Jahr	99
4.3.3 Kinderkrippen nach geöffneten Stunden pro Woche	100
4.3.4 Kinderkrippen nach Beginn der täglichen Öffnungszeit Montag bis Freitag	101
4.3.5 Kinderkrippen nach täglichen Öffnungsstunden	102
4.3.6 Kinderkrippen nach Schließtagen in den Ferienzeiten	103
4.3.7 Kinderkrippen nach medizinischer und sozialer Fachbetreuung	104
4.3.8 Kinderkrippen nach der Gruppenzahl	105
4.3.9 Gruppen in den Kinderkrippen nach der Kinderzahl	106
4.3.10 a Kinder in den Kinderkrippen nach Alter (Geburtsmonat)	107
4.3.10 b Alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppen in den Kinderkrippen und Kinder nach Alter	108
4.3.11 Kinder in den Kinderkrippen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	109
4.3.12 Kinder in den Kinderkrippen nach Muttersprache und Geschlecht	110
4.3.13 Kinder in den Kinderkrippen nach Berufstätigkeit der Mutter	111
4.3.14 Kinder in den Kinderkrippen mit allein erziehenden Müttern und Vätern	112
4.3.15 Kinder mit Mittagessen in den Kinderkrippen nach dem Erhalter der Kinderkrippe	113
4.3.16 Kinder in den Kinderkrippen nach der Dauer ihrer Anwesenheit und Mittagessen in der Kinderkrippe	114

Tabelle	Seite
4.3.17 Personal in den Kinderkrippen nach der <u>Verwendung</u>	115
4.3.18 Betreuungspersonal in den Kinderkrippen nach der <u>Ausbildung</u>	116
4.3.19 Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in den Kinderkrippen nach dem Alter	117
4.3.20 Kinder in den Kinderkrippen im Verhältnis zur Zahl der Kinderkrippen, der Gruppen und des ausgebildeten Betreuungspersonals	118

4.4 Horte

4.4.1 Horte nach Anstaltserhalter	119
4.4.2 Horte nach geöffneten Tagen pro Woche und geöffneten Wochen pro Jahr	120
4.4.3 Horte nach geöffneten Stunden pro Woche	121
4.4.4 Horte nach Beginn der täglichen Öffnungszeit Montag bis Freitag	122
4.4.5 Horte nach täglichen Öffnungstunden	123
4.4.6 Horte nach Schließtagen in den Ferienzeiten	124
4.4.7 Horte nach medizinischer und sozialer Fachbetreuung	125
4.4.8 Horte nach der Gruppenzahl	126
4.4.9 Gruppen in den Horten nach der Kinderzahl	127
4.4.10 a Kinder in den Horten nach Alter (Geburtsmonat)	128
4.4.10 b Alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppen in den Horten und Kinder nach Alter	129
4.4.11 Kinder in den Horten nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	130
4.4.12 Kinder in den Horten nach Muttersprache und Geschlecht	131
4.4.13 Kinder in den Horten nach Berufstätigkeit der Mutter	132
4.4.14 Kinder in den Horten mit allein erziehenden Müttern und Vätern	133
4.4.15 Kinder mit Mittagessen in den Horten nach dem Erhalter des Hortes	134
4.4.16 Kinder in den Horten nach der Dauer ihrer Anwesenheit und Mittagessen im Hort	135
4.4.17 Personal in den Horten nach der <u>Verwendung</u>	136
4.4.18 Betreuungspersonal in den in den Horten nach der <u>Ausbildung</u>	137
4.4.19 Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in den Horten nach dem Alter	138
4.4.20 Kinder in den Horten im Verhältnis zur Zahl der Horte, der Gruppen und des ausgebildeten Betreuungspersonals	139

4 Bezirkstabellen Kinderbetreuungseinrichtungen

4.1 Alle Kinderbetreuungseinrichtungen – Kindergärten, Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen), Horte

Tab. 4.1.1 Kinderbetreuungseinrichtungen und eingeschriebene Kinder nach der geführten Form

Bezirk	Einrichtungen insgesamt		„Allgemeine“ Kindergärten		Integrative ¹ Kindergärten		Heilpädagog. Kindergärten		Kinderkrippen ² (inkl. Kindergruppen)		„Allgemeine“ Horte ³		Integrative Horte	
	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder
Innsbruck-Stadt	123	4.549	55	2.888	4	115	-	-	46	811	17	713	1	22
Imst	67	2.043	48	1.611	1	15	-	-	12	318	6	99	-	-
Innsbruck-Land	159	6.397	91	4.606	4	113	-	-	41	834	22	813	1	31
Kitzbüchel	51	1.973	27	1.434	-	-	-	-	18	358	6	181	-	-
Kufstein	88	3.721	49	2.802	-	-	-	-	32	781	7	138	-	-
Landeck	53	1.440	42	1.216	-	-	-	-	8	121	3	103	-	-
Lienz	53	1.531	43	1.312	1	15	-	-	8	160	1	44	-	-
Reutte	43	1.027	34	810	-	-	-	-	6	127	3	90	-	-
Schwaz	88	3.216	53	2.331	1	15	1	4	25	578	8	288	-	-
TIROL	725	25.897	442	19.010	11	273	1	4	196	4.088	73	2.469	2	53

¹ Kindergärten, die nur eine Integrationsgruppe führen, sind bei den „allgemeinen“ Kindergärten enthalten.

² Darunter eine Integrationskinderkrippe in Innsbruck mit 11 Kindern.

³ Darunter ein „Sozialpädagogischer Schülerhort“ in Stams mit 14 Kindern.

4.2 Kindergärten

Tab. 4.2.1 Kindergärten nach Anstalterhalter

Bezirk	Kindergärten insgesamt	Bund		Land		Gemeinde		Röm.kath.Kirche		Verein		anderer Erhalter	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	59	2	3,4	-	-	27	45,8	7	11,9	19	32,2	4	6,8
Imst	49	-	-	-	-	43	87,8	-	-	4	8,2	2	4,1
Innsbruck-Land	95	-	-	2	2,1	79	83,2	5	5,3	7	7,4	2	2,1
Kitzbühel	27	-	-	-	-	25	92,6	-	-	1	3,7	1	3,7
Kufstein	49	-	-	-	-	40	81,6	-	-	7	14,3	2	4,1
Landeck	42	-	-	-	-	42	100,0	-	-	-	-	-	-
Lienz	44	-	-	-	-	42	95,5	-	-	2	4,5	-	-
Reutte	34	-	-	-	-	33	97,1	-	-	1	2,9	-	-
Schwaz	55	-	-	-	-	47	85,5	3	5,5	5	9,1	-	-
TIROL	454	2	0,4	2	0,4	378	83,3	15	3,3	46	10,1	11	2,4

Tab. 4.2.2 Kindergärten nach geöffneten Tagen pro Woche und geöffneten Wochen pro Jahr

Bezirk	Kinder- gärten insgesamt	geöffnet an ... Wochentagen			geöffnet in ... Wochen pro Jahr					
		4	5	6	unter 38	38 bis 40	41 bis 43	44 bis 46	47 bis 49	50 bis 52
Innsbruck-Stadt	59	-	59	-	-	26	5	4	6	18
Imst	49	-	49	-	-	36	3	-	8	2
Innsbruck-Land	95	-	95	-	-	52	4	14	23	2
Kitzbühel	27	-	27	-	-	13	-	5	8	1
Kufstein	49	-	49	-	-	24	-	4	15	6
Landeck	42	1	40	1	1	40	-	-	1	-
Lienz	44	-	44	-	-	36	2	2	3	1
Reutte	34	-	34	-	-	31	-	-	2	1
Schwaz	55	-	54	1	-	29	5	3	15	3
TIROL	454	1	451	2	1	287	19	32	81	34

Tab. 4.2.3 Kindergärten nach geöffneten Stunden pro Woche

Bezirk	Kindergärten insgesamt	geöffnet an ... Stunden pro Woche											
		unter 25		25 bis unter 35		35 bis unter 45		45 bis unter 55		55 bis unter 60		60 und mehr	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	59	-	-	5	8,5	15	25,4	26	44,1	10	16,9	3	5,1
Imst	49	1	2,0	34	69,4	5	10,2	7	14,3	2	4,1	-	-
Innsbruck-Land	95	2	2,1	28	29,5	40	42,1	23	24,2	1	1,1	1	1,1
Kitzbühel	27	-	-	10	37,0	5	18,5	12	44,4	-	-	-	-
Kufstein	49	-	-	20	40,8	13	26,5	15	30,6	1	2,0	-	-
Landeck	42	3	7,1	33	78,6	6	14,3	-	-	-	-	-	-
Lienz	44	-	-	35	79,5	6	13,6	2	4,5	1	2,3	-	-
Reutte	34	1	2,9	21	61,8	9	26,5	2	5,9	-	-	1	2,9
Schwaz	55	2	3,6	20	36,4	17	30,9	14	25,5	2	3,6	-	-
TIROL	454	9	2,0	206	45,4	116	25,6	101	22,2	17	3,7	5	1,1

Tab. 4.2.4 Kindergärten nach Beginn der täglichen Öffnungszeit Montag bis Freitag

Bezirk	Wochentag	Kindergärten insgesamt	durchschnittlicher Beginn der Öffnungszeit Montag bis Freitag ¹ um ... Uhr									
			vor 7:00		7:00 bis 7:29		7:30 bis 7:59		8:00 bis 8:29		8:30 und später	
			abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	Mo - Fr	59	6	10,2	45	76,3	7	11,9	1	1,7	-	-
Imst	Mo - Fr	49	2	4,1	33	67,3	13	26,5	-	-	1	2,0
Innsbruck-Land	Mo – Fr	95	3	3,2	75	78,9	16	16,8	1	1,1	-	-
Kitzbühel	Mo – Fr	27	3	11,1	22	81,5	2	7,4	-	-	-	-
Kufstein	Mo – Fr	49	6	12,2	37	75,5	6	12,2	-	-	-	-
Landeck	Mo – Do	42	-	-	13	31,0	28	66,7	1	2,4	-	-
	Freitag	41	-	-	12	29,3	28	68,3	1	2,4	-	-
Lienz	Mo – Fr	44	4	9,1	34	77,3	5	11,4	-	-	1	2,3
Reutte	Mo – Fr	34	1	2,9	11	32,4	22	64,7	-	-	-	-
Schwaz	Mo – Fr	55	5	9,1	39	70,9	10	18,2	1	1,8	-	-
TIROL	Mo bis Do	454	30	6,6	309	68,1	109	24,0	4	0,9	2	0,4
	Freitag	453	30	6,6	308	68,0	109	24,1	4	0,9	2	0,4

¹ Ein Kindergarten im Bezirk Kitzbühel hat am Freitag geschlossen. Es handelt sich bei allen Zahlen - auch bei den Summen - um Durchschnittswerte.

Tab. 4.2.5 Kindergärten nach täglichen Öffnungsstunden

Bezirk	Kindergärten insgesamt	durchschnittliche Zahl der geöffneten Stunden pro Betriebstag (ohne allfällige Mittagspause ¹)									
		unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 6	6 bis unter 7	7 bis unter 8	8 bis unter 9	9 bis unter 10	10 bis unter 11	11 bis unter 12	12 und mehr
Innsbruck-Stadt	59	-	-	2	3	13	2	19	7	10	3
Imst	49	-	1	6	29	3	1	6	1	2	-
Innsbruck-Land	95	-	2	4	24	35	5	18	5	1	1
Kitzbühel	27	-	-	1	9	4	1	6	6	-	-
Kufstein	49	-	-	2	18	11	2	5	10	1	-
Landeck	42	-	2	10	24	5	1	-	-	-	-
Lienz	44	-	-	8	27	4	2	2	-	1	-
Reutte	34	-	1	5	17	3	5	2	-	-	1
Schwaz	55	-	2	5	16	10	6	8	6	2	-
TIROL	454	-	8	43	167	88	25	66	35	17	5

¹ Allfällige Mittagspause wird abgezogen, wenn Kindergarten länger als bis 13 Uhr geöffnet ist.

Tab. 4.2.6 Kindergärten nach Schließtagen in den Ferienzeiten

Bezirk	Kindergärten insgesamt	geschlossen in den ...					durchschnittliche Schließtage (alle Kindergärten) in den ...					durchschn. Schließtage insgesamt
		Sommer- ferien	Weihnachts- ferien	Semester- ferien	Oster- ferien	sonstige Schließtage	Sommer- ferien	Weihnachts- ferien	Semester- ferien	Oster- ferien	sonstige Schließtage	
Innsbruck-Stadt	59	50	42	14	39	38	25,3	4,3	1,2	3,7	1,6	36,1
Imst	49	46	48	40	41	43	33,2	6,4	4,1	4,8	5,0	53,4
Innsbruck-Land	95	88	92	72	85	82	28,3	6,2	3,7	4,9	3,3	46,5
Kitzbühel	27	27	26	18	23	23	26,3	5,9	3,3	4,8	3,1	43,4
Kufstein	49	43	48	30	39	38	23,2	6,0	3,1	4,7	3,7	40,7
Landeck	42	42	42	41	41	40	39,7	7,0	4,9	5,9	6,5	64,0
Lienz	44	44	44	41	42	36	37,7	6,3	4,7	5,6	2,8	57,1
Reutte	34	33	32	31	31	29	37,4	6,5	4,6	5,5	4,2	58,2
Schwaz	55	52	55	34	44	33	28,1	6,4	3,1	4,6	2,8	45,0
TIROL	454	425	429	321	385	362	30,4	6,1	3,5	4,9	3,6	48,4

Tab. 4.2.7 Kindergärten nach medizinischer und sozialer Fachbetreuung

Bezirk	Kindergärten insgesamt	Arzt, Ärztin	Sehtest	Hörtest	darunter mit Betreuung durch (in %)			Sozial- arbeiterIn	LogopädIn, TherapeutIn
					Fach- psychologIn	ambul. Sonder- kindergarten- pädagogIn			
Innsbruck-Stadt	59	88,1	89,8	86,4	-	50,8	3,4	81,4	
Imst	49	85,7	95,9	73,5	-	53,1	-	98,0	
Innsbruck-Land	95	94,7	96,8	84,2	2,1	57,9	3,2	90,5	
Kitzbüchel	27	92,6	100,0	81,5	-	74,1	3,7	92,6	
Kufstein	49	93,9	95,9	87,8	-	73,5	-	95,9	
Landeck	42	97,6	92,9	69,0	-	38,1	-	92,9	
Lienz	44	86,4	97,7	81,8	-	40,9	-	86,4	
Reutte	34	97,1	94,1	76,5	-	23,5	-	91,2	
Schwaz	55	90,9	96,4	72,7	-	34,5	-	96,4	
TIROL	454	91,9	95,4	80,0	0,4	50,2	1,3	91,4	

Tab. 4.2.8 Kindergärten nach der Gruppenzahl

Bezirk	Kindergärten insgesamt	1 Gruppe		2 Gruppen		3 Gruppen		4 Gruppen		5 Gruppen		6 Gruppen	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	59	16	27,1	17	28,8	8	13,6	9	15,3	7	11,9	2	3,4
Imst	49	21	42,9	19	38,8	7	14,3	2	4,1	-	-	-	-
Innsbruck-Land	95	25	26,3	33	34,7	16	16,8	11	11,6	6	6,3	4	4,2
Kitzbühel	27	6	22,2	10	37,0	4	14,8	3	11,1	2	7,4	2	7,4
Kufstein	49	13	26,5	9	18,4	13	26,5	3	6,1	6	12,2	5	10,2
Landeck	42	20	47,6	14	33,3	7	16,7	-	-	1	2,4	-	-
Lienz	44	25	56,8	9	20,5	5	11,4	3	6,8	2	4,5	-	-
Reutte	34	22	64,7	8	23,5	3	8,8	1	2,9	-	-	-	-
Schwaz	55	18	32,7	23	41,8	5	9,1	4	7,3	4	7,3	1	1,8
TIROL	454	166	36,6	142	31,3	68	15,0	36	7,9	28	6,2	14	3,1

Tab. 4.2.9 Gruppen in den Kindergärten nach der Kinderzahl

Bezirk	Gruppen insgesamt	bis 9 Kinder		10 bis 14 Kinder		15 bis 19 Kinder		20 bis 25 Kinder		26 und mehr Kinder		durchschn. Kinderzahl je Gruppe
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Innsbruck-Stadt	157	1	0,6	19	12,1	59	37,6	77	49,0	1	0,6	19,1
Imst	88	2	2,3	12	13,6	36	40,9	38	43,2	-	-	18,5
Innsbruck-Land	237	1	0,4	17	7,2	83	35,0	130	54,9	6	2,5	19,9
Kitzbühel	72	-	-	5	6,9	28	38,9	38	52,8	1	1,4	19,9
Kufstein	142	2	1,4	11	7,7	44	31,0	85	59,9	-	-	19,7
Landeck	74	6	8,1	18	24,3	33	44,6	17	23,0	-	-	16,4
Lienz	80	3	3,8	18	22,5	44	55,0	14	17,5	1	1,3	16,6
Reutte	51	3	5,9	15	29,4	27	52,9	5	9,8	1	2,0	15,9
Schwaz	121	4	3,3	12	9,9	33	27,3	70	57,9	2	1,7	19,4
TIROL	1.022	22	2,2	127	12,4	387	37,9	474	46,4	12	1,2	18,9

Tab. 4.2.10 a Kinder in den Kindergärten nach Alter (Geburtsmonat)

Bezirk	Kinder insgesamt	unter 2 Jahre (ab Sept. 2010)		2 Jahre (Sept. 2009 - Aug. 2010)		3 Jahre (Sept. 2008 - Aug. 2009)		4 Jahre (Sept. 2007 - Aug. 2008)		5 Jahre (Sept. 2006 - Aug. 2007)		6 Jahre u. älter (bis Aug. 2006)	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	3.003	17	0,6	140	4,7	867	28,9	955	31,8	977	32,5	47	1,6
Imst	1.626	1	0,1	32	2,0	379	23,3	557	34,3	632	38,9	25	1,5
Innsbruck-Land	4.719	-	-	93	2,0	1.169	24,8	1.686	35,7	1.546	32,8	225	4,8
Kitzbühel	1.434	1	0,1	21	1,5	352	24,5	491	34,2	506	35,3	63	4,4
Kufstein	2.802	4	0,1	28	1,0	733	26,2	975	34,8	1.034	36,9	28	1,0
Landeck	1.216	3	0,2	32	2,6	252	20,7	447	36,8	474	39,0	8	0,7
Lienz	1.327	1	0,1	27	2,0	288	21,7	433	32,6	492	37,1	86	6,5
Reutte	810	2	0,2	35	4,3	211	26,0	276	34,1	272	33,6	14	1,7
Schwaz	2.350	2	0,1	43	1,8	597	25,4	799	34,0	801	34,1	108	4,6
TIROL	19.287	31	0,2	451	2,3	4.848	25,1	6.619	34,3	6.734	34,9	604	3,1

Tab. 4.2.10 b Alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppen in den Kindergärten und Kinder nach Alter

Anmerkung: Diese Zahlen sind in den anderen Bezirkstabellen bereits enthalten!

Bezirk	Kindergärten mit alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen	insgesamt	Kinder in den alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen ¹ nach Alter			
			unter 3 Jahre	3 bis 5 Jahre	6 bis 9 Jahre	10 bis 14 Jahre
Innsbruck-Stadt	16	103	90	-	12	1
Imst	7	26	14	-	11	1
Innsbruck-Land	30	229	48	-	177	4
Kitzbüchel	5	64	12	-	51	1
Kufstein	3	13	8	-	5	-
Landeck	4	7	7	-	-	-
Lienz	15	88	15	-	73	-
Reutte	2	16	9	-	5	2
Schwaz	9	88	19	-	69	-
TIROL	91	634	222	-	403	9

¹ Zahl der Kinder die sich nicht im Regelalter für Kindergärten befinden

Tab. 4.2.11 Kinder in den Kindergärten nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Bezirk	Kinder insgesamt	Österreich		Ausland		Türkei		jugoslaw. Nachfolgestaaten		Deutschland		übriges Europa		andere, staatenlos	
		zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich
Innsbruck-Stadt	3.003	2.482	1.227	521	251	140	64	114	57	77	35	105	60	85	35
Imst	1.626	1.476	719	150	76	52	21	20	11	40	23	28	15	10	6
Innsbruck-Land	4.719	4.249	2.109	470	217	126	53	85	36	110	53	88	45	61	30
Kitzbühel	1.434	1.250	615	184	92	34	17	47	26	44	21	44	21	15	7
Kufstein	2.802	2.480	1.213	322	165	94	54	59	26	86	50	66	27	17	8
Landeck	1.216	1.108	548	108	49	53	24	20	11	12	6	15	7	8	1
Lienz	1.327	1.285	632	42	15	1	1	11	3	3	3	19	7	8	1
Reutte	810	682	316	128	66	20	9	27	10	49	29	27	15	5	3
Schwaz	2.350	2.112	1.008	238	113	43	16	70	35	53	25	55	27	17	10
TIROL	19.287	17.124	8.387	2.163	1.044	563	259	453	215	474	245	447	224	226	101

Tab. 4.2.12 Kinder in den Kindergärten nach Muttersprache und Geschlecht

Bezirk	Kinder insgesamt			Muttersprache					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	deutsch männlich	weiblich	zusammen	nicht deutsch männlich	weiblich
Innsbruck-Stadt	3.003	1.525	1.478	1.999	1.008	991	1.004	517	487
Imst	1.626	831	795	1.432	730	702	194	101	93
Innsbruck-Land	4.719	2.393	2.326	3.957	2.000	1.957	762	393	369
Kitzbühel	1.434	727	707	1.257	643	614	177	84	93
Kufstein	2.802	1.424	1.378	2.239	1.124	1.115	563	300	263
Landeck	1.216	619	597	1.069	541	528	147	78	69
Lienz	1.327	680	647	1.283	656	627	44	24	20
Reutte	810	428	382	642	336	306	168	92	76
Schwaz	2.350	1.229	1.121	1.920	996	924	430	233	197
TIROL	19.287	9.856	9.431	15.798	8.034	7.764	3.489	1.822	1.667

Tab. 4.2.13 Kinder in den Kindergärten nach Berufstätigkeit der Mutter

Bezirk	Kinder insgesamt (1)	Kinder mit berufstätiger Mutter bzw. Mutter in Ausbildung		Kinder mit vollzeitbeschäftigter Mutter		Kinder mit teilzeitbeschäftigter Mutter		Kinder mit Mutter in Ausbildung		Kinder mit Mutter weder berufstätig noch in Ausbildung	
		abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)
Innsbruck-Stadt	3.003	2.025	67,4	465	15,5	1.487	49,5	73	2,4	970	32,3
Imst	1.626	977	60,1	165	10,1	802	49,3	10	0,6	646	39,7
Innsbruck-Land	4.719	2.988	63,3	342	7,2	2.612	55,4	34	0,7	1.718	36,4
Kitzbühel	1.434	1.008	70,3	201	14,0	799	55,7	8	0,6	423	29,5
Kufstein	2.802	1.650	58,9	244	8,7	1.383	49,4	23	0,8	1.132	40,4
Landeck	1.216	654	53,8	112	9,2	541	44,5	1	0,1	559	46,0
Lienz	1.327	757	57,0	124	9,3	630	47,5	3	0,2	564	42,5
Reutte	810	491	60,6	76	9,4	413	51,0	2	0,2	317	39,1
Schwaz	2.350	1.475	62,8	226	9,6	1.233	52,5	16	0,7	870	37,0
TIROL	19.287	12.025	62,3	1.955	10,1	9.900	51,3	170	0,9	7.199	37,3

Tab. 4.2.14 Kinder in den Kindergärten mit allein erziehenden Müttern und Vätern

Bezirk	Kinder insgesamt (1)	Kinder mit allein erziehender Mutter insg.		Kinder mit allein erziehender Mutter vollzeitbeschäftigt		Kinder mit allein erziehender Mutter teilzeitbeschäftigt		Kinder mit allein erziehender Mutter in Ausbildung		Kinder mit allein erziehendem Vater	
		abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)
Innsbruck-Stadt	3.003	382	12,7	113	3,8	180	6,0	10	0,3	8	0,3
Imst	1.626	136	8,4	42	2,6	56	3,4	3	0,2	3	0,2
Innsbruck-Land	4.719	394	8,3	84	1,8	244	5,2	4	0,1	13	0,3
Kitzbühel	1.434	139	9,7	48	3,3	73	5,1	2	0,1	3	0,2
Kufstein	2.802	219	7,8	54	1,9	115	4,1	10	0,4	20	0,7
Landeck	1.216	73	6,0	21	1,7	40	3,3	1	0,1	3	0,2
Lienz	1.327	97	7,3	25	1,9	55	4,1	1	0,1	6	0,5
Reutte	810	72	8,9	19	2,3	44	5,4	1	0,1	2	0,2
Schwaz	2.350	206	8,8	75	3,2	105	4,5	5	0,2	5	0,2
TIROL	19.287	1.718	8,9	481	2,5	912	4,7	37	0,2	63	0,3

Tab. 4.2.15 Kinder mit Mittagessen in den Kindergärten nach dem Erhalter des Kindergartens

Bezirk	in öffentlichen Kindergärten			in privaten Kindergärten			in allen Kindergärten		
	Kinder zus.	darunter mit Mittagessen abs.	%	Kinder zus.	darunter mit Mittagessen abs.	%	Kinder insg.	darunter mit Mittagessen abs.	%
Innsbruck-Stadt	2.088	861	41,2	915	660	72,1	3.003	1.521	50,6
Imst	1.485	175	11,8	141	69	48,9	1.626	244	15,0
Innsbruck-Land	4.283	1.005	23,5	436	197	45,2	4.719	1.202	25,5
Kitzbühel	1.384	281	20,3	50	39	78,0	1.434	320	22,3
Kufstein	2.606	352	13,5	196	128	65,3	2.802	480	17,1
Landeck	1.216	32	2,6	-	-	-	1.216	32	2,6
Lienz	1.307	41	3,1	20	16	80,0	1.327	57	4,3
Reutte	776	80	10,3	34	29	85,3	810	109	13,5
Schwaz	2.113	354	16,8	237	85	35,9	2.350	439	18,7
TIROL	17.258	3.181	18,4	2.029	1.223	60,3	19.287	4.404	22,8

Tab. 4.2.16 Kinder in den Kindergärten nach der Dauer ihrer Anwesenheit und Mittagessen im Kindergarten

Bezirk	Kinder insgesamt	ganztäglich		davon mit Anwesenheit ...				darunter mit Mittagessen	
		absolut	in %	nur vormittags		nur nachmittags		absolut	in %
				absolut	in %	absolut	in %		
Innsbruck-Stadt	3.003	1.038	34,6	1.947	64,8	18	0,6	1.521	50,6
Imst	1.626	808	49,7	809	49,8	9	0,6	244	15,0
Innsbruck-Land	4.719	1.373	29,1	3.209	68,0	137	2,9	1.202	25,5
Kitzbühel	1.434	325	22,7	1.058	73,8	51	3,6	320	22,3
Kufstein	2.802	839	29,9	1.946	69,5	17	0,6	480	17,1
Landeck	1.216	731	60,1	483	39,7	2	0,2	32	2,6
Lienz	1.327	387	29,2	930	70,1	10	0,8	57	4,3
Reutte	810	474	58,5	317	39,1	19	2,3	109	13,5
Schwaz	2.350	779	33,1	1.477	62,9	94	4,0	439	18,7
TIROL	19.287	6.754	35,0	12.176	63,1	357	1,9	4.404	22,8

Tab. 4.2.17 a Personal in den Kindergärten nach der Verwendung

Bezirk	Personal zusammen	LeiterInnen		pädagogische Fachkräfte		Assistenzkräfte	Haus- und Reinigungs- personal	Anteil der pädagogischen Fachkräfte ¹
		gruppen- führend	freigestellt, unterstützend	gruppen- führend	unterstützend			
Innsbruck-Stadt	358	48	8	120	62	105	15	66,5
Imst	202	48	1	44	7	72	30	49,5
Innsbruck-Land	620	89	6	170	40	237	78	49,2
Kitzbühel	174	26	1	49	3	77	18	45,4
Kufstein	328	48	2	99	11	149	19	48,8
Landeck	139	40	2	35	1	50	11	56,1
Lienz	169	44	-	37	6	56	26	51,5
Reutte	110	33	1	18	5	39	14	51,8
Schwaz	297	48	7	82	16	112	32	51,5
TIROL	2.397	424	28	654	151	897	243	52,4

¹ LeiterInnen und pädagogische Fachkräfte

Tab. 4.2.17 b Betreuungspersonal in den Kindergärten nach der Ausbildung

Bezirk	Betreuungs- personal ¹ zusammen	KindergartenpädagogInnen mit Reife/Befähigungs- zeugnis ²	andere pädagogische Ausbildung	sonstige einschlägige Ausbildung	ohne einschlägige Ausbildung	Anteil des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis
Innsbruck-Stadt	343	230	1	34	78	67,1
Imst	172	108	1	6	57	62,8
Innsbruck-Land	542	296	9	39	198	54,6
Kitzbühel	156	80	-	21	55	51,3
Kufstein	309	157	-	39	113	50,8
Landeck	128	81	1	9	37	63,3
Lienz	143	95	-	8	40	66,4
Reutte	96	59	-	5	32	61,5
Schwaz	265	153	1	37	74	57,7
TIROL	2.154	1.259	13	198	684	58,4

¹ LeiterInnen, pädagogische Fachkräfte und Assistenzkräfte

² Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.2.17 c Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in den Kindergärten nach dem Alter

Bezirk	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis ¹ zusammen	bis 24 Jahre		25-39 Jahre		40-49 Jahre		50-54 Jahre		55 Jahre und älter	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	230	38	16,5	78	33,9	51	22,2	33	14,3	30	13,0
Imst	108	16	14,8	42	38,9	28	25,9	13	12,0	9	8,3
Innsbruck-Land	296	29	9,8	108	36,5	64	21,6	58	19,6	37	12,5
Kitzbühel	80	15	18,8	28	35,0	17	21,3	14	17,5	6	7,5
Kufstein	157	23	14,6	68	43,3	32	20,4	20	12,7	14	8,9
Landeck	81	7	8,6	32	39,5	21	25,9	14	17,3	7	8,6
Lienz	95	13	13,7	32	33,7	25	26,3	15	15,8	10	10,5
Reutte	59	10	16,9	24	40,7	12	20,3	8	13,6	5	8,5
Schwaz	153	30	19,6	53	34,6	32	20,9	23	15,0	15	9,8
TIROL	1.259	181	14,4	465	36,9	282	22,4	198	15,7	133	10,6

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.2.18 a Personal in öffentlichen Kindergärten nach der Verwendung

Bezirk	Personal zusammen	LeiterInnen gruppen- führend	freigestellt, unterstützend	pädagogische Fachkräfte gruppen- führend	unterstützend	Assistenzkräfte	Haus- und Reinigungs- personal	Anteil der pädagogischen Fachkräfte ¹
Innsbruck-Stadt	210	27	1	78	36	61	7	67,6
Imst	182	43	-	39	3	67	30	46,7
Innsbruck-Land	536	78	3	150	33	205	67	49,3
Kitzbühel	165	24	1	48	2	72	18	45,5
Kufstein	295	39	1	96	5	137	17	47,8
Landeck	139	40	2	35	1	50	11	56,1
Lienz	165	42	-	37	5	55	26	50,9
Reutte	105	32	1	18	4	37	13	52,4
Schwaz	249	43	3	70	12	95	26	51,4
TIROL	2.046	368	12	571	101	779	215	51,4

¹ LeiterInnen und pädagogische Fachkräfte

Tab. 4.2.18 b Betreuungspersonal in öffentlichen Kindergärten nach der Ausbildung

Bezirk	Betreuungs- personal ¹ zusammen	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungs- zeugnis ²	andere pädagogische Ausbildung	sonstige einschlägige Ausbildung	ohne einschlägige Ausbildung	Anteil des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis
Innsbruck-Stadt	203	141	-	10	52	69,5
Imst	152	93	1	4	54	61,2
Innsbruck-Land	469	257	7	27	178	54,8
Kitzbühel	147	75	-	19	53	51,0
Kufstein	278	141	-	33	104	50,7
Landeck	128	81	1	9	37	63,3
Lienz	139	92	-	7	40	66,2
Reutte	92	57	-	4	31	62,0
Schwaz	223	130	1	27	65	58,3
TIROL	1.831	1.067	10	140	614	58,3

¹ LeiterInnen, pädagogische Fachkräfte und Assistenzkräfte

² Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.2.18 c Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in öffentlichen Kindergärten nach dem Alter

Bezirk	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis ¹ zusammen	bis 24 Jahre		25-39 Jahre		40-49 Jahre		50-54 Jahre		55 Jahre und älter	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	141	21	14,9	42	29,8	30	21,3	24	17,0	24	17,0
Imst	93	14	15,1	38	40,9	24	25,8	10	10,8	7	7,5
Innsbruck-Land	257	27	10,5	93	36,2	55	21,4	47	18,3	35	13,6
Kitzbühel	75	14	18,7	25	33,3	17	22,7	13	17,3	6	8,0
Kufstein	141	18	12,8	59	41,8	31	22,0	19	13,5	14	9,9
Landeck	81	7	8,6	32	39,5	21	25,9	14	17,3	7	8,6
Lienz	92	12	13,0	30	32,6	25	27,2	15	16,3	10	10,9
Reutte	57	9	15,8	24	42,1	12	21,1	8	14,0	4	7,0
Schwaz	130	25	19,2	43	33,1	28	21,5	21	16,2	13	10,0
TIROL	1.067	147	13,8	386	36,2	243	22,8	171	16,0	120	11,2

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.2.19 a Personal in privaten Kindergärten nach der Verwendung

Bezirk	Personal zusammen	LeiterInnen gruppen- führend	freigestellt, unterstützend	pädagogische Fachkräfte gruppen- führend	unterstützend	Assistenzkräfte	Haus- und Reinigungs- personal	Anteil der pädagogischen Fachkräfte ¹
Innsbruck-Stadt	148	21	7	42	26	44	8	64,9
Imst	20	5	1	5	4	5	-	75,0
Innsbruck-Land	84	11	3	20	7	32	11	48,8
Kitzbüchel	9	2	-	1	1	5	-	44,4
Kufstein	33	9	1	3	6	12	2	57,6
Landeck	-	-	-	-	-	-	-	-
Lienz	4	2	-	-	1	1	-	75,0
Reutte	5	1	-	-	1	2	1	40,0
Schwaz	48	5	4	12	4	17	6	52,1
TIROL	351	56	16	83	50	118	28	58,4

¹ LeiterInnen und pädagogische Fachkräfte

Tab. 4.2.19 b Betreuungspersonal in privaten Kindergärten nach der Ausbildung

Bezirk	Betreuungs- personal ¹ zusammen	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungs- zeugnis ²	andere pädagogische Ausbildung	sonstige einschlägige Ausbildung	ohne einschlägige Ausbildung	Anteil des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis
Innsbruck-Stadt	140	89	1	24	26	63,6
Imst	20	15	-	2	3	75,0
Innsbruck-Land	73	39	2	12	20	53,4
Kitzbühel	9	5	-	2	2	55,6
Kufstein	31	16	-	6	9	51,6
Landeck	-	-	-	-	-	-
Lienz	4	3	-	1	-	75,0
Reutte	4	2	-	1	1	50,0
Schwaz	42	23	-	10	9	54,8
TIROL	323	192	3	58	70	59,4

¹ LeiterInnen, pädagogische Fachkräfte und Assistenzkräfte

² Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.2.19 c Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in privaten Kindergärten nach dem Alter

Bezirk	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis ¹ zusammen	bis 24 Jahre		25-39 Jahre		40-49 Jahre		50-54 Jahre		55 Jahre und älter	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	89	17	19,1	36	40,4	21	23,6	9	10,1	6	6,7
Imst	15	2	13,3	4	26,7	4	26,7	3	20,0	2	13,3
Innsbruck-Land	39	2	5,1	15	38,5	9	23,1	11	28,2	2	5,1
Kitzbühel	5	1	20,0	3	60,0	-	-	1	20,0	-	-
Kufstein	16	5	31,3	9	56,3	1	6,3	1	6,3	-	-
Landeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lienz	3	1	33,3	2	66,7	-	-	-	-	-	-
Reutte	2	1	50,0	-	-	-	-	-	-	1	50,0
Schwaz	23	5	21,7	10	43,5	4	17,4	2	8,7	2	8,7
TIROL	192	34	17,7	79	41,1	39	20,3	27	14,1	13	6,8

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.2.20 Kinder in den Kindergärten im Verhältnis zur Zahl der Kindergärten, der Gruppen und des ausgebildeten Betreuungspersonals

Bezirk	Kindergärten	Gruppen	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis ¹	Kindergartenkinder	durchschnittliche Zahl der Kinder pro Kindergarten	durchschnittliche Zahl der Kinder pro Gruppe	Betreuungsperson mit Reife/Befähigungszeugnis
Innsbruck-Stadt	59	157	230	3.003	50,9	19,1	13,1
Imst	49	88	108	1.626	33,2	18,5	15,1
Innsbruck-Land	95	237	296	4.719	49,7	19,9	15,9
Kitzbühel	27	72	80	1.434	53,1	19,9	17,9
Kufstein	49	142	157	2.802	57,2	19,7	17,8
Landeck	42	74	81	1.216	29,0	16,4	15,0
Lienz	44	80	95	1.327	30,2	16,6	14,0
Reutte	34	51	59	810	23,8	15,9	13,7
Schwaz	55	121	153	2.350	42,7	19,4	15,4
TIROL	454	1.022	1.259	19.287	42,5	18,9	15,3

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

4.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)

Tab. 4.3.1 a Kinderkrippen, Gruppen und Kinder nach der Art der Kinderkrippe

	Kinderkrippen insgesamt			„Klassische“ Kinderkrippen			Kindergruppen		
	Zahl	Gruppen	Kinder	Zahl	Gruppen	Kinder	Zahl	Gruppen	Kinder
Innsbruck-Stadt	46	65	811	38	54	686	8	11	125
Imst	12	17	318	9	14	251	3	3	67
Innsbruck-Land	41	55	834	36	48	726	5	7	108
Kitzbühel	18	25	358	10	16	213	8	9	145
Kufstein	32	46	781	26	39	635	6	7	146
Landeck	8	8	121	7	7	106	1	1	15
Lienz	8	8	160	5	5	102	3	3	58
Reutte	6	8	127	6	8	127	-	-	-
Schwaz	25	37	578	23	35	560	2	2	18
TIROL	196	269	4.088	160	226	3.406	36	43	682

Tab. 4.3.1 b Kinderkrippen nach Anstaltserhalter

Bezirk	Kinderkrippen insgesamt	Bund		Land		Gemeinde		Röm.kath.Kirche		Verein		anderer Erhalter	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	46	1	2,2	-	-	-	-	3	6,5	39	84,8	3	6,5
Imst	12	-	-	-	-	4	33,3	-	-	7	58,3	1	8,3
Innsbruck-Land	41	-	-	-	-	22	53,7	4	9,8	14	34,1	1	2,4
Kitzbühel	18	-	-	-	-	2	11,1	-	-	15	83,3	1	5,6
Kufstein	32	-	-	-	-	3	9,4	-	-	28	87,5	1	3,1
Landeck	8	-	-	-	-	3	37,5	1	12,5	4	50,0	-	-
Lienz	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8	100,0	-	-
Reutte	6	-	-	-	-	-	-	1	16,7	5	83,3	-	-
Schwaz	25	-	-	-	-	9	36,0	1	4,0	14	56,0	1	4,0
TIROL	196	1	0,5	-	-	43	21,9	10	5,1	134	68,4	8	4,1

Tab. 4.3.2 Kinderkrippen nach geöffneten Tagen pro Woche und geöffneten Wochen pro Jahr

Bezirk	Kinderkrippen insgesamt	geöffnet an ... Wochentagen			geöffnet in ... Wochen pro Jahr					
		4	5	6	unter 38	38 bis 40	41 bis 43	44 bis 46	47 bis 49	50 bis 52
Innsbruck-Stadt	46	1	45	-	-	3	6	6	13	18
Imst	12	-	12	-	-	3	-	-	4	5
Innsbruck-Land	41	-	41	-	-	13	1	6	15	6
Kitzbühel	18	-	18	-	-	-	-	2	7	9
Kufstein	32	-	31	1	-	-	1	-	11	20
Landeck	8	-	8	-	-	3	-	-	2	3
Lienz	8	-	7	1	-	-	-	1	-	7
Reutte	6	-	6	-	-	-	-	-	4	2
Schwaz	25	1	23	1	-	2	1	5	9	8
TIROL	196	2	191	3	-	24	9	20	65	78

Tab. 4.3.3 Kinderkrippen nach geöffneten Stunden pro Woche

Bezirk	Kinderkrippen insgesamt	geöffnet an ... Stunden pro Woche											
		unter 25		25 bis unter 35		35 bis unter 45		45 bis unter 55		55 bis unter 60		60 und mehr	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	46	1	2,2	18	39,1	7	15,2	13	28,3	6	13,0	1	2,2
Imst	12	-	-	3	25,0	1	8,3	8	66,7	-	-	-	-
Innsbruck-Land	41	3	7,3	17	41,5	15	36,6	6	14,6	-	-	-	-
Kitzbühel	18	1	5,6	5	27,8	5	27,8	4	22,2	2	11,1	1	5,6
Kufstein	32	-	-	8	25,0	6	18,8	13	40,6	2	6,3	3	9,4
Landeck	8	-	-	6	75,0	-	-	1	12,5	1	12,5	-	-
Lienz	8	1	12,5	-	-	1	12,5	3	37,5	2	25,0	1	12,5
Reutte	6	-	-	1	16,7	-	-	1	16,7	1	16,7	3	50,0
Schwaz	25	1	4,0	5	20,0	6	24,0	10	40,0	2	8,0	1	4,0
TIROL	196	7	3,6	63	32,1	41	20,9	59	30,1	16	8,2	10	5,1

Tab. 4.3.4 Kinderkrippen nach Beginn der täglichen Öffnungszeit Montag bis Freitag

Bezirk	Wochentag	Kinderkrippen insgesamt	durchschnittlicher Beginn der Öffnungszeit Montag bis Freitag ¹ um ... Uhr									
			vor 7:00		7:00 bis 7:29		7:30 bis 7:59		8:00 bis 8:29		8:30 und später	
			abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	Mo - Do	46	3	6,5	23	50,0	19	41,3	1	2,2	-	-
	Freitag	45	3	6,7	23	51,1	18	40,0	1	2,2	-	-
Imst	Mo - Fr	12	1	8,3	8	66,7	2	16,7	1	8,3	-	-
Innsbruck-Land	Mo - Do	41	1	2,4	26	63,4	12	29,3	2	4,9	-	-
Kitzbühel	Mo - Do	18	1	5,6	14	77,8	2	11,1	1	5,6	-	-
Kufstein	Mo - Do	32	2	6,3	24	75,0	6	18,8	-	-	-	-
Landeck	Mo - Fr	8	-	-	3	37,5	5	62,5	-	-	-	-
Lienz	Mo - Fr	8	3	37,5	3	37,5	-	-	1	12,5	1	12,5
Reutte	Mo - Fr	6	2	33,3	2	33,3	2	33,3	-	-	-	-
Schwaz	Mo - Fr	25	3	12,0	12	48,0	8	32,0	2	8,0	-	-
	Freitag	24	3	12,5	13	54,2	7	29,2	1	4,2	-	-
TIROL	Mo bis Do	196	16	8,2	115	58,7	56	28,6	8	4,1	1	0,5
	Freitag	194	16	8,2	116	59,8	54	27,8	7	3,6	1	0,5

¹ Es handelt sich bei allen Zahlen - auch bei den Summen - um Durchschnittswerte. Weil einzelne Einrichtungen an unterschiedlichen Tagen geschlossen sind, ergibt sich z. B. als Zahl der am Freitag insgesamt durchschnittlich geöffneten Kinderkrippen in Tirol 194 statt der tatsächlichen Zahl von 196 Krippen.

Tab. 4.3.5 Kinderkrippen nach täglichen Öffnungsstunden

Bezirk	Kinderkrippen insgesamt	durchschnittliche Zahl der geöffneten Stunden pro Betriebstag (ohne allfällige Mittagspause ¹)									
		unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 6	6 bis unter 7	7 bis unter 8	8 bis unter 9	9 bis unter 10	10 bis unter 11	11 bis unter 12	12 und mehr
Innsbruck-Stadt	46	-	1	4	14	6	1	4	9	6	1
Imst	12	-	-	1	2	-	1	3	5	-	-
Innsbruck-Land	41	-	3	6	11	11	4	2	4	-	-
Kitzbühel	18	-	1	2	3	4	1	-	4	2	1
Kufstein	32	-	-	3	5	3	3	4	9	3	2
Landeck	8	-	-	2	4	-	-	-	1	1	-
Lienz	8	-	1	-	-	2	-	-	2	2	1
Reutte	6	-	-	-	1	-	-	1	-	1	3
Schwaz	25	-	-	2	4	3	3	6	4	2	1
TIROL	196	-	6	20	44	29	13	20	38	17	9

¹ Allfällige Mittagspause wird abgezogen, wenn Kinderkrippe länger als bis 13 Uhr geöffnet ist.

Tab. 4.3.6 Kinderkrippen nach Schließtagen in den Ferienzeiten

Bezirk	Kinderkrippen insgesamt	geschlossen in den ...					durchschnittliche Schließtage (alle Krippen) in den ...					durchschn. Schließtage insgesamt
		Sommer- ferien	Weihnachts- ferien	Semester- ferien	Oster- ferien	sonstige Schließtage	Sommer- ferien	Weihnachts- ferien	Semester- ferien	Oster- ferien	sonstige Schließtage	
Innsbruck-Stadt	46	35	34	8	15	19	14,9	4,1	0,8	1,5	1,3	22,6
Imst	12	9	8	3	5	10	15,0	4,0	1,3	1,7	3,2	25,1
Innsbruck-Land	41	36	37	17	29	24	21,8	5,9	2,1	3,6	2,3	35,6
Kitzbüchel	18	14	12	-	11	4	8,8	3,3	-	2,4	0,7	15,2
Kufstein	32	16	27	1	3	6	5,7	4,8	0,2	0,4	0,7	11,8
Landeck	8	8	5	3	3	3	23,9	4,9	1,9	2,3	1,5	34,4
Lienz	8	1	1	1	1	6	3,0	1,0	0,6	0,6	2,3	7,5
Reutte	6	4	3	-	-	3	9,5	1,7	-	-	1,0	12,2
Schwaz	25	19	22	3	10	8	12,1	4,0	0,6	2,0	2,9	21,5
TIROL	196	142	149	36	77	83	13,6	4,3	0,9	1,9	1,7	22,4

Tab. 4.3.7 Kinderkrippen nach medizinischer und sozialer Fachbetreuung

Bezirk	Kinderkrippen insgesamt	darunter mit Betreuung durch (in %)						
		Arzt, Ärztin	Sehtest	Hörtest	Fach- psychologIn	ambul. Sonder- kindergarten- pädagogIn	Sozial- arbeiterIn	LogopädIn, TherapeutIn
Innsbruck-Stadt	46	-	-	-	-	13,0	2,2	-
Imst	12	-	-	-	-	25,0	-	-
Innsbruck-Land	41	2,4	-	-	2,4	14,6	-	2,4
Kitzbühel	18	-	-	-	-	16,7	-	5,6
Kufstein	32	6,3	3,1	6,3	3,1	12,5	-	6,3
Landeck	8	-	-	-	-	-	12,5	-
Lienz	8	-	-	-	-	12,5	-	-
Reutte	6	-	-	-	-	16,7	16,7	-
Schwaz	25	8,0	8,0	8,0	-	20,0	-	8,0
TIROL	196	2,6	1,5	2,0	1,0	14,8	1,5	3,1

Tab. 4.3.8 Kinderkrippen nach der Gruppenzahl

Bezirk	Kinderkrippen insgesamt	1 Gruppe		2 Gruppen		3 Gruppen		4 Gruppen		5 Gruppen	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	46	29	63,0	15	32,6	2	4,3	-	-	-	-
Imst	12	7	58,3	5	41,7	-	-	-	-	-	-
Innsbruck-Land	41	30	73,2	8	19,5	3	7,3	-	-	-	-
Kitzbühel	18	13	72,2	4	22,2	-	-	1	5,6	-	-
Kufstein	32	20	62,5	11	34,4	-	-	1	3,1	-	-
Landeck	8	8	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Lienz	8	8	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Reutte	6	4	66,7	2	33,3	-	-	-	-	-	-
Schwaz	25	16	64,0	7	28,0	1	4,0	1	4,0	-	-
TIROL	196	135	68,9	52	26,5	6	3,1	3	1,5	-	-

Tab. 4.3.9 Gruppen in den Kinderkrippen nach der Kinderzahl

Bezirk	Gruppen insgesamt	bis 9 Kinder		10 bis 14 Kinder		15 bis 19 Kinder		20 bis 25 Kinder		26 und mehr Kinder		durchschn. Kinderzahl je Gruppe
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Innsbruck-Stadt	65	8	12,3	43	66,2	12	18,5	2	3,1	-	-	12,5
Imst	17	-	-	2	11,8	10	58,8	2	11,8	3	17,6	18,7
Innsbruck-Land	55	3	5,5	22	40,0	24	43,6	4	7,3	2	3,6	15,2
Kitzbüchel	25	3	12,0	10	40,0	9	36,0	3	12,0	-	-	14,3
Kufstein	46	1	2,2	15	32,6	18	39,1	9	19,6	3	6,5	17,0
Landeck	8	1	12,5	3	37,5	2	25,0	2	25,0	-	-	15,1
Lienz	8	-	-	-	-	3	37,5	5	62,5	-	-	20,0
Reutte	8	1	12,5	3	37,5	2	25,0	1	12,5	1	12,5	15,9
Schwaz	37	2	5,4	14	37,8	14	37,8	4	10,8	3	8,1	15,6
TIROL	269	19	7,1	112	41,6	94	34,9	32	11,9	12	4,5	15,2

Tab. 4.3.10 a Kinder in den Kinderkrippen nach Alter (Geburtsmonat)

Bezirk	Kinder insgesamt	0 Jahre (ab Sept. 2011)	1 Jahr (Sept. 2010 - Aug. 2011)	2 Jahre (Sept. 2009 - Aug. 2010)	3 Jahre (Sept. 2008 - Aug. 2009)	4 Jahre (Sept. 2007 - Aug. 2008)	5 Jahre (Sept. 2006 - Aug. 2007)	6 Jahre u. älter (bis Aug. 2006)
Innsbruck-Stadt	811	17	288	446	50	7	3	-
Imst	318	8	93	156	57	3	1	-
Innsbruck-Land	834	8	221	493	101	8	3	-
Kitzbühel	358	5	105	189	55	4	-	-
Kufstein	781	14	241	441	85	-	-	-
Landeck	121	-	29	78	10	3	1	-
Lienz	160	1	36	94	24	3	2	-
Reutte	127	4	37	61	15	2	3	5
Schwaz	578	12	190	295	61	4	2	14
TIROL	4.088	69	1.240	2.253	458	34	15	19

Tab. 4.3.10 b Alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppen in den Kinderkrippen und Kinder nach Alter

Anmerkung: Diese Zahlen sind in den anderen Bezirkstabellen bereits enthalten!

Bezirk	Kinderkrippen mit alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen	insgesamt	Kinder in den alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen ¹ nach Alter			
			unter 3 Jahre	3 bis 5 Jahre	6 bis 9 Jahre	10 bis 14 Jahre
Innsbruck-Stadt	4	8	-	8	-	-
Imst	4	22	-	22	-	-
Innsbruck-Land	7	14	-	14	-	-
Kitzbühel	2	3	-	3	-	-
Kufstein	6	22	-	22	-	-
Landeck	3	8	-	8	-	-
Lienz	2	11	-	11	-	-
Reutte	2	17	-	14	2	1
Schwaz	6	37	-	37	-	-
TIROL	36	142	-	139	2	1

¹ Zahl der Kinder die sich nicht im Regelalter für Kinderkrippen befinden

Tab. 4.3.11 Kinder in den Kinderkrippen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Bezirk	Kinder insgesamt	Österreich		Ausland		Türkei		jugoslaw. Nachfolgestaaten		Deutschland		übriges Europa		andere, staatenlos	
		zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich
Innsbruck-Stadt	811	690	330	121	60	16	8	16	10	28	15	43	17	18	10
Imst	318	294	140	24	6	3	1	3	1	9	1	9	3	-	-
Innsbruck-Land	834	765	354	69	38	11	4	5	2	34	20	12	8	7	4
Kitzbühel	358	301	141	57	26	2	2	2	2	30	13	17	6	6	3
Kufstein	781	675	333	106	56	10	5	8	2	56	28	26	17	6	4
Landeck	121	111	67	10	3	-	-	2	2	3	1	2	-	3	-
Lienz	160	158	75	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Reutte	127	109	52	18	8	5	2	4	2	4	1	5	3	-	-
Schwaz	578	484	225	94	43	20	12	22	6	25	9	25	15	2	1
TIROL	4.088	3.587	1.717	501	240	67	34	62	27	189	88	139	69	44	22

Tab. 4.3.12 Kinder in den Kinderkrippen nach Muttersprache und Geschlecht

Bezirk	Kinder insgesamt			Muttersprache					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	deutsch männlich	weiblich	zusammen	nicht deutsch männlich	weiblich
Innsbruck-Stadt	811	421	390	661	337	324	150	84	66
Imst	318	172	146	291	159	132	27	13	14
Innsbruck-Land	834	442	392	755	398	357	79	44	35
Kitzbühel	358	191	167	326	174	152	32	17	15
Kufstein	781	392	389	686	347	339	95	45	50
Landeck	121	51	70	106	45	61	15	6	9
Lienz	160	85	75	157	82	75	3	3	-
Reutte	127	67	60	107	58	49	20	9	11
Schwaz	578	310	268	498	267	231	80	43	37
TIROL	4.088	2.131	1.957	3.587	1.867	1.720	501	264	237

Tab. 4.3.13 Kinder in den Kinderkrippen nach Berufstätigkeit der Mutter

Bezirk	Kinder insgesamt (1)	Kinder mit berufstätiger Mutter bzw. Mutter in Ausbildung		Kinder mit vollzeitbeschäftigter Mutter		Kinder mit teilzeitbeschäftigter Mutter		Kinder mit Mutter in Ausbildung		Kinder mit Mutter weder berufstätig noch in Ausbildung	
		abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)
Innsbruck-Stadt	811	601	74,1	98	12,1	467	57,6	36	4,4	210	25,9
Imst	318	203	63,8	24	7,5	176	55,3	3	0,9	114	35,8
Innsbruck-Land	834	592	71,0	63	7,6	518	62,1	11	1,3	241	28,9
Kitzbühel	358	300	83,8	44	12,3	251	70,1	5	1,4	57	15,9
Kufstein	781	607	77,7	108	13,8	477	61,1	22	2,8	172	22,0
Landeck	121	77	63,6	12	9,9	64	52,9	1	0,8	44	36,4
Lienz	160	103	64,4	21	13,1	78	48,8	4	2,5	57	35,6
Reutte	127	91	71,7	10	7,9	81	63,8	-	-	36	28,3
Schwaz	578	419	72,5	64	11,1	349	60,4	6	1,0	159	27,5
TIROL	4.088	2.993	73,2	444	10,9	2.461	60,2	88	2,2	1.090	26,7

Tab. 4.3.14 Kinder in den Kinderkrippen mit allein erziehenden Müttern und Vätern

Bezirk	Kinder insgesamt (1)	Kinder mit allein erziehender Mutter insg.		Kinder mit allein erziehender Mutter vollzeitbeschäftigt		Kinder mit allein erziehender Mutter teilzeitbeschäftigt		Kinder mit allein erziehender Mutter in Ausbildung		Kinder mit allein erziehendem Vater	
		abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)
Innsbruck-Stadt	811	76	9,4	18	2,2	35	4,3	5	0,6	-	-
Imst	318	19	6,0	3	0,9	14	4,4	-	-	1	0,3
Innsbruck-Land	834	37	4,4	10	1,2	19	2,3	1	0,1	1	0,1
Kitzbühel	358	32	8,9	10	2,8	16	4,5	3	0,8	1	0,3
Kufstein	781	71	9,1	17	2,2	38	4,9	10	1,3	2	0,3
Landeck	121	4	3,3	-	-	4	3,3	-	-	-	-
Lienz	160	13	8,1	5	3,1	4	2,5	-	-	-	-
Reutte	127	13	10,2	3	2,4	9	7,1	-	-	-	-
Schwaz	578	40	6,9	14	2,4	18	3,1	1	0,2	-	-
TIROL	4.088	305	7,5	80	2,0	157	3,8	20	0,5	5	0,1

Tab. 4.3.15 Kinder mit Mittagessen in den Kinderkrippen nach dem Erhalter der Kinderkrippe

Bezirk	in öffentlichen Kinderkrippen			in privaten Kinderkrippen			in allen Kinderkrippen		
	Kinder zus.	darunter mit Mittagessen abs.	%	Kinder zus.	darunter mit Mittagessen abs.	%	Kinder insg.	darunter mit Mittagessen abs.	%
Innsbruck-Stadt	15	8	53,3	796	561	70,5	811	569	70,2
Imst	89	17	19,1	229	92	40,2	318	109	34,3
Innsbruck-Land	449	115	25,6	385	238	61,8	834	353	42,3
Kitzbühel	43	10	23,3	315	163	51,7	358	173	48,3
Kufstein	100	59	59,0	681	486	71,4	781	545	69,8
Landeck	31	4	12,9	90	23	25,6	121	27	22,3
Lienz	-	-	-	160	72	45,0	160	72	45,0
Reutte	-	-	-	127	64	50,4	127	64	50,4
Schwaz	244	111	45,5	334	139	41,6	578	250	43,3
TIROL	971	324	33,4	3.117	1.838	59,0	4.088	2.162	52,9

Tab. 4.3.16 Kinder in den Kinderkrippen nach der Dauer ihrer Anwesenheit und Mittagessen in der Kinderkrippe

Bezirk	Kinder insgesamt	ganztägig		davon mit Anwesenheit ...				darunter mit Mittagessen	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Innsbruck-Stadt	811	346	42,7	447	55,1	18	2,2	569	70,2
Imst	318	81	25,5	213	67,0	24	7,5	109	34,3
Innsbruck-Land	834	223	26,7	604	72,4	7	0,8	353	42,3
Kitzbüchel	358	81	22,6	260	72,6	17	4,7	173	48,3
Kufstein	781	231	29,6	515	65,9	35	4,5	545	69,8
Landeck	121	18	14,9	91	75,2	12	9,9	27	22,3
Lienz	160	47	29,4	98	61,3	15	9,4	72	45,0
Reutte	127	21	16,5	83	65,4	23	18,1	64	50,4
Schwaz	578	96	16,6	430	74,4	52	9,0	250	43,3
TIROL	4.088	1.144	28,0	2.741	67,0	203	5,0	2.162	52,9

Tab. 4.3.17 Personal in den Kinderkrippen nach der Verwendung

Bezirk	Personal zusammen	LeiterInnen		pädagogische Fachkräfte		Assistenzkräfte	Haus- und Reinigungs- personal	Anteil der pädagogischen Fachkräfte ¹
		gruppen- führend	freigestellt, unterstützend	gruppen- führend	unterstützend			
Innsbruck-Stadt	186	31	8	40	41	60	6	64,5
Imst	47	7	5	13	4	16	2	61,7
Innsbruck-Land	161	36	2	33	30	52	8	62,7
Kitzbühel	70	16	-	14	4	35	1	48,6
Kufstein	159	32	5	19	40	60	3	60,4
Landeck	23	5	-	5	5	7	1	65,2
Lienz	30	6	-	6	7	11	-	63,3
Reutte	32	6	-	5	3	16	2	43,8
Schwaz	111	20	2	25	14	43	7	55,0
TIROL	819	159	22	160	148	300	30	59,7

¹ LeiterInnen und pädagogische Fachkräfte

Tab. 4.3.18 Betreuungspersonal in den Kinderkrippen nach der Ausbildung

Bezirk	Betreuungs- personal ¹ zusammen	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungs- zeugnis ²	andere pädagogische Ausbildung	sonstige einschlägige Ausbildung	ohne einschlägige Ausbildung	Anteil des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis
Innsbruck-Stadt	180	91	9	44	36	50,6
Imst	45	22	2	10	11	48,9
Innsbruck-Land	153	75	7	36	35	49,0
Kitzbühel	69	21	4	27	17	30,4
Kufstein	156	44	1	70	41	28,2
Landeck	22	13	-	7	2	59,1
Lienz	30	9	7	12	2	30,0
Reutte	30	13	1	5	11	43,3
Schwaz	104	48	3	34	19	46,2
TIROL	789	336	34	245	174	42,6

¹ LeiterInnen, pädagogische Fachkräfte und Assistenzkräfte

² Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.3.19 Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in den Kinderkrippen nach dem Alter

Bezirk	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis ¹ zusammen	bis 24 Jahre		25 - 39 Jahre		40 - 49 Jahre		50 - 54 Jahre		55 Jahre und älter	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	91	13	14,3	39	42,9	24	26,4	5	5,5	10	11,0
Imst	22	4	18,2	12	54,5	1	4,5	3	13,6	2	9,1
Innsbruck-Land	75	11	14,7	32	42,7	18	24,0	10	13,3	4	5,3
Kitzbühel	21	3	14,3	8	38,1	7	33,3	3	14,3	-	-
Kufstein	44	6	13,6	16	36,4	13	29,5	5	11,4	4	9,1
Landeck	13	3	23,1	4	30,8	5	38,5	1	7,7	-	-
Lienz	9	3	33,3	2	22,2	1	11,1	2	22,2	1	11,1
Reutte	13	2	15,4	5	38,5	3	23,1	-	-	3	23,1
Schwaz	48	14	29,2	20	41,7	11	22,9	1	2,1	2	4,2
TIROL	336	59	17,6	138	41,1	83	24,7	30	8,9	26	7,7

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.3.20 Kinder in den Kinderkrippen im Verhältnis zur Zahl der Kinderkrippen, der Gruppen und des ausgebildeten Betreuungspersonals

Bezirk	Kinderkrippen	Gruppen	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis ¹	Kinder in den Kinderkrippen	durchschnittliche Zahl der Kinder pro Kinderkrippe	Gruppe	durchschnittliche Zahl der Kinder pro Betreuungsperson mit Reife/Befähigungszeugnis
Innsbruck-Stadt	46	65	91	811	17,6	12,5	8,9
Imst	12	17	22	318	26,5	18,7	14,5
Innsbruck-Land	41	55	75	834	20,3	15,2	11,1
Kitzbühel	18	25	21	358	19,9	14,3	17,0
Kufstein	32	46	44	781	24,4	17,0	17,8
Landeck	8	8	13	121	15,1	15,1	9,3
Lienz	8	8	9	160	20,0	20,0	17,8
Reutte	6	8	13	127	21,2	15,9	9,8
Schwaz	25	37	48	578	23,1	15,6	12,0
TIROL	196	269	336	4.088	20,9	15,2	12,2

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

4.4 Horte

Tab. 4.4.1 Horte nach Anstalterhalter

Bezirk	Horte insgesamt	Bund		Land		Gemeinde		Röm.kath.Kirche		Verein		anderer Erhalter	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	18	2	11,1	-	-	10	55,6	-	-	6	33,3	-	-
Imst	6	-	-	-	-	2	33,3	-	-	-	-	4	66,7
Innsbruck-Land	23	-	-	-	-	14	60,9	6	26,1	3	13,0	-	-
Kitzbühel	6	-	-	-	-	1	16,7	-	-	5	83,3	-	-
Kufstein	7	-	-	-	-	2	28,6	-	-	5	71,4	-	-
Landeck	3	1	33,3	-	-	1	33,3	1	33,3	-	-	-	-
Lienz	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	100,0	-	-
Reutte	3	-	-	-	-	1	33,3	1	33,3	1	33,3	-	-
Schwaz	8	-	-	-	-	4	50,0	-	-	4	50,0	-	-
TIROL	75	3	4,0	-	-	35	46,7	8	10,7	25	33,3	4	5,3

Tab. 4.4.2 Horte nach geöffneten Tagen pro Woche und geöffneten Wochen pro Jahr

Bezirk	Horte insgesamt	geöffnet an ... Wochentagen			geöffnet in ... Wochen pro Jahr					
		4	5	6	unter 38	38 bis 40	41 bis 43	44 bis 46	47 bis 49	50 bis 52
Innsbruck-Stadt	18	-	18	-	-	11	-	2	2	3
Imst	6	-	6	-	-	2	1	-	3	-
Innsbruck-Land	23	1	22	-	-	10	-	3	7	3
Kitzbühel	6	-	6	-	-	1	-	1	3	1
Kufstein	7	-	7	-	-	1	-	-	5	1
Landeck	3	-	3	-	-	3	-	-	-	-
Lienz	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Reutte	3	-	3	-	-	-	-	-	1	2
Schwaz	8	-	8	-	-	2	-	1	2	3
TIROL	75	1	74	-	-	30	1	7	23	14

Tab. 4.4.3 Horte nach geöffneten Stunden pro Woche

Bezirk	Horte insgesamt	unter 25		25 bis unter 35		35 bis unter 45		45 bis unter 55		55 bis unter 60		60 und mehr	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	18	-	-	6	33,3	12	66,7	-	-	-	-	-	-
Imst	6	-	-	4	66,7	2	33,3	-	-	-	-	-	-
Innsbruck-Land	23	1	4,3	17	73,9	5	21,7	-	-	-	-	-	-
Kitzbühel	6	-	-	2	33,3	3	50,0	1	16,7	-	-	-	-
Kufstein	7	-	-	5	71,4	2	28,6	-	-	-	-	-	-
Landeck	3	-	-	1	33,3	2	66,7	-	-	-	-	-	-
Lienz	1	-	-	-	-	-	-	1	100,0	-	-	-	-
Reutte	3	-	-	1	33,3	1	33,3	-	-	1	33,3	-	-
Schwaz	8	-	-	6	75,0	2	25,0	-	-	-	-	-	-
TIROL	75	1	1,3	42	56,0	29	38,7	2	2,7	1	1,3	-	-

Tab. 4.4.4 Horte nach Beginn der täglichen Öffnungszeit Montag bis Freitag

Bezirk	Wochentag	Horte insgesamt	durchschnittlicher Beginn der Öffnungszeit Montag bis Freitag ¹ um ... Uhr											
			vor 8:00		8:00 bis 9:59		10:00 bis 10:59		11:00 bis 11:59		12:00 bis 12:59		13:00 und später	
			abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	Mo-Fr	18	-	-	-	-	2	11,1	16	88,9	-	-	-	-
Imst	Mo-Do	6	-	-	-	-	2	37,5	3	45,8	1	16,7	-	-
	<i>Freitag</i>	6	-	-	-	-	2	33,3	2	33,3	2	33,3	-	-
Innsbruck-Land	Mo-Do	23	-	-	-	-	3	13,0	18	77,2	2	9,8	-	-
	<i>Freitag</i>	22	-	-	-	-	3	13,6	17	77,3	2	9,1	-	-
Kitzbüchel	Mo-Fr	6	-	-	1	16,7	2	33,3	3	50,0	-	-	-	-
Kufstein	Mo-Do	7	-	-	2	28,6	-	-	5	71,4	-	-	-	-
Landeck	Mo-Fr	3	-	-	-	-	2	66,7	1	33,3	-	-	-	-
Lienz	Mo-Fr	1	-	-	-	-	-	-	1	100,0	-	-	-	-
Reutte	Mo-Fr	3	-	-	1	33,3	-	-	2	66,7	-	-	-	-
Schwaz	Mo-Do	8	-	-	-	-	-	-	6	75,0	2	25,0	-	-
	<i>Freitag</i>	8	-	-	-	-	-	-	5	62,5	3	37,5	-	-
TIROL	Mo bis Do	75	-	-	4	5,3	11	15,0	55	72,7	5	7,0	-	-
	<i>Freitag</i>	74	-	-	4	5,5	11	14,9	52	70,3	7	9,5	-	-

¹ Ein Hort im Bezirk Innsbruck-Land hat am Freitag geschlossen. Es handelt sich bei allen Zahlen - auch bei den Summen - um Durchschnittswerte.

Tab. 4.4.5 Horte nach täglichen Öffnungsstunden

Bezirk	Horte insgesamt	durchschnittliche Zahl der geöffneten Stunden pro Betriebstag (ohne allfällige Mittagspause ¹)									
		unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 6	6 bis unter 7	7 bis unter 8	8 bis unter 9	9 bis unter 10	10 bis unter 11	11 bis unter 12	12 und mehr
Innsbruck-Stadt	18	-	-	2	4	11	1	-	-	-	-
Imst	6	-	-	1	3	-	2	-	-	-	-
Innsbruck-Land	23	-	-	8	10	5	-	-	-	-	-
Kitzbühel	6	-	-	1	1	2	1	1	-	-	-
Kufstein	7	-	-	1	4	-	2	-	-	-	-
Landeck	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-
Lienz	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Reutte	3	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-
Schwaz	8	-	-	2	4	2	-	-	-	-	-
TIROL	75	-	-	16	27	23	6	2	-	1	-

¹ Allfällige Mittagspause wird abgezogen, wenn der Hort bis 12 Uhr öffnet.

Tab. 4.4.6 Horte nach Schließtagen in den Ferienzeiten

Bezirk	Horte insgesamt	geschlossen in den ...					durchschnittliche Schließtage (alle Horte) in den ...					durchschn. Schließtage insgesamt
		Sommerferien	Weihnachtsferien	Semesterferien	Osterferien	sonstige Schließtage	Sommerferien	Weihnachtsferien	Semesterferien	Osterferien	sonstige Schließtage	
Innsbruck-Stadt	18	17	15	5	14	11	31,2	5,3	1,4	4,4	1,4	43,8
Imst	6	6	6	4	4	5	24,8	7,3	3,3	3,5	2,8	41,8
Innsbruck-Land	23	22	21	13	16	17	25,7	5,7	2,6	3,4	3,4	40,7
Kitzbühel	6	5	4	1	5	4	21,8	3,7	0,8	3,2	2,5	32,0
Kufstein	7	6	7	2	5	1	14,0	5,4	1,3	3,1	0,9	24,7
Landeck	3	3	3	3	3	1	39,3	6,7	5,0	6,3	5,3	62,7
Lienz	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3,0	3,0
Reutte	3	1	2	-	-	-	4,7	2,7	-	-	-	7,3
Schwaz	8	5	7	2	3	2	14,6	5,0	1,3	2,3	1,3	24,4
TIROL	75	65	65	30	50	42	23,7	5,3	1,9	3,4	2,3	36,7

Tab. 4.4.7 Horte nach medizinischer und sozialer Fachbetreuung

Bezirk	Horte insgesamt	Arzt, Ärztin	Sehtest	Hörtest	darunter mit Betreuung durch (in %)			SozialarbeiterIn	LogopädIn, TherapeutIn
					FachpsychologIn	ambul. SonderkindergartenpädagogIn			
Innsbruck-Stadt	18	-	5,6	5,6	-	16,7	11,1	5,6	
Imst	6	-	-	-	-	33,3	16,7	-	
Innsbruck-Land	23	4,3	-	-	-	-	8,7	-	
Kitzbühel	6	-	-	-	-	16,7	-	-	
Kufstein	7	-	-	-	-	-	-	-	
Landeck	3	-	33,3	-	33,3	-	-	-	
Lienz	1	-	-	-	-	-	-	100,0	
Reutte	3	-	-	-	-	-	-	-	
Schwaz	8	-	-	-	-	12,5	-	-	
TIROL	75	1,3	2,7	1,3	1,3	9,3	6,7	2,7	

Tab. 4.4.8 Horte nach der Gruppenzahl

Bezirk	Horte insgesamt	1 Gruppe		2 Gruppen		3 Gruppen		mehr als 3 Gruppen	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	18	6	33,3	6	33,3	6	33,3	-	-
Imst	6	6	100,0	-	-	-	-	-	-
Innsbruck-Land	23	12	52,2	9	39,1	2	8,7	-	-
Kitzbühel	6	4	66,7	2	33,3	-	-	-	-
Kufstein	7	7	100,0	-	-	-	-	-	-
Landeck	3	2	66,7	-	-	1	33,3	-	-
Lienz	1	-	-	1	100,0	-	-	-	-
Reutte	3	3	100,0	-	-	-	-	-	-
Schwaz	8	3	37,5	4	50,0	1	12,5	-	-
TIROL	75	43	57,3	22	29,3	10	13,3	-	-

Tab. 4.4.9 Gruppen in den Horten nach der Kinderzahl

Bezirk	Gruppen insgesamt	bis 9 Kinder		10 bis 14 Kinder		15 bis 19 Kinder		20 bis 25 Kinder		26 u. mehr Kinder		durchschn. Kinder- zahl je Gruppe
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Innsbruck-Stadt	36	2	5,6	2	5,6	8	22,2	23	63,9	1	2,8	20,4
Imst	6	-	-	3	50,0	2	33,3	1	16,7	-	-	16,5
Innsbruck-Land	36	-	-	3	8,3	6	16,7	18	50,0	9	25,0	23,4
Kitzbühel	8	-	-	-	-	3	37,5	3	37,5	2	25,0	22,6
Kufstein	7	1	14,3	-	-	3	42,9	1	14,3	2	28,6	19,7
Landeck	5	-	-	-	-	2	40,0	3	60,0	-	-	20,6
Lienz	2	-	-	-	-	1	50,0	-	-	1	50,0	22,0
Reutte	3	-	-	-	-	1	33,3	-	-	2	66,7	30,0
Schwaz	14	-	-	1	7,1	6	42,9	6	42,9	1	7,1	20,6
TIROL	117	3	2,6	9	7,7	32	27,4	55	47,0	18	15,4	21,6

Tab. 4.4.10 a Kinder in den Horten nach Alter (Geburtsmonat)

Bezirk	Kinder insgesamt	unter 6 J. (nach Aug. 2006)	6 Jahre (Sept. 2005 - Aug. 2006)	7 Jahre (Sept. 2004 - Aug. 2005)	8 Jahre (Sept. 2003 - Aug. 2004)	9 Jahre (Sept. 2002 - Aug. 2003)	10 Jahre (Sept. 2001 - Aug. 2002)	11 Jahre (Sept. 2000 - Aug. 2001)	12 Jahre (Sept. 1999 - Aug. 2000)	13 Jahre (Sept. 1998 - Aug. 1999)	14 Jahre (vor Sept. 1998)
Innsbruck-Stadt	735	3	96	136	143	119	79	51	61	29	18
Imst	99	7	14	16	18	9	13	5	4	4	9
Innsbruck-Land	844	32	165	143	169	113	72	49	38	26	37
Kitzbühel	181	21	37	29	27	28	14	13	4	6	2
Kufstein	138	13	22	18	36	24	13	6	2	4	-
Landeck	103	-	14	16	10	2	16	19	3	19	4
Lienz	44	11	2	8	8	7	5	2	-	-	1
Reutte	90	5	15	14	16	11	13	11	4	1	-
Schwaz	288	21	38	50	34	39	38	35	14	15	4
TIROL	2.522	113	403	430	461	352	263	191	130	104	75

Tab. 4.4.10 b Alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppen in den Horten und Kinder nach Alter

Anmerkung: Diese Zahlen sind in den anderen Bezirkstabellen bereits enthalten!

Bezirk	Horte mit alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen	insgesamt	Kinder in den alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppen ¹ nach Alter			
			unter 3 Jahre	3 bis 5 Jahre	6 bis 9 Jahre	10 bis 14 Jahre
Innsbruck-Stadt	3	3	-	3	-	-
Imst	2	7	-	7	-	-
Innsbruck-Land	6	32	1	31	-	-
Kitzbühel	5	21	1	20	-	-
Kufstein	4	13	-	13	-	-
Landeck	-	-	-	-	-	-
Lienz	1	11	3	8	-	-
Reutte	1	5	-	5	-	-
Schwaz	3	21	1	20	-	-
TIROL	25	113	6	107	-	-

¹ Zahl der Kinder die sich nicht im Regelalter für Horte befinden

Tab. 4.4.11 Kinder in den Horten nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Bezirk	Kinder insgesamt	Österreich		Ausland		Türkei		jugoslaw. Nachfolgestaaten		Deutschland		übriges Europa		andere, staatenlos	
		zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich
Innsbruck-Stadt	735	609	274	126	56	57	26	12	5	11	2	30	15	16	8
Imst	99	85	43	14	5	7	1	1	-	1	1	4	2	1	1
Innsbruck-Land	844	780	360	64	27	8	4	10	5	25	11	16	5	5	2
Kitzbühel	181	156	74	25	8	6	2	1	-	7	3	8	2	3	1
Kufstein	138	124	60	14	6	2	2	1	-	4	1	6	2	1	1
Landeck	103	95	70	8	6	6	6	2	-	-	-	-	-	-	-
Lienz	44	43	23	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Reutte	90	64	37	26	11	11	3	1	-	9	6	1	1	4	1
Schwaz	288	267	124	21	7	1	-	5	1	6	2	3	2	6	2
TIROL	2.522	2.223	1.065	299	127	98	44	33	11	63	26	69	30	36	16

Tab. 4.4.12 Kinder in den Horten nach Muttersprache und Geschlecht

Bezirk	Kinder insgesamt			Muttersprache					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	deutsch männlich	weiblich	zusammen	nicht deutsch männlich	weiblich
Innsbruck-Stadt	735	405	330	383	207	176	352	198	154
Imst	99	51	48	73	38	35	26	13	13
Innsbruck-Land	844	457	387	696	381	315	148	76	72
Kitzbühel	181	99	82	157	85	72	24	14	10
Kufstein	138	72	66	130	71	59	8	1	7
Landeck	103	27	76	83	17	66	20	10	10
Lienz	44	20	24	44	20	24	-	-	-
Reutte	90	42	48	65	28	37	25	14	11
Schwaz	288	157	131	221	117	104	67	40	27
TIROL	2.522	1.330	1.192	1.852	964	888	670	366	304

Tab. 4.4.13 Kinder in den Horten nach Berufstätigkeit der Mutter

Bezirk	Kinder insgesamt (1)	Kinder mit berufstätiger Mutter bzw. Mutter in Ausbildung		Kinder mit vollzeitbeschäftigter Mutter		Kinder mit teilzeitbeschäftigter Mutter		Kinder mit Mutter in Ausbildung		Kinder mit Mutter weder berufstätig noch in Ausbildung	
		abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)
Innsbruck-Stadt	735	541	73,6	240	32,7	292	39,7	9	1,2	179	24,4
Imst	99	72	72,7	22	22,2	46	46,5	4	4,0	20	20,2
Innsbruck-Land	844	732	86,7	212	25,1	513	60,8	7	0,8	98	11,6
Kitzbühel	181	167	92,3	78	43,1	89	49,2	-	-	9	5,0
Kufstein	138	122	88,4	45	32,6	76	55,1	1	0,7	11	8,0
Landeck	103	82	79,6	22	21,4	60	58,3	-	-	20	19,4
Lienz	44	39	88,6	17	38,6	22	50,0	-	-	5	11,4
Reutte	90	68	75,6	18	20,0	50	55,6	-	-	21	23,3
Schwaz	288	251	87,2	80	27,8	166	57,6	5	1,7	30	10,4
TIROL	2.522	2.074	82,2	734	29,1	1.314	52,1	26	1,0	393	15,6

Tab. 4.4.14 Kinder in den Horten mit allein erziehenden Müttern und Vätern

Bezirk	Kinder insgesamt (1)	Kinder mit allein erziehender Mutter insg.		Kinder mit allein erziehender Mutter vollzeitbeschäftigt		Kinder mit allein erziehender Mutter teilzeitbeschäftigt		Kinder mit allein erziehender Mutter in Ausbildung		Kinder mit allein erziehendem Vater	
		abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)	abs.	% v. Sp.(1)
Innsbruck-Stadt	735	177	24,1	95	12,9	56	7,6	5	0,7	15	2,0
Imst	99	21	21,2	13	13,1	5	5,1	-	-	7	7,1
Innsbruck-Land	844	186	22,0	70	8,3	95	11,3	2	0,2	14	1,7
Kitzbühel	181	40	22,1	28	15,5	12	6,6	-	-	5	2,8
Kufstein	138	31	22,5	13	9,4	13	9,4	1	0,7	5	3,6
Landeck	103	22	21,4	4	3,9	16	15,5	-	-	1	1,0
Lienz	44	17	38,6	5	11,4	11	25,0	-	-	-	-
Reutte	90	22	24,4	6	6,7	10	11,1	-	-	1	1,1
Schwaz	288	64	22,2	33	11,5	23	8,0	1	0,3	7	2,4
TIROL	2.522	580	23,0	267	10,6	241	9,6	9	0,4	55	2,2

Tab. 4.4.15 Kinder mit Mittagessen in den Horten nach dem Erhalter des Hortes

Bezirk	in öffentlichen Horten			in privaten Horten			in allen Horten		
	Kinder zus.	darunter mit Mittagessen abs.	%	Kinder zus.	darunter mit Mittagessen abs.	%	Kinder insg.	darunter mit Mittagessen abs.	%
Innsbruck-Stadt	618	407	65,9	117	97	82,9	735	504	68,6
Imst	41	32	78,0	58	44	75,9	99	76	76,8
Innsbruck-Land	514	478	93,0	330	296	89,7	844	774	91,7
Kitzbühel	40	39	97,5	141	126	89,4	181	165	91,2
Kufstein	49	43	87,8	89	85	95,5	138	128	92,8
Landeck	42	30	71,4	61	60	98,4	103	90	87,4
Lienz	-	-	-	44	37	84,1	44	37	84,1
Reutte	31	29	93,5	59	46	78,0	90	75	83,3
Schwaz	123	108	87,8	165	164	99,4	288	272	94,4
TIROL	1.458	1.166	80,0	1.064	955	89,8	2.522	2.121	84,1

Tab. 4.4.16 Kinder in den Horten nach der Dauer ihrer Anwesenheit und Mittagessen im Hort

Bezirk	Kinder insgesamt	ganztägig		davon mit Anwesenheit ...				darunter mit Mittagessen	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Innsbruck-Stadt	735	457	62,2	33	4,5	245	33,3	504	68,6
Imst	99	43	43,4	-	-	56	56,6	76	76,8
Innsbruck-Land	844	286	33,9	27	3,2	531	62,9	774	91,7
Kitzbühel	181	111	61,3	1	0,6	69	38,1	165	91,2
Kufstein	138	103	74,6	1	0,7	34	24,6	128	92,8
Landeck	103	91	88,3	-	-	12	11,7	90	87,4
Lienz	44	-	-	-	-	44	100,0	37	84,1
Reutte	90	64	71,1	-	-	26	28,9	75	83,3
Schwaz	288	102	35,4	-	-	186	64,6	272	94,4
TIROL	2.522	1.257	49,8	62	2,5	1.203	47,7	2.121	84,1

Tab. 4.4.17 Personal in den Horten nach der Verwendung

Bezirk	Personal zusammen	LeiterInnen		pädagogische Fachkräfte		Assistenzkräfte	Haus- und Reinigungs- personal	Anteil der pädagogischen Fachkräfte ¹
		gruppen- führend	freigestellt, unterstützend	gruppen- führend	unterstützend			
Innsbruck-Stadt	87	12	6	27	11	24	7	64,4
Imst	18	5	1	1	4	6	1	61,1
Innsbruck-Land	95	18	4	17	12	31	13	53,7
Kitzbühel	20	6	-	2	1	11	-	45,0
Kufstein	19	6	-	1	2	10	-	47,4
Landeck	11	1	-	2	1	7	-	36,4
Lienz	6	1	-	1	1	3	-	50,0
Reutte	16	2	1	1	2	8	2	37,5
Schwaz	41	7	1	8	10	13	2	63,4
TIROL	313	58	13	60	44	113	25	55,9

¹ LeiterInnen und pädagogische Fachkräfte

Tab. 4.4.18 Betreuungspersonal in den Horten nach der Ausbildung

Bezirk	Betreuungs- personal ¹ zusammen	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungs- zeugnis ²	andere pädagogische Ausbildung	sonstige einschlägige Ausbildung	ohne einschlägige Ausbildung	Anteil des Betreuungspersonals mit Reife/Befähigungszeugnis
Innsbruck-Stadt	80	40	12	15	13	50,0
Imst	17	3	7	6	1	17,6
Innsbruck-Land	82	19	28	22	13	23,2
Kitzbühel	20	3	4	8	5	15,0
Kufstein	19	7	2	3	7	36,8
Landeck	11	6	-	2	3	54,5
Lienz	6	-	3	3	-	-
Reutte	14	5	1	5	3	35,7
Schwaz	39	8	15	10	6	20,5
TIROL	288	91	72	74	51	31,6

¹ LeiterInnen, pädagogische Fachkräfte und Assistenzkräfte

² Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.4.19 Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis in den Horten nach dem Alter

Bezirk	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis ¹ zusammen	bis 24 Jahre		25-39 Jahre		40-49 Jahre		50-54 Jahre		55 Jahre und älter	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Innsbruck-Stadt	40	8	20,0	22	55,0	5	12,5	2	5,0	3	7,5
Imst	3	1	33,3	1	33,3	1	33,3	-	-	-	-
Innsbruck-Land	19	7	36,8	7	36,8	2	10,5	3	15,8	-	-
Kitzbühel	3	1	33,3	2	66,7	-	-	-	-	-	-
Kufstein	7	1	14,3	5	71,4	1	14,3	-	-	-	-
Landeck	6	-	-	3	50,0	3	50,0	-	-	-	-
Lienz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reutte	5	1	20,0	1	20,0	1	20,0	2	40,0	-	-
Schwaz	8	2	25,0	5	62,5	-	-	-	-	1	12,5
TIROL	91	21	23,1	46	50,5	13	14,3	7	7,7	4	4,4

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Tab. 4.4.20 Kinder in den Horten im Verhältnis zur Zahl der Horte, der Gruppen und des ausgebildeten Betreuungspersonals

Bezirk	Horte	Gruppen	Betreuungspersonal mit Reife/Befähigungszeugnis ¹	Kinder in den Horten	Hort	durchschnittliche Zahl der Kinder pro Gruppe	
						Betreuungsperson mit Reife/Befähigungszeugnis ²	
Innsbruck-Stadt	18	36	40	735	40,8	20,4	18,4
Imst	6	6	3	99	16,5	16,5	33,0
Innsbruck-Land	23	36	19	844	36,7	23,4	44,4
Kitzbüchel	6	8	3	181	30,2	22,6	60,3
Kufstein	7	7	7	138	19,7	19,7	19,7
Landeck	3	5	6	103	34,3	20,6	17,2
Lienz	1	2	-	44	44,0	22,0	-
Reutte	3	3	5	90	30,0	30,0	18,0
Schwaz	8	14	8	288	36,0	20,6	36,0
TIROL	75	117	91	2.522	33,60	21,6	27,7

¹ Ausbildung als KindergartenpädagogIn, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

² In etlichen Horten erfolgt die Betreuung ausschließlich durch Personen mit „anderer Ausbildung“ (LehrerInnen/ErzieherInnen, SozialpädagogInnen etc.)

5 Gemeindetabellen

	Seite
Gemeinetabelle 5.1 <u>Alle Einrichtungen der Kinderbetreuung -</u> Anzahl und betreute Kinder	141
Kinderbetreuungseinrichtungen	
Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	
Kindergärten	
Horte	
Anderer Kinderbetreuungsbereich	
Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen:	
Volksschulen	
Hauptschulen	
Polytechnische Schulen	
Sonderpädagogische Zentren (SPZ) an Allgemeinen Sonderschulen (ASO)	
Internate (für SchülerInnen im Pflichtschulalter)	
Tagesbetreuung (Tageseltern)	
Kinderspielgruppen	
Gemeinetabelle 5.2 <u>Kindergärten – Anzahl, Gruppen,</u> Kindergartenkinder, Kinder aus anderen Gemeinden, Personal	156
Gemeinetabelle 5.3 <u>Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) – Anzahl, Gruppen,</u> Krippenkinder, Kinder aus anderen Gemeinden, Personal	170
Gemeinetabelle 5.4 <u>Horte – Anzahl, Gruppen,</u> Hortkinder, Kinder aus anderen Gemeinden, Personal	176

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle Einrichtungen		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Anzahl	Kinder	Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspielgruppen	
			Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
TIROL	1081	30654	196	4088	454	19287	75	2522	96	3132	1	24	210	727	49	874
INNSBRUCK-STADT	187	5975	46	811	59	3003	18	735	25	1278	-	-	33	103	6	45
IMST	106	2371	12	318	49	1626	6	99	9	140	-	-	23	64	7	124
Arzl im Pitztal	7	105	-	-	3	81	-	-	1	14	-	-	3	10	-	-
Haiming	12	253	1	26	4	132	-	-	3	59	-	-	3	8	1	28
Imst	19	440	2	56	7	284	3	51	2	35	-	-	5	14	-	-
Imsterberg	1	20	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jerzens	1	27	-	-	1	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Karres	2	18	-	-	1	15	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-
Karrösten	2	17	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Längenfeld	6	150	1	31	4	119	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Mieming	6	210	2	67	3	137	-	-	-	-	-	-	1	6	-	-
Mils bei Imst	3	46	1	14	2	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mötz	2	48	-	-	1	32	-	-	-	-	-	-	-	1	1	15
Nassereith	3	70	-	-	1	65	-	-	-	-	-	-	2	5	-	-
Obsteig	2	55	-	-	1	33	1	22	-	-	-	-	-	-	-	-
Oetz	4	86	-	-	2	50	-	-	1	13	-	-	-	3	1	20
Rietz	4	114	1	32	1	66	-	-	-	-	-	-	1	2	1	14
Roppen	3	58	-	-	1	40	-	-	-	-	-	-	1	2	1	16

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
St. Leonhard im Pitztal	3	34	-	-	3	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sautens	4	64	1	27	1	36	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-
Silz	4	88	-	-	1	55	-	-	2	19	-	-	-	2	1	12
Sölden	4	98	1	15	3	83	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stams	4	72	-	-	1	43	2	26	-	-	-	-	1	3	-	-
Tarrenz	3	103	1	34	1	68	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Umhausen	4	119	1	16	3	101	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Wenns	3	76	-	-	2	57	-	-	-	-	-	-	-	-	1	19
INNSBRUCK-LAND	264	7547	41	834	95	4719	23	844	18	498	1	24	67	283	19	345
Absam	13	324	2	46	4	174	-	-	3	90	-	-	4	14	-	-
Aldrans	3	143	1	32	1	76	1	33	-	-	-	-	-	2	-	-
Ampass	3	122	1	16	1	62	1	43	-	-	-	-	-	1	-	-
Axams	12	243	1	11	4	123	1	40	-	-	1	24	4	9	1	36
Baumkirchen	2	70	-	-	1	50	-	-	-	-	-	-	-	1	1	19
Birgitz	2	33	-	-	1	31	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Ellbögen	1	28	-	-	1	27	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Flauring	4	64	-	-	1	50	-	-	-	-	-	-	2	4	1	10
Fritzens	5	83	-	-	1	62	1	13	-	-	-	-	3	8	-	-
Fulpmes	7	239	2	48	1	113	2	75	-	-	-	-	2	3	-	-
Gnadenwald	2	46	1	16	1	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Götzens	3	156	1	17	1	98	1	37	-	-	-	-	-	4	-	-
Gries am Brenner	2	49	1	9	1	38	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Gries im Sellrain	1	20	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grinzens	3	62	1	18	1	37	-	-	-	-	-	-	1	7	-	-
Gschnitz	1	18	-	-	1	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hall in Tirol	20	554	4	82	7	341	3	98	1	18	-	-	5	15	-	-
Hatting	3	66	-	-	1	44	-	-	1	18	-	-	1	4	-	-
Inzing	5	208	1	34	1	116	1	40	-	-	-	-	1	5	1	13
Kematen in Tirol	4	154	1	33	1	81	1	38	-	-	-	-	1	2	-	-
Kolsass	3	67	-	-	1	43	-	-	-	-	-	-	-	-	2	24
Kolsassberg	1	19	-	-	1	17	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Lans	2	68	1	13	1	54	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Leutasch	3	75	-	-	1	52	-	-	1	11	-	-	-	1	1	11
Matrei am Brenner	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mieders	2	64	-	-	1	52	-	-	-	-	-	-	-	2	1	10
Mils	9	198	2	50	3	118	-	-	1	19	-	-	3	11	-	-
Mühlbachl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mutters	3	71	-	-	1	60	-	-	-	-	-	-	2	11	-	-
Natters	3	85	-	-	1	73	-	-	-	-	-	-	1	-	1	12
Navis	2	62	1	12	1	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustift im Stubaital	5	237	-	-	1	113	2	80	-	-	-	-	1	6	1	38

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle Einrichtungen		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
			Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspielgruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Oberhofen im Inntal	3	93	1	20	1	70	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-
Obernberg am Brenner	2	25	1	8	1	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberperfuss	2	106	1	13	1	93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Patsch	3	44	-	-	1	25	1	18	-	-	-	-	1	1	-	-
Pettnau	1	26	-	-	1	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pfaffenhofen	2	52	-	-	1	37	-	-	-	-	-	-	-	1	1	14
Pfons	5	115	1	16	2	73	-	-	1	13	-	-	-	4	1	9
Polling in Tirol	2	64	1	12	1	48	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
Ranggen	2	47	-	-	1	29	-	-	-	-	-	-	-	-	1	18
Reith bei Seefeld	4	43	1	10	1	28	-	-	-	-	-	-	2	5	-	-
Rinn	2	91	1	21	1	65	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-
Rum	12	418	1	30	3	257	-	-	3	109	-	-	3	8	2	14
St. Sigmund im Sellrain	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Scharnitz	2	36	-	-	1	34	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Schmirn	1	14	-	-	1	13	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Schönberg im Stubaital	2	60	1	21	1	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seefeld in Tirol	3	141	1	12	1	89	1	39	-	-	-	-	-	1	-	-
Sellrain	3	35	1	13	1	17	-	-	-	-	-	-	1	5	-	-
Sistrans	5	144	1	21	2	77	1	37	-	-	-	-	1	9	-	-
Steinach am Brenner	7	119	1	29	1	59	-	-	1	21	-	-	4	10	-	-
Telfes im Stubai	3	57	-	-	1	36	1	17	-	-	-	-	1	4	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Telfs	25	575	2	32	9	407	2	76	-	-	-	-	12	60	-	-
Thaur	4	190	-	-	1	114	-	-	1	13	-	-	1	8	1	55
Trins	1	45	-	-	1	44	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Tulfes	2	41	-	-	2	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unterperfuss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vals	1	16	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Völs	7	239	1	29	4	166	-	-	1	40	-	-	1	4	-	-
Volders	4	219	-	-	1	111	1	73	-	-	-	-	1	7	1	28
Wattenberg	1	20	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wattens	11	375	1	26	3	192	1	39	2	77	-	-	3	13	1	28
Wildermieming	1	25	-	-	1	24	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Zirl	12	444	3	84	3	229	1	48	2	69	-	-	2	8	1	6
KITZBÜHEL	75	2178	18	358	27	1434	6	181	6	128	-	-	16	53	2	24
Aurach bei Kitzbühel	1	22	-	-	1	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brixen im Thale	3	92	1	12	1	60	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-
Fieberbrunn	4	95	-	-	1	89	-	-	-	-	-	-	3	6	-	-
Going am Wilden Kaiser	2	63	-	-	1	47	1	15	-	-	-	-	-	1	-	-
Hochfilzen	2	38	-	-	1	33	-	-	-	-	-	-	1	5	-	-
Hopfgarten im Brixental	5	178	1	15	2	108	1	40	-	-	-	-	-	3	1	12
Itter	1	33	-	-	1	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Jochberg	2	54	1	17	1	36	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Kirchberg in Tirol	5	155	2	33	2	97	-	-	1	24	-	-	-	1	-	-
Kirchdorf in Tirol	3	118	1	43	2	71	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
Kitzbühel	8	275	2	57	3	170	1	42	-	-	-	-	2	6	-	-
Kössen	4	118	1	16	1	97	-	-	-	-	-	-	2	5	-	-
Oberndorf in Tirol	4	105	2	42	1	47	1	15	-	-	-	-	-	1	-	-
Reith bei Kitzbühel	3	111	-	-	1	73	-	-	1	25	-	-	-	1	1	12
St. Jakob in Haus	2	31	-	-	1	30	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
St. Johann in Tirol	16	430	3	71	3	232	2	69	2	42	-	-	6	16	-	-
St. Ulrich am Pillersee	2	65	1	15	1	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwendt	2	29	1	12	1	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Waidring	3	53	1	12	1	40	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Westendorf	3	113	1	13	1	82	-	-	1	17	-	-	-	1	-	-
KUFSTEIN	142	4280	32	781	49	2802	7	138	14	329	-	-	34	120	6	110
Alpbach	4	91	-	-	2	55	-	-	-	-	-	-	1	3	1	33
Angath	2	22	-	-	1	17	-	-	-	-	-	-	1	5	-	-
Angerberg	3	67	1	18	1	46	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-
Bad Häring	4	117	1	17	1	69	-	-	1	22	-	-	-	3	1	6
Brandenberg	2	45	1	11	1	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Breitenbach am Inn	4	117	-	-	1	95	1	20	-	-	-	-	2	2	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Brixlegg	3	125	1	27	1	70	-	-	1	27	-	-	-	1	-	-
Ebbs	5	193	1	34	1	138	-	-	1	16	-	-	2	5	-	-
Ellmau	3	106	1	36	1	54	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-
Erl	2	62	1	15	1	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kirchbichl	6	239	1	45	2	152	-	-	2	38	-	-	1	4	-	-
Kramsach	6	191	1	40	1	108	-	-	1	23	-	-	2	4	1	16
Kufstein	29	808	8	182	9	521	1	8	3	67	-	-	8	30	-	-
Kundl	7	260	2	92	3	132	1	29	-	-	-	-	1	7	-	-
Langkampfen	6	166	1	26	2	101	-	-	-	-	-	-	2	9	1	30
Mariastein	1	16	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Münster	3	110	1	13	1	95	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Niederndorf	3	86	1	12	1	70	-	-	-	-	-	-	1	4	-	-
Niederndorferberg	1	10	-	-	1	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Radfeld	5	109	2	43	1	47	-	-	1	16	-	-	1	3	-	-
Rattenberg	1	35	-	-	1	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reith im Alpbachtal	2	73	-	-	1	63	-	-	-	-	-	-	-	-	1	10
Rettenhörs	1	18	-	-	1	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Scheffau a. W. K.	3	60	1	15	1	26	1	19	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwoich	4	72	1	12	1	54	-	-	-	-	-	-	2	6	-	-
Söll	4	172	1	36	1	99	1	30	-	-	-	-	1	7	-	-
Thiersee	5	103	1	10	2	87	-	-	-	-	-	-	2	6	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Walchsee	2	66	1	12	1	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wildschönau	4	141	-	-	3	126	-	-	-	-	-	-	-	-	1	15
Wörgl	17	600	3	85	4	363	1	16	4	120	-	-	5	16	-	-
LANDECK	80	1952	8	121	42	1216	3	103	8	441	-	-	17	47	2	24
Faggen	1	16	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fendels	1	5	-	-	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fiss	1	36	-	-	1	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fließ	6	52	-	-	5	47	-	-	-	-	-	-	1	5	-	-
Flirsch	1	25	-	-	1	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Galtür	2	31	-	-	1	23	-	-	-	-	-	-	-	-	1	8
Grins	2	51	1	17	1	33	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Ischgl	3	82	-	-	2	59	-	-	1	23	-	-	-	-	-	-
Kappl	1	67	-	-	1	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaunerberg	1	17	-	-	1	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaunertal	2	39	1	11	1	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kauns	1	12	-	-	1	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ladis	1	20	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landeck	16	301	2	40	5	202	-	-	3	43	-	-	6	16	-	-
Nauders	2	49	-	-	1	49	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Pettneu am Arlberg	2	37	-	-	2	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Pfunds	4	142	-	-	2	69	-	-	1	69	-	-	1	4	-	-
Pians	1	26	-	-	1	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Prutz	5	107	1	20	1	47	-	-	1	21	-	-	1	3	1	16
Ried im Oberinntal	4	276	-	-	1	38	-	-	1	233	-	-	2	5	-	-
St. Anton am Arlberg	4	68	1	12	2	55	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Schönwies	2	64	1	8	1	55	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
See	1	44	-	-	1	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Serfaus	1	24	-	-	1	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spiss	1	12	-	-	1	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stanz bei Landeck	1	19	-	-	1	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Strengen	2	28	-	-	1	25	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-
Tobadill	2	13	-	-	1	11	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Tösens	1	30	-	-	1	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zams	8	259	1	13	1	85	3	103	1	52	-	-	2	6	-	-
LIENZ	64	1690	8	160	44	1327	1	44	7	125	-	-	2	11	2	23
Abfaltersbach	1	29	-	-	1	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ainet	1	22	-	-	1	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Amlach	2	19	-	-	2	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anras	2	46	-	-	2	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Assling	3	58	-	-	3	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Außervillgraten	1	17	-	-	1	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dölsach	1	64	-	-	1	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gaimberg	1	32	-	-	1	31	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Heinfels	1	23	-	-	1	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hopfgarten in Deferegggen	1	14	-	-	1	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Innervillgraten	1	34	-	-	1	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Iselsberg-Stronach	1	18	-	-	1	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kals am Großglockner	2	29	-	-	1	18	-	-	-	-	-	-	-	-	1	11
Kartitsch	1	15	-	-	1	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lavant	1	8	-	-	1	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leisach	1	33	-	-	1	32	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Lienz	17	500	4	84	6	266	1	44	4	87	-	-	1	7	1	12
Matrei in Osttirol	5	150	1	20	3	124	-	-	1	6	-	-	-	-	-	-
Nikolsdorf	1	25	-	-	1	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nußdorf-Debant	5	164	2	36	2	105	-	-	1	23	-	-	-	-	-	-
Oberlienz	1	36	-	-	1	35	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Obertilliach	1	16	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Prägraten am Großv.	1	29	-	-	1	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Jakob in Deferegggen	1	25	-	-	1	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Johann im Walde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Veit in Deferegggen	1	20	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Schlaiten	1	19	-	-	1	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sillian	3	72	1	20	1	43	-	-	1	9	-	-	-	-	-	-
Strassen	1	18	-	-	1	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thurn	1	20	-	-	1	19	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Tristach	2	48	-	-	1	48	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Untertilliach	1	10	-	-	1	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Virgen	1	77	-	-	1	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REUTTE	54	1095	6	127	34	810	3	90	2	47	-	-	9	21	-	-
Bach	2	15	-	-	1	13	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Berwang	1	16	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Biberwier	1	21	-	-	1	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bichlbach	1	20	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Breitenwang	5	134	1	24	2	66	1	42	-	-	-	-	1	2	-	-
Ehenbichl	1	14	-	-	1	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ehrwald	4	77	1	13	1	42	-	-	1	22	-	-	1	-	-	-
Elbigenalp	2	46	1	24	1	21	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Elmen	2	13	-	-	1	12	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Forchach	1	9	-	-	1	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grän	1	17	-	-	1	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gramais	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Häselgehr	1	13	-	-	1	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heiterwang	1	11	-	-	1	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hinterhornbach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Höfen	1	32	-	-	1	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Holzgau	1	16	-	-	1	15	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Jungholz	1	5	-	-	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaisers	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lechaschau	1	52	-	-	1	51	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Lermoos	1	38	-	-	1	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musau	1	10	-	-	1	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Namlos	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nesselwängle	1	14	-	-	1	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pfafflar	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Pflach	1	36	-	-	1	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pinswang	1	11	-	-	1	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reutte	11	283	3	66	3	165	1	17	1	25	-	-	3	10	-	-
Schattwald	1	10	-	-	1	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stanzach	1	8	-	-	1	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steeg	2	15	-	-	1	15	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Tannheim	1	35	-	-	1	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vils	2	58	-	-	1	27	1	31	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Vorderhornbach	1	12	-	-	1	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wängle	1	16	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weißenbach am Lech	2	37	-	-	1	35	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Zöblen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWAZ	109	3566	25	578	55	2350	8	288	7	146	-	-	9	25	5	179
Achenkirch	2	86	1	31	1	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aschau im Zillertal	2	38	-	-	1	36	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Brandberg	1	11	-	-	1	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bruck am Ziller	1	41	-	-	1	40	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Buch in Tirol	3	90	1	15	1	56	1	19	-	-	-	-	-	-	-	-
Eben am Achensee	4	142	1	40	2	61	1	41	-	-	-	-	-	-	-	-
Finkenberg	2	34	-	-	2	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fügen	5	207	2	68	1	97	-	-	2	42	-	-	-	-	-	-
Fügenberg	2	54	-	-	1	52	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Gallzein	1	28	-	-	1	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gerlos	2	37	1	10	1	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gerlosberg	1	16	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hainzenberg	1	15	-	-	1	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hart im Zillertal	1	47	-	-	1	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hippach	1	37	-	-	1	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Jenbach	6	301	1	42	2	207	1	35	-	-	-	-	1	2	1	15
Kaltenbach	2	54	-	-	1	40	1	14	-	-	-	-	-	-	-	-
Mayrhofen	2	136	1	24	1	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pill	2	33	-	-	2	31	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Ramsau im Zillertal	2	94	1	18	1	75	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Ried im Zillertal	2	31	-	-	1	31	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Rohrberg	1	20	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schlitters	1	41	-	-	1	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwaz	23	733	6	105	9	371	3	139	2	36	-	-	1	6	2	76
Schwendau	3	57	1	15	2	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stans	2	95	1	33	1	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinberg am Rofan	1	11	-	-	1	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Strass im Zillertal	1	24	-	-	1	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stumm	3	73	1	30	1	43	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Stummerberg	1	17	-	-	1	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Terfens	5	102	-	-	2	75	-	-	-	-	-	-	2	2	1	25
Tux	4	99	1	19	1	47	-	-	2	33	-	-	-	-	-	-
Uderns	4	79	1	8	3	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vomp	4	205	1	32	1	130	1	40	-	-	-	-	1	3	-	-
Weer	2	130	1	41	1	87	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Weerberg	2	85	1	14	1	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.1 Einrichtungen der Kinderbetreuung 2012/13

Gemeinde	Alle		Kinderbetreuungseinrichtungen						Anderer Kinderbetreuungsbereich							
	Einrichtungen		Kinderkrippen u. Kindergruppen		Kindergärten		Horte		Nachmittagsbetreuung Pflichtschulen ¹		Internate		Tagesbetreuung (Tageseltern)		Kinderspiel- gruppen	
	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder	Anzahl	Kinder
Wiesing	2	96	1	21	1	73	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Zell am Ziller	4	145	1	12	1	35	-	-	1	35	-	-	-	-	1	63
Zellberg	1	22	-	-	1	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ siehe Seite 140

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
TIROL	454	1022	19287	778	2397	1259	15
INNSBRUCK-STADT	59	157	3003	139	358	230	13
IMST	49	88	1626	62	202	108	15
Arzl im Pitztal	3	5	81	-	10	5	16
Haiming	4	8	132	6	17	10	13
Imst	7	13	284	8	34	15	19
Imsterberg	1	1	20	-	3	1	20
Jerzens	1	2	27	-	4	2	14
Karres	1	1	15	-	2	1	15
Karrösten	1	1	16	-	2	1	16
Längenfeld	4	7	119	1	15	8	15
Mieming	3	7	137	17	16	11	12
Mils bei Imst	2	2	32	15	6	5	6
Mötz	1	2	32	4	4	2	16
Nassereith	1	3	65	-	9	5	13
Obsteig	1	2	33	-	4	2	17
Oetz	2	3	50	-	7	4	13
Rietz	1	3	66	3	8	3	22
Roppen	1	2	40	-	4	2	20
St. Leonhard im Pitztal	3	3	34	-	4	3	11

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungs ¹
Sautens	1	2	36	2	5	2	18
Silz	1	3	55	-	7	5	11
Sölden	3	5	83	1	13	5	17
Stams	1	2	43	1	4	2	22
Tarrenz	1	3	68	-	6	4	17
Umhausen	3	5	101	-	8	6	17
Wenns	2	3	57	4	10	4	14
INNSBRUCK-LAND	95	237	4719	167	620	296	16
Absam	4	8	174	13	25	8	22
Aldrans	1	4	76	3	10	4	19
Ampass	1	3	62	1	8	4	16
Axams	4	7	123	11	22	13	9
Baumkirchen	1	2	50	7	7	4	13
Birgitz	1	2	31	-	4	2	16
Ellbögen	1	2	27	-	5	2	14
Flauring	1	2	50	-	5	2	25
Fritzens	1	3	62	-	7	4	16
Fulpmes	1	5	113	-	12	5	23
Gnadenwald	1	2	30	1	4	2	15
Götzens	1	5	98	16	16	7	14
Gries am Brenner	1	2	38	-	3	2	19

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Gries im Sellrain	1	1	20	4	2	1	20
Grinzens	1	2	37	2	4	2	19
Gschnitz	1	1	18	-	2	1	18
Hall in Tirol	7	17	341	19	49	22	16
Hatting	1	3	44	-	4	3	15
Inzing	1	5	116	-	13	5	23
Kematen in Tirol	1	4	81	8	10	4	20
Kolsass	1	2	43	1	6	3	14
Kolsassberg	1	1	17	-	3	1	17
Lans	1	2	54	1	5	4	14
Leutasch	1	3	52	-	6	3	17
Matrei am Brenner	-	-	-	-	-	-	-
Mieders	1	3	52	-	7	3	17
Mils	3	7	118	6	15	11	11
Mühlbachl	-	-	-	-	-	-	-
Mutters	1	3	60	-	7	3	20
Natters	1	3	73	9	6	3	24
Navis	1	3	50	-	4	3	17
Neustift im Stubaital	1	6	113	1	11	6	19
Oberhofen im Inntal	1	3	70	1	7	3	23
Obernberg am Brenner	1	1	17	4	3	1	17
Oberperfuss	1	4	93	-	9	4	23

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Patsch	1	2	25	4	3	2	13
Pettneu	1	1	26	4	4	1	26
Pfaffenhofen	1	2	37	-	4	3	12
Pfons	2	4	73	3	12	7	10
Polling in Tirol	1	2	48	-	5	3	16
Ranggen	1	2	29	-	5	2	15
Reith bei Seefeld	1	2	28	1	6	2	14
Rinn	1	2	65	1	6	2	33
Rum	3	11	257	5	35	15	17
St. Sigmund im Sellrain	-	-	-	-	-	-	-
Scharnitz	1	2	34	-	5	2	17
Schmirn	1	1	13	-	1	1	13
Schönberg im Stubaital	1	2	39	2	5	2	20
Seefeld in Tirol	1	4	89	4	13	6	15
Sellrain	1	1	17	1	1	1	17
Sistrans	2	4	77	4	9	4	19
Steinach am Brenner	1	3	59	-	6	3	20
Telfes im Stubai	1	2	36	1	5	3	12
Telfs	9	22	407	14	70	26	16
Thaur	1	6	114	3	13	7	16
Trins	1	2	44	-	4	2	22
Tulfes	2	2	41	1	5	2	21

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungs ¹
Unterperfluss	-	-	-	-	-	-	-
Vals	1	1	16	1	3	1	16
Völs	4	8	166	4	24	13	13
Volders	1	5	111	1	11	6	19
Wattenberg	1	1	20	-	4	1	20
Wattens	3	11	192	4	31	19	10
Wildermieming	1	1	24	-	2	1	24
Zirl	3	10	229	1	27	14	16
KITZBÜHEL	27	72	1434	43	174	80	18
Aurach bei Kitzbühel	1	1	22	-	2	1	22
Brixen im Thale	1	3	60	-	8	3	20
Fieberbrunn	1	5	89	1	14	5	18
Going am Wilden Kaiser	1	3	47	-	6	3	16
Hochfilzen	1	2	33	-	4	2	17
Hopfgarten im Brixental	2	5	108	1	12	5	22
Itter	1	2	33	-	3	2	17
Jochberg	1	2	36	-	4	3	12
Kirchberg in Tirol	2	5	97	1	16	6	16
Kirchdorf in Tirol	2	3	71	-	7	3	24
Kitzbühel	3	8	170	10	23	12	14
Kössen	1	5	97	-	12	5	19

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Oberndorf in Tirol	1	3	47	2	5	3	16
Reith bei Kitzbühel	1	2	73	1	6	3	24
St. Jakob in Haus	1	2	30	1	3	2	15
St. Johann in Tirol	3	12	232	26	28	13	18
St. Ulrich am Pillersee	1	2	50	-	5	2	25
Schwendt	1	1	17	-	2	1	17
Waidring	1	2	40	-	5	2	20
Westendorf	1	4	82	-	9	4	21
KUFSTEIN	49	142	2802	118	328	157	18
Alpbach	2	4	55	-	9	4	14
Angath	1	1	17	-	2	1	17
Angerberg	1	3	46	1	6	2	23
Bad Häring	1	3	69	-	7	3	23
Brandenberg	1	3	34	-	3	2	17
Breitenbach am Inn	1	5	95	-	10	6	16
Brixlegg	1	4	70	3	11	4	18
Ebbs	1	6	138	-	14	6	23
Ellmau	1	3	54	-	6	3	18
Erl	1	2	47	5	6	2	24
Kirchbichl	2	7	152	3	14	7	22
Kramsach	1	6	108	1	6	6	18

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungs ¹
Kufstein	9	25	521	35	68	29	18
Kundl	3	7	132	14	16	9	15
Langkampfen	2	5	101	-	14	6	17
Mariastein	1	1	16	-	1	1	16
Münster	1	5	95	1	10	6	16
Niederndorf	1	3	70	2	7	3	23
Niederndorferberg	1	1	10	-	2	1	10
Radfeld	1	2	47	-	5	2	24
Rattenberg	1	2	35	25	5	2	18
Reith im Alpbachtal	1	3	63	-	7	3	21
Rettenschöss	1	1	18	2	2	1	18
Scheffau am Wilden Kaiser	1	2	26	1	3	2	13
Schwoich	1	3	54	1	6	3	18
Söll	1	4	99	1	11	5	20
Thiersee	2	4	87	-	8	5	17
Walchsee	1	3	54	1	7	3	18
Wildschönau	3	7	126	-	14	7	18
Wörgl	4	17	363	22	48	23	16
LANDECK	42	74	1216	46	139	81	15
Faggen	1	1	16	-	3	1	16
Fendels	1	1	5	-	1	1	5

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Fiss	1	2	36	2	4	2	18
Fließ	5	5	47	3	11	6	8
Flirsch	1	2	25	4	3	2	13
Galtür	1	1	23	-	3	1	23
Grins	1	2	33	1	3	2	17
Ischgl	2	4	59	-	7	5	12
Kappl	1	3	67	3	5	3	22
Kaunerberg	1	1	17	-	1	1	17
Kaunertal	1	2	28	2	5	3	9
Kauns	1	1	12	-	1	1	12
Ladis	1	1	20	-	2	1	20
Landeck	5	9	202	-	22	10	20
Nauders	1	3	49	-	5	3	16
Pettneu am Arlberg	2	3	37	-	4	4	9
Pfunds	2	4	69	-	7	4	17
Pians	1	2	26	3	4	3	9
Prutz	1	3	47	2	5	3	16
Ried im Oberinntal	1	2	38	-	5	2	19
St. Anton am Arlberg	2	3	55	-	5	3	18
Schönwies	1	3	55	-	6	3	18
See	1	3	44	10	3	3	15
Serfaus	1	2	24	-	3	2	12

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungs ¹
Spiss	1	1	12	10	1	1	12
Stanz bei Landeck	1	1	19	2	3	1	19
Strengen	1	1	25	-	2	1	25
Tobadill	1	1	11	-	1	1	11
Tösens	1	2	30	4	2	2	15
Zams	1	5	85	-	12	6	14
LIENZ	44	80	1327	38	169	95	14
Abfaltersbach	1	2	29	4	5	2	15
Ainet	1	2	22	-	4	2	11
Amlach	2	2	19	9	4	2	10
Anras	2	2	46	-	6	4	12
Assling	3	3	58	-	7	5	12
Außervillgraten	1	1	17	-	2	1	17
Dölsach	1	4	64	1	7	4	16
Gaimberg	1	2	31	-	3	2	16
Heinfels	1	2	23	-	4	2	12
Hopfgarten in Deferegggen	1	1	14	-	3	1	14
Innervillgraten	1	2	34	-	2	2	17
Iselsberg-Stronach	1	1	18	2	3	1	18
Kals am Großglockner	1	1	18	-	3	1	18
Kartitsch	1	1	15	-	1	1	15

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Lavant	1	1	8	-	2	1	8
Leisach	1	2	32	1	4	2	16
Lienz	6	16	266	9	32	18	15
Matrei in Osttirol	3	7	124	8	18	7	18
Nikolsdorf	1	1	25	-	3	1	25
Nußdorf-Debant	2	6	105	1	16	10	11
Oberlienz	1	2	35	-	3	2	18
Obertilliach	1	1	16	-	2	2	8
Prägraten am Großvenediger	1	2	29	-	3	2	15
St. Jakob in Deferegggen	1	1	25	-	2	2	13
St. Johann im Walde	-	-	-	-	-	-	-
St. Veit in Deferegggen	1	1	20	-	3	1	20
Schlaiten	1	1	19	-	1	1	19
Sillian	1	3	43	-	4	3	14
Strassen	1	1	18	-	3	1	18
Thurn	1	1	19	-	2	1	19
Tristach	1	3	48	-	6	3	16
Untertilliach	1	1	10	3	2	1	10
Virgen	1	4	77	-	9	7	11

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
REUTTE	34	51	810	68	110	59	14
Bach	1	1	13	-	2	1	13
Berwang	1	1	16	-	2	1	16
Biberwier	1	1	21	-	2	1	21
Bichlbach	1	1	20	-	2	1	20
Breitenwang	2	3	66	26	9	4	17
Ehenbichl	1	1	14	1	1	1	14
Ehrwald	1	3	42	-	8	4	11
Elbigenalp	1	1	21	-	2	1	21
Elmen	1	1	12	2	1	1	12
Forchach	1	1	9	-	2	1	9
Grän	1	1	17	-	1	1	17
Gramais	-	-	-	-	-	-	-
Häselgehr	1	1	13	2	2	1	13
Heiterwang	1	1	11	-	1	1	11
Hinterhornbach	-	-	-	-	-	-	-
Höfen	1	2	32	-	3	2	16
Holzgau	1	1	15	1	1	1	15
Jungholz	1	1	5	-	1	1	5
Kaisers	-	-	-	-	-	-	-
Lechaschau	1	3	51	1	6	3	17
Lermoos	1	2	38	2	7	5	8

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Musau	1	1	10	-	1	1	10
Namlos	-	-	-	-	-	-	-
Nesselwängle	1	1	14	5	2	1	14
Pfafflar	-	-	-	-	-	-	-
Pflach	1	2	36	1	4	2	18
Pinswang	1	1	11	-	2	1	11
Reutte	3	9	165	12	31	12	14
Schattwald	1	1	10	1	1	1	10
Stanzach	1	1	8	-	1	1	8
Steeg	1	1	15	-	1	1	15
Tannheim	1	2	35	-	4	2	18
Vils	1	2	27	1	3	2	14
Vorderhornbach	1	1	12	5	1	1	12
Wängle	1	1	16	1	2	1	16
Weißenbach am Lech	1	2	35	7	4	2	18
Zöblen	-	-	-	-	-	-	-
SCHWAZ	55	121	2350	97	297	153	15
Achenkirch	1	3	55	-	4	3	18
Aschau im Zillertal	1	2	36	-	6	3	12
Brandberg	1	1	11	-	1	1	11
Bruck am Ziller	1	2	40	-	5	2	20

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Buch in Tirol	1	4	56	-	7	5	11
Eben am Achensee	2	3	61	-	7	3	20
Finkenberg	2	3	34	1	4	3	11
Fügen	1	5	97	2	11	5	19
Fügenberg	1	3	52	3	6	3	17
Gallzein	1	2	28	1	4	2	14
Gerlos	1	2	27	-	3	2	14
Gerlosberg	1	1	16	-	2	1	16
Hainzenberg	1	1	15	-	1	1	15
Hart im Zillertal	1	2	47	-	6	3	16
Hippach	1	2	37	2	5	2	19
Jenbach	2	10	207	-	31	14	15
Kaltenbach	1	2	40	1	6	2	20
Mayrhofen	1	5	112	-	10	5	22
Pill	2	2	31	-	4	2	16
Ramsau im Zillertal	1	4	75	11	6	3	25
Ried im Zillertal	1	2	31	-	5	2	16
Rohrberg	1	1	20	-	3	1	20
Schlitters	1	2	41	1	4	2	21
Schwaz	9	18	371	18	57	29	13
Schwendau	2	2	42	1	6	2	21
Stans	1	3	62	7	7	6	10

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.2 Kindergärten 2012/13

Gemeinde	Kindergärten	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Steinberg am Rofan	1	1	11	-	1	1	11
Strass im Zillertal	1	2	24	-	3	2	12
Stumm	1	2	43	1	5	4	11
Stummerberg	1	1	17	-	2	1	17
Terfens	2	4	75	1	7	4	19
Tux	1	2	47	-	5	2	24
Uderns	3	4	71	9	13	8	9
Vomp	1	6	130	3	18	7	19
Weer	1	2	87	35	11	6	15
Weerberg	1	3	71	-	4	3	24
Wiesing	1	3	73	-	6	3	24
Zell am Ziller	1	2	35	-	8	3	12
Zellberg	1	2	22	-	3	2	11

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) 2012/13

Gemeinde	Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	Gruppen	Kinder insgesamt	dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
TIROL	196	269	4088	822	819	336	12
INNSBRUCK-STADT	46	65	811	130	186	91	9
IMST	12	17	318	82	47	22	14
Haiming	1	1	26	12	5	-	-
Imst	2	3	56	16	10	5	11
Längenfeld	1	2	31	-	5	3	10
Mieming	2	3	67	21	10	5	13
Mils bei Imst	1	1	14	10	2	2	7
Rietz	1	2	32	16	4	4	8
Sautens	1	1	27	4	3	-	-
Sölden	1	1	15	-	2	1	15
Tarrenz	1	2	34	3	4	2	17
Umhausen	1	1	16	-	2	-	-
INNSBRUCK-LAND	41	55	834	136	161	75	11
Absam	2	2	46	24	11	8	6
Aldrans	1	2	32	2	5	1	32
Ampass	1	1	16	2	3	1	16
Axams	1	1	11	1	2	-	-
Fulpmes	2	4	48	6	8	6	8
Gnadenwald	1	1	16	2	3	1	16

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) 2012/13

Gemeinde	Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	Gruppen	Kinder		insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
			insgesamt	dar. aus anderer Gemeinde			
Götzens	1	1	17	-	3	2	9
Gries am Brenner	1	1	9	-	1	1	9
Grinzens	1	1	18	3	4	2	9
Hall in Tirol	4	6	82	24	22	9	9
Inzing	1	2	34	4	5	2	17
Kematen in Tirol	1	2	33	5	8	4	8
Lans	1	1	13	2	2	1	13
Mils	2	4	50	11	10	6	8
Navis	1	1	12	-	3	2	6
Oberhofen im Inntal	1	1	20	8	3	1	20
Obernberg am Brenner	1	1	8	4	1	1	8
Oberperfuss	1	1	13	-	2	1	13
Pfons	1	1	16	1	7	4	4
Polling in Tirol	1	1	12	1	2	1	12
Reith bei Seefeld	1	1	10	3	3	-	-
Rinn	1	1	21	-	3	1	21
Rum	1	2	30	-	5	2	15
Schönberg im Stubaital	1	1	21	10	3	1	21
Seefeld in Tirol	1	1	12	2	2	1	12
Sellrain	1	1	13	2	2	1	13
Sistrans	1	1	21	1	3	2	11
Steinach am Brenner	1	1	29	3	1	-	-
Telfs	2	2	32	5	8	2	16
Völs	1	2	29	-	7	3	10

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) 2012/13

Gemeinde	Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	Gruppen	insgesamt	Kinder dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Wattens	1	2	26	8	5	4	7
Zirl	3	5	84	2	14	4	21
KITZBÜHEL	18	25	358	68	70	21	17
Brixen im Thale	1	1	12	1	5	-	-
Hopfgarten im Brixental	1	1	15	-	2	-	-
Jochberg	1	1	17	6	3	-	-
Kirchberg in Tirol	2	2	33	6	8	2	17
Kirchdorf in Tirol	1	2	43	-	5	2	22
Kitzbühel	2	5	57	9	12	5	11
Kössen	1	1	16	-	2	1	16
Oberndorf in Tirol	2	2	42	19	6	3	14
St. Johann in Tirol	3	6	71	15	14	7	10
St. Ulrich am Pillersee	1	1	15	4	2	1	15
Schwendt	1	1	12	5	3	-	-
Waidring	1	1	12	1	4	-	-
Westendorf	1	1	13	2	4	-	-
KUFSTEIN	32	46	781	165	159	44	18
Angerberg	1	1	18	1	3	-	-
Bad Häring	1	1	17	-	4	-	-
Brandenberg	1	1	11	-	3	2	6
Brixlegg	1	1	27	10	5	2	14

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) 2012/13

Gemeinde	Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	Gruppen	Kinder		insgesamt	Personal		Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
			insgesamt	dar. aus anderer Gemeinde		mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹		
Ebbs	1	2	34	5	7	-	-	
Ellmau	1	2	36	18	6	-	-	
Erl	1	1	15	6	6	3	5	
Kirchbichl	1	2	45	20	8	2	23	
Kramsach	1	2	40	-	7	5	8	
Kufstein	8	10	182	27	40	10	18	
Kundl	2	6	92	33	16	12	8	
Langkampfen	1	1	26	10	4	-	-	
Münster	1	1	13	2	3	1	13	
Niederndorf	1	1	12	-	2	-	-	
Radfeld	2	3	43	8	12	1	43	
Scheffau am Wilden Kaiser	1	1	15	6	2	-	-	
Schwoich	1	1	12	1	3	-	-	
Söll	1	2	36	6	6	1	36	
Thiersee	1	1	10	-	4	-	-	
Walchsee	1	1	12	1	4	-	-	
Wörgl	3	5	85	11	14	5	17	
LANDECK	8	8	121	23	23	13	9	
Grins	1	1	17	6	4	3	6	
Kaunertal	1	1	11	-	2	1	11	
Landeck	2	2	40	12	8	3	13	
Prutz	1	1	20	5	3	3	7	
St. Anton am Arlberg	1	1	12	-	2	1	12	

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) 2012/13

Gemeinde	Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	Gruppen	Kinder insgesamt	dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Schönwies	1	1	8	-	2	1	8
Zams	1	1	13	-	2	1	13
LIENZ	8	8	160	44	30	9	18
Lienz	4	4	84	35	16	5	17
Matrei in Osttirol	1	1	20	-	4	1	20
Nußdorf-Debant	2	2	36	9	6	-	-
Sillian	1	1	20	-	4	3	7
REUTTE	6	8	127	67	32	13	10
Breitenwang	1	2	24	17	8	2	12
Ehrwald	1	1	13	4	3	1	13
Elbigenalp	1	1	24	11	5	3	8
Reutte	3	4	66	35	16	7	9
SCHWAZ	25	37	578	107	111	48	12
Achenkirch	1	1	31	-	4	2	16
Buch in Tirol	1	1	15	2	5	4	4
Eben am Achensee	1	2	40	1	8	3	13
Fügen	2	3	68	24	10	3	23
Gerlos	1	1	10	-	3	-	-
Jenbach	1	4	42	-	13	5	8
Mayrhofen	1	2	24	2	4	2	12

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.3 Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen) 2012/13

Gemeinde	Kinderkrippen (inkl. Kindergruppen)	Gruppen	Kinder insgesamt	dar. aus anderer Gemeinde	insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
Ramsau im Zillertal	1	1	18	8	2	2	9
Schwaz	6	7	105	13	22	8	13
Schwendau	1	1	15	4	4	-	-
Stans	1	2	33	8	4	4	8
Stumm	1	2	30	20	7	3	10
Tux	1	1	19	2	2	1	19
Uderns	1	1	8	2	1	1	8
Vomp	1	2	32	-	6	2	16
Weer	1	3	41	15	7	3	14
Weerberg	1	1	14	2	3	2	7
Wiesing	1	1	21	-	3	1	21
Zell am Ziller	1	1	12	4	3	2	6

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.4 Horte 2012/13

Gemeinde	Horte	Gruppen	Kinder		insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
			insgesamt	dar. aus anderer Gemeinde			
TIROL	75	117	2522	355	313	91	28
INNSBRUCK-STADT	18	36	735	15	87	40	18
IMST	6	6	99	22	18	3	33
Imst	3	3	51	2	7	2	26
Obsteig	1	1	22	-	3	1	22
Stams	2	2	26	20	8	-	-
INNSBRUCK-LAND	23	36	844	115	95	19	44
Aldrans	1	1	33	-	3	2	17
Ampass	1	1	43	-	4	2	22
Axams	1	2	40	7	3	2	20
Fritzens	1	1	13	-	1	1	13
Fulpmes	2	4	75	41	14	1	75
Götzens	1	1	37	2	3	1	37
Hall in Tirol	3	4	98	9	10	2	49
Inzing	1	1	40	2	3	-	-
Kematen in Tirol	1	1	38	4	3	-	-
Neustift im Stubaital	2	4	80	46	13	3	27
Patsch	1	1	18	-	1	-	-

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.4 Horte 2012/13

Gemeinde	Horte	Gruppen	Kinder		insgesamt	Personal		Kinder je KindergartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
			insgesamt	dar. aus anderer Gemeinde		insgesamt	mit Reife/Befähigungszeugnis ¹	
Seefeld in Tirol	1	2	39	-	5	-	-	
Sistrans	1	1	37	2	1	-	-	
Telfes im Stubai	1	1	17	-	2	2	9	
Telfs	2	4	76	2	14	1	76	
Volders	1	3	73	-	6	-	-	
Wattens	1	2	39	-	4	1	39	
Zirl	1	2	48	-	5	1	48	
KITZBÜHEL	6	8	181	34	20	3	60	
Going am Wilden Kaiser	1	1	15	1	3	-	-	
Hopfgarten im Brixental	1	1	40	-	2	1	40	
Kitzbühel	1	2	42	10	5	-	-	
Oberndorf in Tirol	1	1	15	2	2	-	-	
St. Johann in Tirol	2	3	69	21	8	2	35	
KUFSTEIN	7	7	138	10	19	7	20	
Breitenbach am Inn	1	1	20	-	1	1	20	
Ellmau	1	1	16	1	3	-	-	
Kufstein	1	1	8	1	3	-	-	
Kundl	1	1	29	3	3	2	15	
Scheffau am Wilden	1	1	19	-	2	-	-	

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

Gemeindetabelle 5.4 Horte 2012/13

Gemeinde	Horte	Gruppen	Kinder		insgesamt	Personal mit Reife/ Befähigungszeugnis ¹	Kinder je Kinder- gartenpädagogIn mit Reife/Befähigungsz. ¹
			insgesamt	dar. aus anderer Gemeinde			
Söll	1	1	30	3	3	3	10
Wörgl	1	1	16	2	4	1	16
LANDECK	3	5	103	39	11	6	17
Zams	3	5	103	39	11	6	17
LIENZ	1	2	44	22	6	-	-
Lienz	1	2	44	22	6	-	-
REUTTE	3	3	90	49	16	5	18
Breitenwang	1	1	42	33	8	1	42
Reutte	1	1	17	4	4	2	9
Vils	1	1	31	12	4	2	16
SCHWAZ	8	14	288	49	41	8	36
Buch in Tirol	1	1	19	-	2	2	10
Eben am Achensee	1	1	41	4	5	2	21
Jenbach	1	2	35	-	4	-	-
Kaltenbach	1	1	14	-	2	1	14
Schwaz	3	7	139	44	24	2	70
Vomp	1	2	40	1	4	1	40

¹ Ausbildung als Kindergarten-, SonderkindergartenpädagogIn, HorterzieherIn, SonderhorterzieherIn, FrüherzieherIn

VERÖFFENTLICHUNGEN DER TIROLER LANDESSTATISTIK

IM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

- 1 Kindergärten in Tirol, Statistische Analyse des Arbeitsjahres 20..., **jährlich** seit 1982/83; ab 2004/05: Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 20..
- 2 Volkszählung 1981, Endgültige Ergebnisse für Tirol, Innsbruck April 1983, 39 S.
- 3 Der Tourismus im Winter 20..., **jährlich** seit 1982/83
- 4 Bevölkerungsentwicklung 1981/82, Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung und der Personenstandserhebung 1982, Innsbruck Juli 1983, 15 S.
- 5 Der Tourismus im Sommer 20..., **jährlich** seit 1983
- 6 Amtsstunden für den Parteienverkehr, Repräsentativerhebung bei den Parteien der Dienststellen des Landes Tirol, Innsbruck Juni 1984, 37 S.
- 7 Jugendliche in Tirol - Eine statistische Analyse der 15- bis 19-Jährigen, Innsbruck Februar 1985, 46 S.
- 8 Tiroler Wohnbaustatistik 20..., **jährlich** seit 1985 (bis 2003)
- 9 Jugend und Erwerbstätigkeit - Zur quantitativen Arbeitsmarktnachfrage der Tiroler Jugendlichen 1971 bis 1996, Innsbruck Mai 1986, 37 S.
- 10 Typisierung der Tiroler Fremdenverkehrsgemeinden - Ergebnisse einer statistischen Analyse, Innsbruck Jänner 1987, 101 S.
- 11 Familie in Tirol - Eine Situationsanalyse mittels Daten der amtlichen Statistik, Innsbruck Februar 1987, 56 S.
- 12 Bevölkerungsprognose für Tirol, Innsbruck Oktober 1987, 73 S.
- 13 SITRO - Datenkatalog und Benutzerleitfaden 1990, Innsbruck Jänner 1990, 138 S.
- 14 Erhebungen und Studien des Landes Tirol 1986 bis 1994 - Ein Dokumentations- und Abfragesystem
- 15 Demographische Daten Tirol 20..., früher: „Die Bevölkerung in den Gemeinden Tirols 20..“, **jährlich** seit 1990
- 16 Arbeitsmarkt- und Berufsperspektiven in Tirol, Teil A: Analysen und Maßnahmen. Gemeinsam mit: Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck, Innsbruck März 1991
- 17 Arbeitsmarkt- und Berufsperspektiven in Tirol, Teil B: Statistische Auswertung einer schriftlichen Befragung. Gemeinsam mit: Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck, Innsbruck März 1991
- 18 Gebäude und Wohnungen in Tirol - Ergebnisse der Häuser- und Wohnungszählung 1991, Innsbruck September 1992, 60 S.
- 19 Die Wohnbevölkerung in Tirol, Ergebnisse der Volkszählung 1991, Innsbruck April 1993, 56 S.
- 20 Strukturdaten der Tiroler Bevölkerung, Ergebnisse der Volkszählung 1991 - Teil II, Innsbruck Dezember 1994, 73 S.
- 21 SITRO - Datenkatalog und Benutzerleitfaden 1995, Innsbruck Mai 1995, 140 S.
- 22 SITRO - Datenkatalog 2000, Innsbruck November 2000, 124 S.
- 23 Gebäude und Wohnungen in Tirol – Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2001, Innsbruck Februar 2004, 94 S.
- 24 Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2003/2004 – Angebot und zukünftiger Bedarf, Innsbruck, Juni 2004, 104 S.
- 25 Die Tiroler Bevölkerung – Ergebnisse der Volkszählung 2001, Innsbruck September 2004, 165 S.
- 26 Statistisches Handbuch Bundesland Tirol 2009, Innsbruck Oktober 2009, 402 S.